

Video Projector

Bedienungsanleitung _____ **DE**

Istruzioni per l'uso _____ **IT**

SXRD
Silicon X-tal Reflective Display

HDMI™
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

VPL-VW100

ACHTUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Die Steckdose muss nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

VORSICHT

WIRD DIE BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.

ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE BATTERIEN GEMÄSS DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Inhaltsverzeichnis

Vorsichtsmaßnahmen	5
--------------------------	---

Anordnung der Bedienungselemente

Vorderseite/Rechte Seite	6
Rechte Seite	7
Hinten/Unterseite	8
Fernbedienung	9

Anschlüsse und Vorbereitungen

Auspacken	10
Schritt 1: Installieren des Projektors	11
Vor der Einrichtung des Projektors	11
Installieren des Projektors und der Leinwand	13
Schritt 2: Anschließen des Projektors	16
Anschluss an einen DVD-Player/Recorder oder Digitaltuner	16
Anschluss von Videogeräten	18
Anschluss eines Computers	19
Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage	20
Schritt 4: Wählen der Menüsprache	25

Projizieren

Projizieren des Bilds auf die Leinwand	27
Ausschalten der Stromversorgung	30
Wahl des Breitbildmodus	31
Wahl des Bildbetrachtungsmodus ...	34
Einstellen der Bildqualität	35
Einstellen des Bilds mit Real Color Processing	37

Verwendung der Menüs

Menügesteuerte Bedienung	39
Menü Bild	42
Menü Signal	45
Menü Funktion	48
Menü Installation	49
Menü Einrichtung	51
Menü Informationen	53
Info zur Vorwahlspeichernummer	53

Bedienung des Projektors über einen Computer

Zugriff auf den Projektor über einen Computer	54
Überprüfen des Projektorstatus	54
Steuern des Projektors über einen Computer	55
Einrichten des Projektors	55

DE

Sonstiges

Fehlerbehebung	57
Warnanzeigen	58
Meldungslisten	59
Auswechseln der Lampe	61
Reinigen des Luftfilters	64
Auswechseln des Luftfilters	65
Spezifikationen	67
Vorwahlsignale	69
Eingangssignale und justierbare/ einstellbare Posten	72
Deckeninstallation	74
Bei Verwendung des Projektor- Deckenhalters PSS-H10	75
Bei Verwendung des Projektor- Deckenhalters PSS-610	78
Feineinstellung der horizontalen Bildlage	81
Index	84

Vorsichtsmaßnahmen

Info zur Sicherheit

- Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung Ihres Gerätes mit der Spannung Ihrer örtlichen Stromversorgung übereinstimmt.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Halten Sie Ihre Hände oder Gegenstände von den Lüftungsöffnungen fern. Die austretende Luft ist heiß.

Info zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Nachdem Sie den Projektor mit dem Schalter I/⏻ (Ein/Bereitschaft) ausgeschaltet haben, trennen Sie ihn nicht von der Netzsteckdose, solange der Lüfter noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

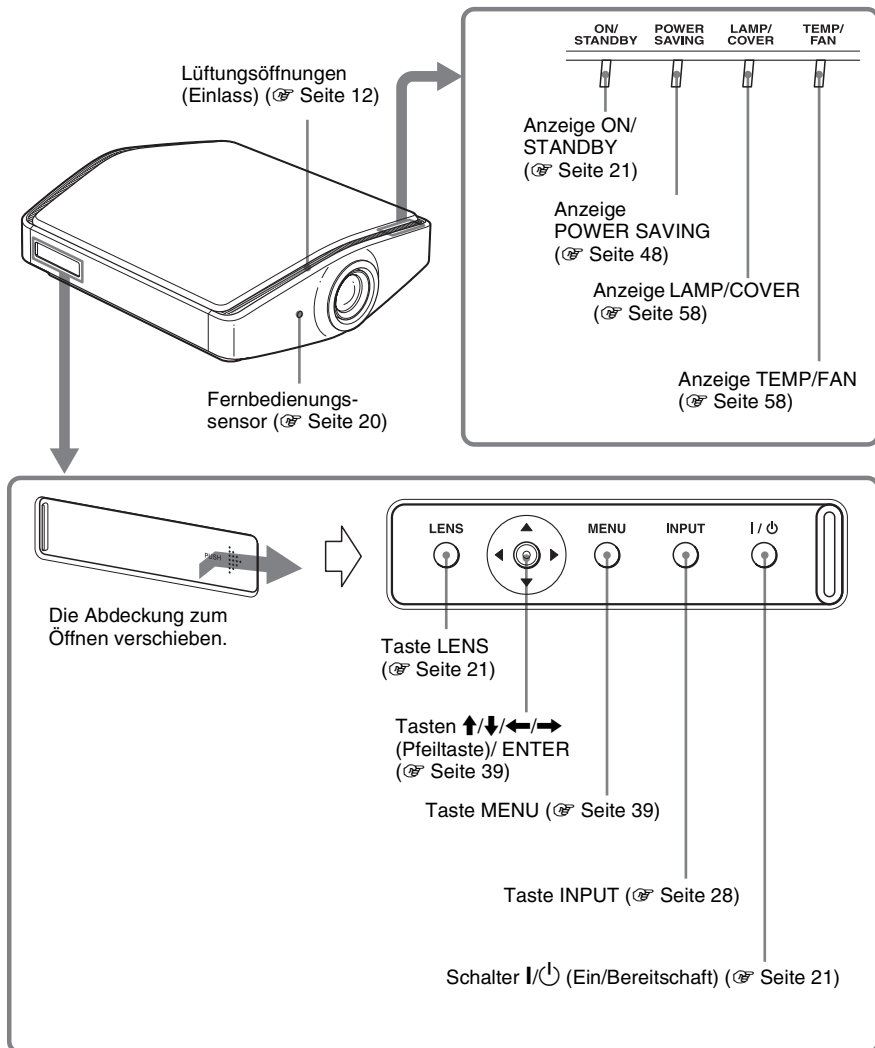
Info zur Wiederverpackung

Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

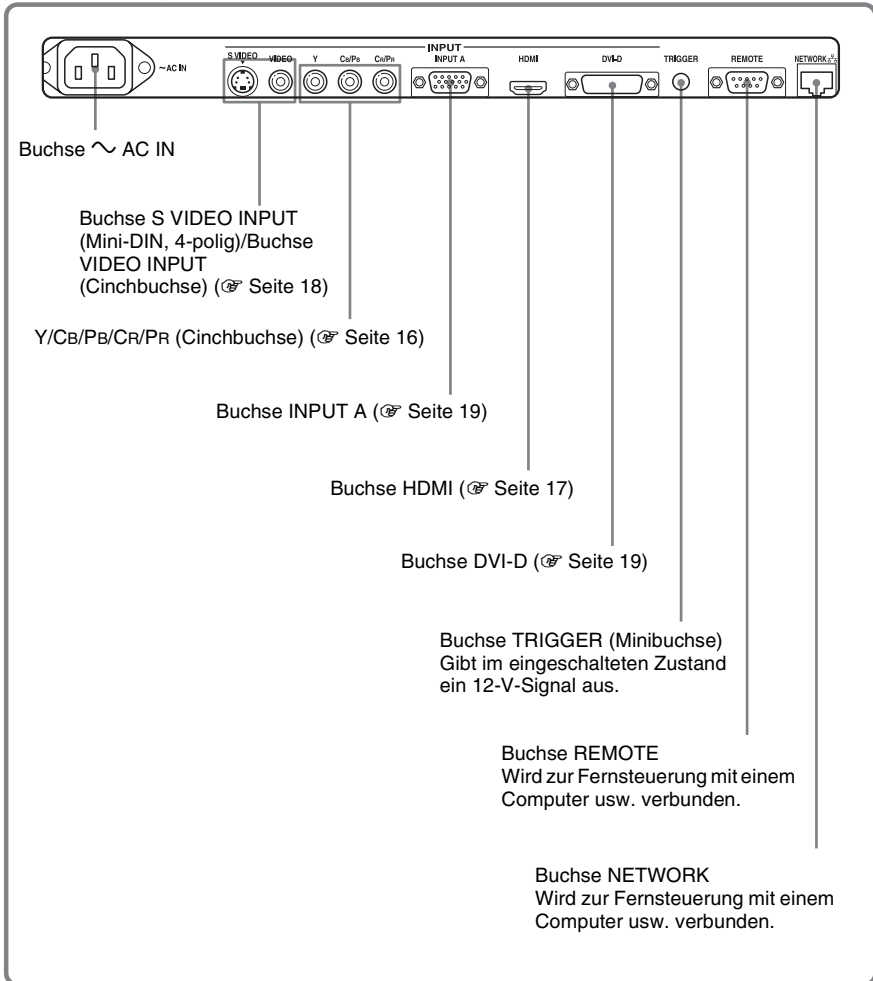
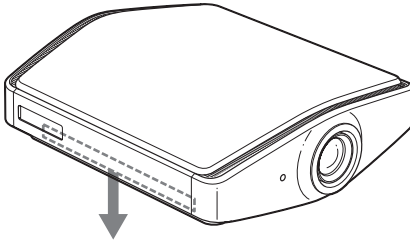
Anordnung der Bedienungselemente

Vorderseite/Rechte Seite

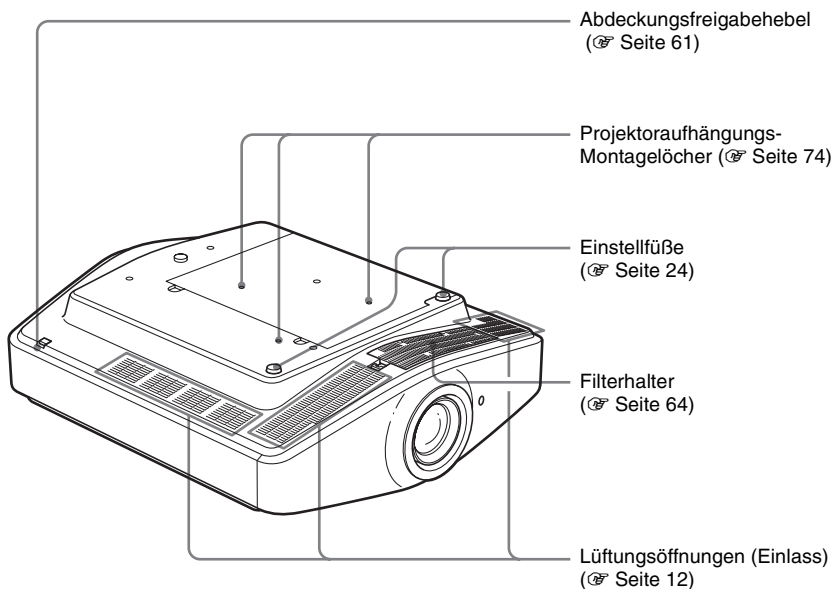
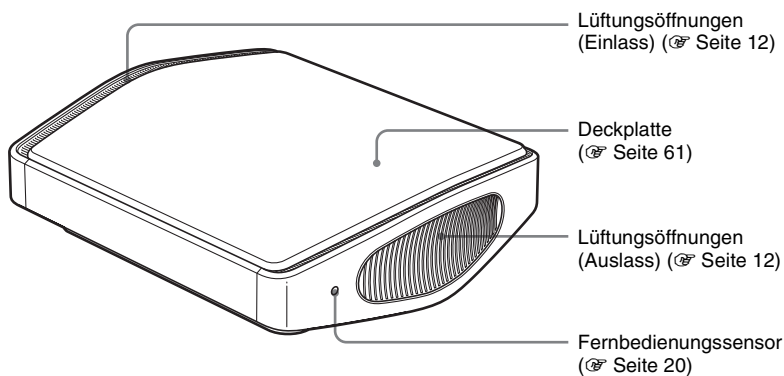
Sie können die Tasten am Bedienfeld, deren Bezeichnungen mit denen an der Fernbedienung übereinstimmen, zur Bedienung des Projektors verwenden.

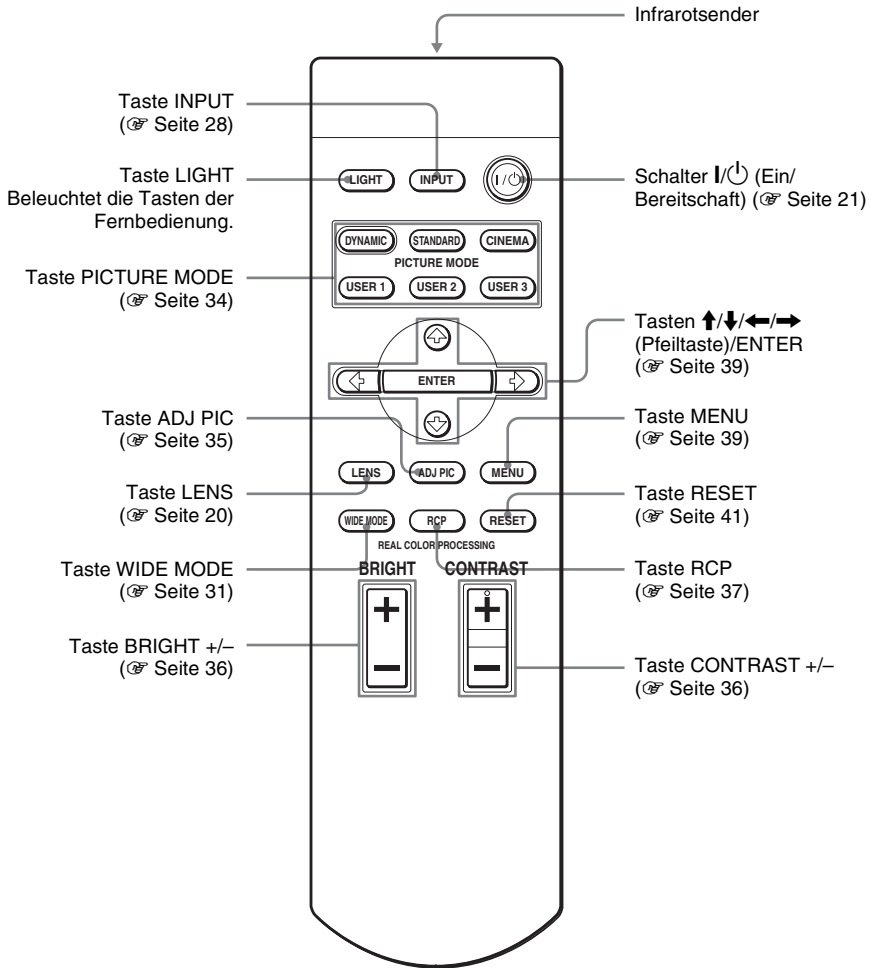


Rechte Seite



Hinten/Unterseite





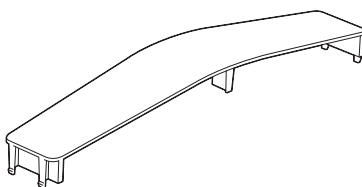
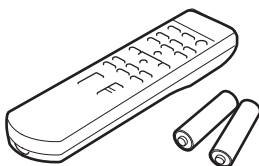
Anschlüsse und Vorbereitungen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor und die Leinwand installieren, die Geräte anschließen, deren Bild Sie projizieren möchten usw.

Auspacken

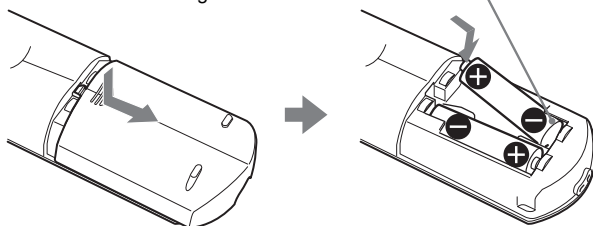
Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Teile im Karton enthalten sind:

- Fernbedienung (1) und Batterien der Größe AA (R6) (2)
- Luftfilterabdeckung (1)
Diese Luftfilterabdeckung wird nur bei Deckenmontage des Projektors verwendet. (☞ Seite 74)
- Netzkabel (1)
- ImageDirector2 CD-ROM (1)
- Steckerhalter
Bringen Sie den Steckerhalter an, um versehentliches Abtrennen des Netzkabels zu vermeiden.
- Objektivdeckel (1)
Im Auslieferungszustand des Projektors ist der Objektivdeckel am Objektiv angebracht. Entfernen Sie diesen Objektivdeckel vor Benutzung des Projektors.
- Bedienungsanleitung (vorliegende Anleitung) (1)



Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Legen Sie die Batterien mit der Seite **+** zuerst ein, wie in der Abbildung gezeigt. Gewaltames Hineindrücken oder Einlegen mit vertauschten Polaritäten kann einen Kurzschluss verursachen und Wärme erzeugen.



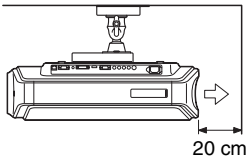
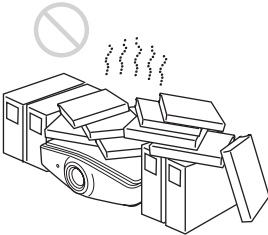
Schritt 1: Installieren des Projektors

Vor der Einrichtung des Projektors

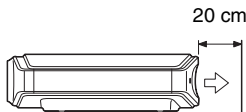
Ungeeignete Installation

Stellen Sie den Projektor nicht an folgenden Orten auf, weil es sonst zu einer Funktionsstörung oder Beschädigung des Projektors kommen kann.

Schlecht belüftete Orte



⇒ : Auslass

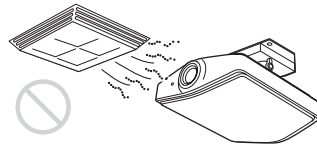


Um die Leistung und Zuverlässigkeit des Projektors aufrechtzuerhalten, halten Sie mindestens 20 cm Abstand von der Rückwand ein. Anderenfalls kann die Temperatur der Wand beeinflusst werden.

Heiße und feuchte Orte

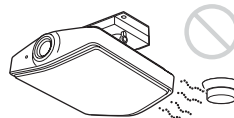


Orte, die direkter Kalt- oder Warmluft von einer Klimaanlage ausgesetzt sind



Die Installation des Projektors an einem solchen Ort kann zu einer Funktionsstörung führen, die durch Feuchtigkeitskondensation oder Temperaturanstieg verursacht wird.

In der Nähe eines Wärme- oder Rauchsensors



Es kann zu einer Funktionsstörung des Sensors kommen.

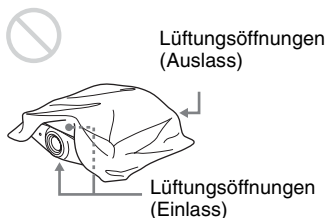
Sehr staubige oder extrem rauchige Orte



Unsachgemäßer Gebrauch

Führen Sie während der Benutzung des Projektors keinen der folgenden Vorgänge durch.

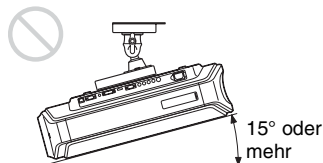
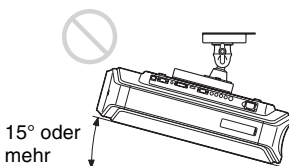
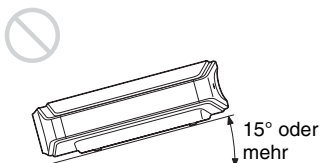
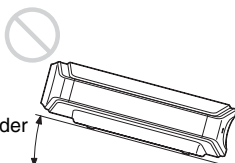
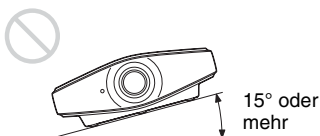
Blockieren der Lüftungsöffnungen.



Tipp

Einzelheiten über die Lage der Lüftungsöffnungen (Einlass oder Auslass) finden Sie unter „Anordnung der Bedienelemente“ auf den Seiten 6 bis 8.

Neigen nach vorn/hinten und links/rechts



Vermeiden Sie die Benutzung des Projektors bei einer Neigung von mehr als 15°. Installieren Sie den Projektor nur auf einer ebenen Fläche oder an der Decke. Unsachgemäße Installation des Projektors kann zu einer Funktionsstörung führen.

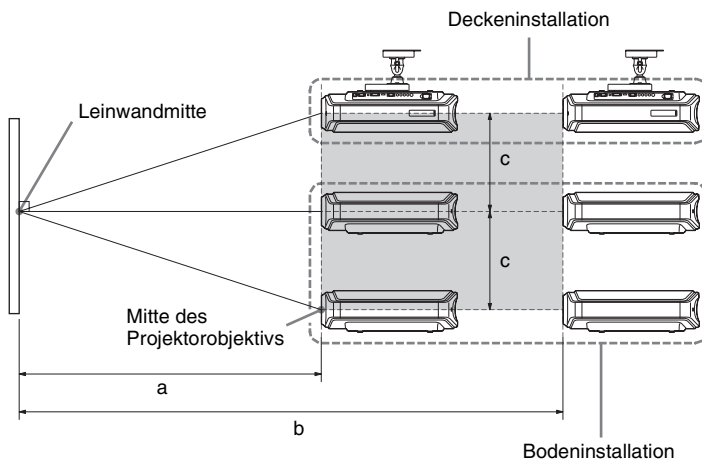
Bei Installation des Gerätes in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus“ im Menü Installation  auf „Ein“. (🔧 Seite 50) Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

Der Installationsabstand zwischen dem Projektor und der Leinwand hängt von der Größe der Leinwand ab.

1 Legen Sie die Installationsposition von Projektor und Leinwand fest.

Sie können eine gute Bildqualität erzielen, wenn Sie den Projektor so aufstellen, dass die Objektivmitte innerhalb des in der Abbildung grau dargestellten Bereichs liegt. Verwenden Sie die Werte a, b und c in der Tabelle auf Seite 14 als Richtwerte.



- a:** Minimale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs
- b:** Maximale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs
- c:** Vertikaler Abstand zwischen der Leinwandmitte und der Mitte des Projektorobjektivs bei Verwendung der maximalen vertikalen Objektivverschiebung nach oben

Einzelheiten zur Objektivverschiebungsfunktion finden Sie unter „Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage“. (☞ Seite 20)

Bei Verwendung einer Leinwand mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a (minimal)	1212	1842	2472	3102	3732	4677	5622	6252	7827	9402
b (maximal)	2105	3181	4257	5333	6409	8023	9637	10713	13403	16093
c	324	485	647	809	971	1213	1456	1618	2022	2426

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

$$a \text{ (minimal)} = 31,5 \times LG - 48,2$$

$$b \text{ (maximal)} = 53,8 \times LG - 46,9$$

$$c = 8,0876 \times LG$$

Bei Verwendung einer Leinwand mit 4:3-Seitenverhältnis (Projizieren eines 4:3-Bilds)

Einheit: mm

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a (minimal)	1494	2265	3036	3807	4578	5734	6891	7662	9590	11517
b (maximal)	2587	3904	5220	6537	7854	9829	11805	13122	16414	19706
c	396	594	792	990	1188	1485	1782	1980	2474	2969

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

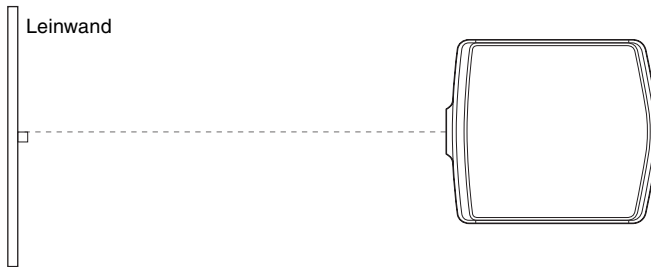
$$a \text{ (minimal)} = 38,551 \times LG - 48,2$$

$$b \text{ (maximal)} = 65,842 \times LG - 46,9$$

$$c = 9,8979 \times LG$$

2 Positionieren Sie den Projektor so, dass das Objektiv parallel zur Leinwand ist.

Draufsicht



3 Projizieren Sie ein Bild auf die Leinwand, und stellen Sie die Bildlage auf die Leinwand ein. (☞ Seite 20)

Um ein Bild zu projizieren, schließen Sie ein Videogerät an den Projektor an. (☞ Seite 16)

Hinweis

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Projektor oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Projektors.

Angaben zur Deckeninstallation des Projektors finden Sie unter „Deckeninstallation“. (☞ Seite 74)

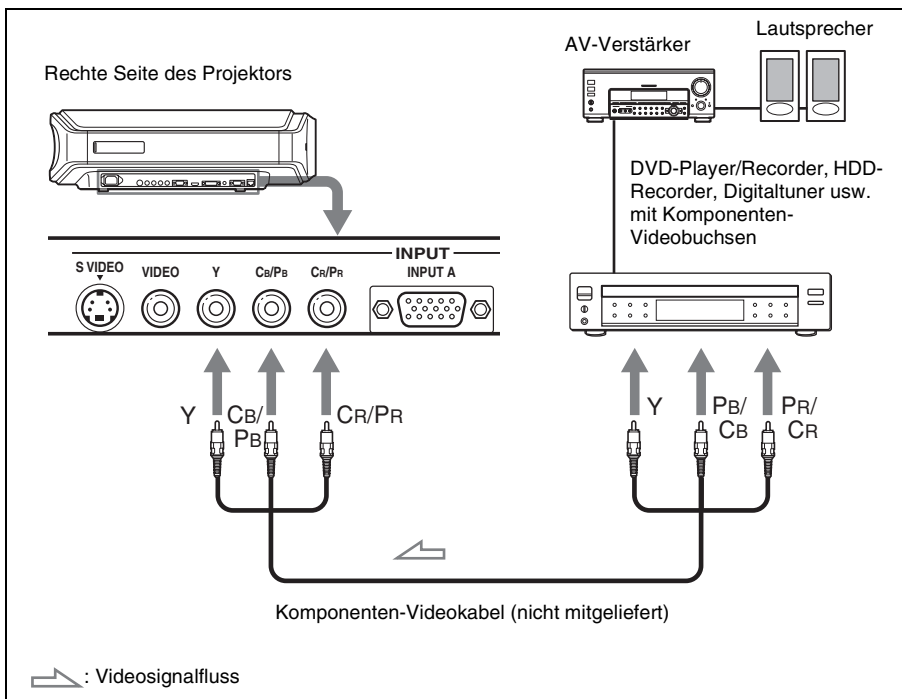
Schritt 2: Anschließen des Projektors

Achten Sie bei der Herstellung der Anschlüsse auf Folgendes:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die korrekten Kabel für jeden Anschluss.
- Stecken Sie die Kabelstecker einwandfrei ein; unvollständig eingesteckte Stecker erzeugen oft Rauschen. Ziehen Sie beim Abtrennen eines Kabels am Stecker, nicht am Kabel selbst.
- Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes nach.

Anschluss an einen DVD-Player/Recorder oder Digitaltuner

So schließen Sie einen DVD-Player/Recorder oder Digitaltuner mit Komponenten-Videobuchsen an

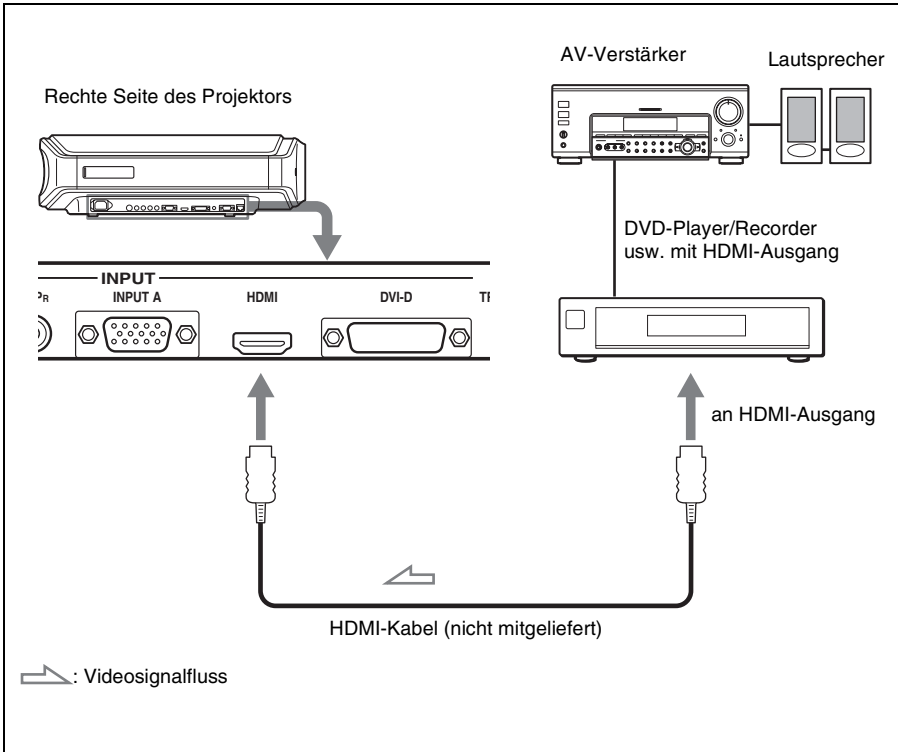


Tipp

Um den Projektor an einen DVD-Player/Recorder, HDD-Recorder, Digitaltuner usw. ohne Komponenten-Videobuchsen anzuschließen, wird empfohlen, ein S-Videokabel für den Anschluss an den S-Video-Ausgang des DVD-Players/Recorders, HDD-Recorders, Digitaltuners usw. zu verwenden. Besitzt das anzuschließende Gerät keine S-Video-Ausgangsbuchse, verwenden Sie das Videokabel für den Anschluss an die Video-Ausgangsbuchse des Gerätes.

So schließen Sie einen DVD-Player/Recorder mit HDMI-Ausgang an

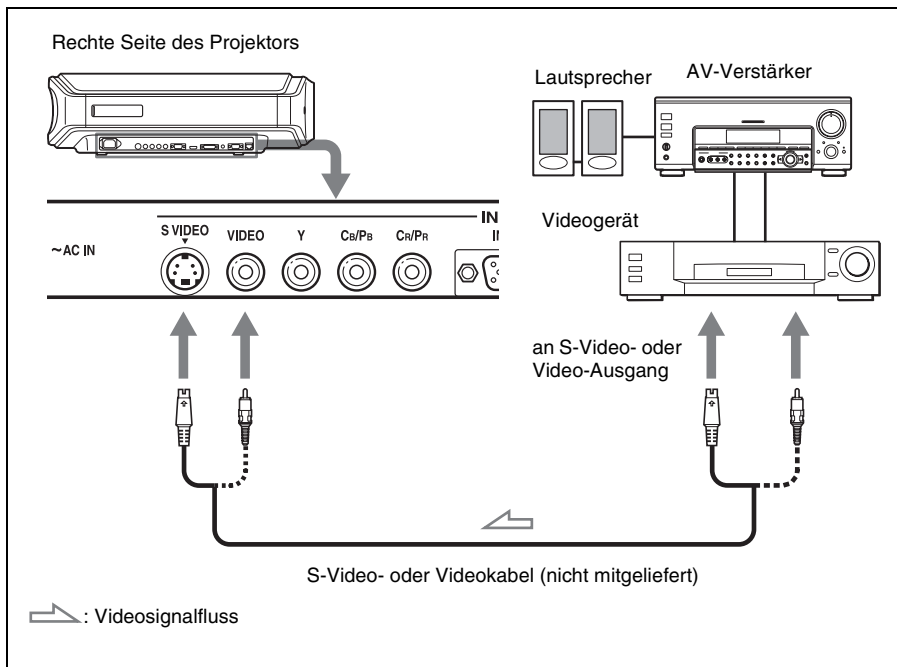
Sie erhalten eine bessere Bildqualität, indem Sie einen DVD-Player/Recorder mit HDMI-Ausgang an den HDMI-Eingang des Projektors anschließen.



HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC. Dieser HDMI-Anschluss entspricht Ver. 1.1.

Anschluss von Videogeräten

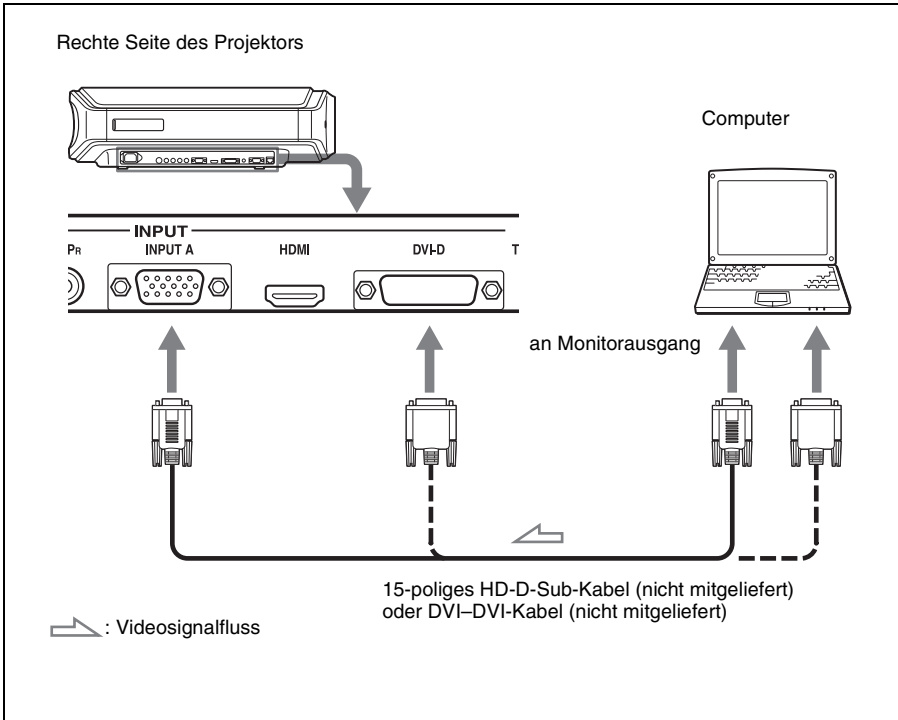
Sie können einen DVD-Player/Recorder ohne Komponenten-Videobuchsen, sowie einen Festplatten-Videorecorder, Videorecorder oder Laserdisc-Player anschließen. Nehmen Sie auch die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes zur Hand.



Tipp

Wenn Sie nicht wissen, an welche Buchse Sie das Kabel anschließen sollen, S VIDEO INPUT (S-Videoeingangsbuchse) oder VIDEO INPUT (Videoeingangsbuchse), schließen Sie es an S VIDEO an, um eine bessere Bildqualität zu erhalten.

Besitzt das anzuschließende Gerät keine S-Video-Buchse, schließen Sie das Kabel an den Videoausgang an.



Tipp

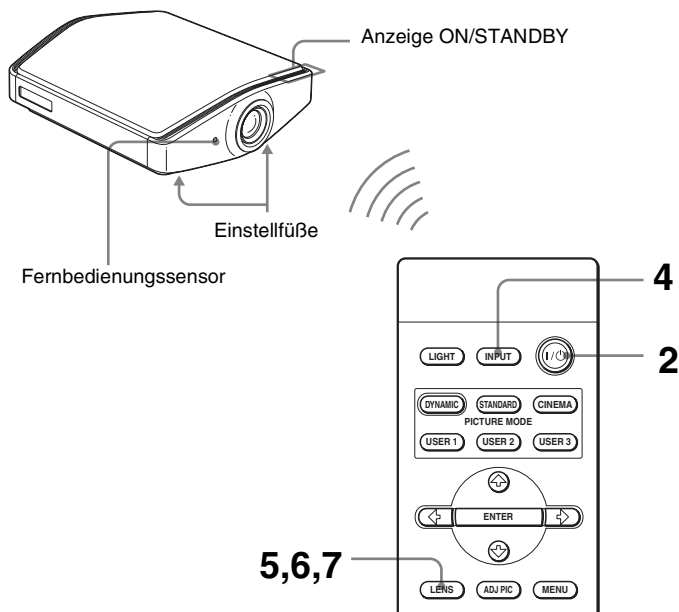
Setzen Sie „Input-A Sig.wahl“ oder „DVI sig.wahl“ im Menü Einrichtung  auf „Auto“ oder „Computer“. Falls das Eingangssignal nicht korrekt angezeigt wird, setzen Sie den Posten auf „Computer“. (📖 Seite 51)

Hinweis

Wenn Sie Ihren Computer (z.B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.

Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage

Projizieren Sie ein Bild auf die Leinwand, und stellen Sie dann die Bildlage ein.



Tipp

Die Tasten I/⏻ (Ein/Bereitschaft), INPUT, LENS, MENU und ↑/↓/←/→/ENTER (Joystick) an der Seitentafel des Projektors haben die gleichen Funktionen wie die entsprechenden Tasten an der Fernbedienung.

Hinweis

Der Projektor lässt sich je nach dem Installationsort u. U. nicht mit der Fernbedienung steuern. Richten Sie die Fernbedienung in diesem Fall nicht auf den Projektor, sondern auf die Leinwand.

1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet in Rot, und der Projektor wird in den Bereitschaftsmodus versetzt.



Leuchtet in Rot.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Lampe ON/STANDBY blinkt zunächst in Grün und leuchtet dann ständig in Grün.



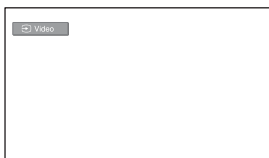
Blinkt ein paar Sekunden lang in Grün und leuchtet dann in Grün.

3 Schalten Sie das an den Projektor angeschlossene Gerät ein.

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes nach.

4 Drücken Sie INPUT, um das Bild auf die Leinwand zu projizieren.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Eingangsanzeige und das zu projizierende Gerät. (☞ Seite 28)



Tipp

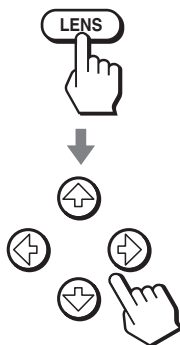
Wenn „Auto. Eing-wahl“ im Menü Funktion  auf „Ein“ gesetzt wird, wird der Kanal des Eingangssignals durch Drücken von INPUT automatisch angezeigt. (☞ Seite 48)

5 Stellen Sie die vertikale Bildlage ein.

Drücken Sie die Taste LENS wiederholt, bis das Objektivlage-Einstellfenster (Testmuster) erscheint. Wählen Sie dann die korrekte Vertikalposition durch Drücken der Tasten     aus.

Um die Position nach oben zu verschieben, drücken Sie  oder .

Um die Position nach unten zu verschieben, drücken Sie  oder .

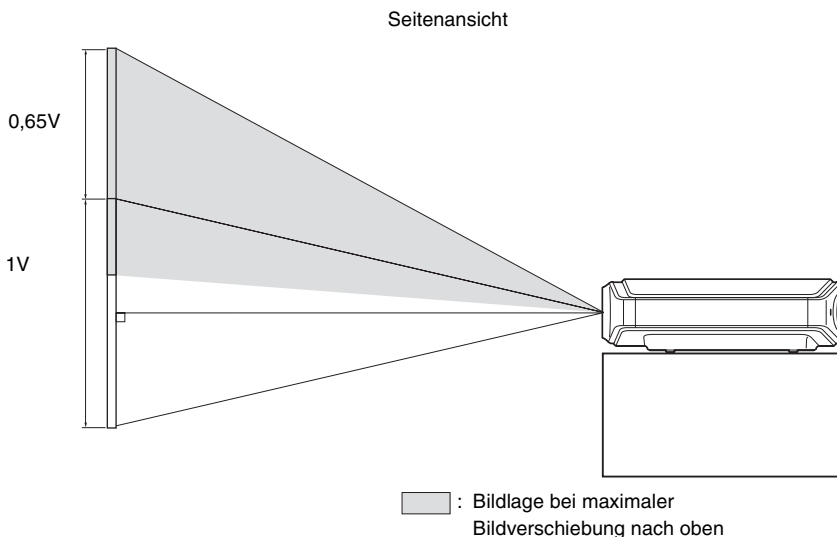


Tipp

Wenn „Objektivstrg.“ im Menü Installation  auf „Aus“ gesetzt wird, kann die vertikale Bildlage nicht eingestellt werden. ( Seite 49)

Wenn „Testmuster“ im Menü Funktion  auf „Aus“ gesetzt wird, wird das Testmuster nicht angezeigt. ( Seite 48)

Das Bild wird von der Objektivmitte aus um maximal 65 % der Leinwandgröße nach oben verschoben.



Tipp

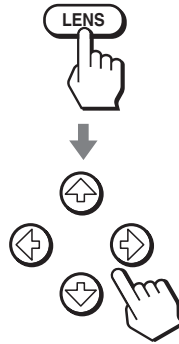
Sie können auch die Horizontalposition des Objektivs einstellen. Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter „Feineinstellung der horizontalen Bildlage“ auf Seite 81.

6 Stellen Sie die Bildgröße ein.

Drücken Sie die Taste LENS wiederholt, bis das Objektivzoom-Einstellfenster (Testmuster) erscheint. Stellen Sie dann die Bildgröße durch Drücken der Tasten $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ ein.

Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie $\uparrow$ oder $\rightarrow$.

Um das Bild zu verkleinern, drücken Sie $\downarrow$ oder $\leftarrow$.



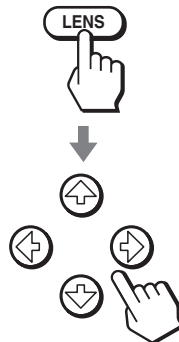
Tipp

Wenn „Objektivstrg.“ im Menü Installation  auf „Aus“ gesetzt wird, können Bildgröße und Fokus nicht eingestellt werden. ( Seite 49)

Wenn „Testmuster“ im Menü Funktion  auf „Aus“ gesetzt wird, wird das Testmuster nicht angezeigt. ( Seite 48)

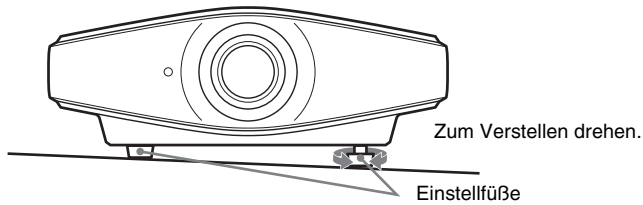
7 Stellen Sie die Schärfe ein.

Drücken Sie die Taste LENS wiederholt, bis das Objektivfokus-Einstellfenster (Testmuster) erscheint. Stellen Sie dann den Fokus des Bilds durch Drücken der Tasten $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ ein.



So gleichen Sie die Neigung der Installationsfläche aus

Wenn Sie den Projektor auf einer geneigten Fläche aufstellen, halten Sie ihn mit Hilfe der Einstellfüße waagrecht.

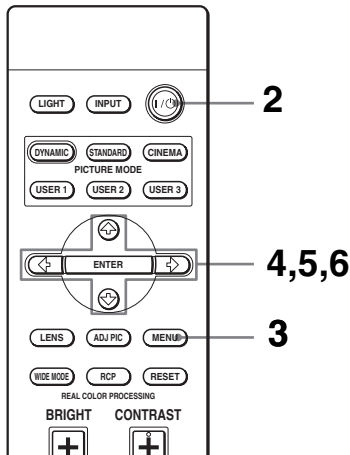


Hinweis

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Drehen der Einstellfüße nicht Ihre Finger klemmen.

Schritt 4: Wählen der Menüsprache

Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von fünfzehn Sprachen auswählen. Die Werksvorgabe ist Englisch.



Tipp

Die Menübedienung kann auch mit den Tasten **↑/↓/←/→** (Pfeiltasten)/**ENTER** an der Seitentafel des Projektors anstelle der Tasten **↑/↓/←/→/ENTER** an der Fernbedienung durchgeführt werden.

1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

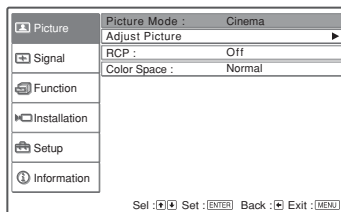
Die Anzeige **ON/STANDBY** leuchtet in Rot, und der Projektor wird in den Bereitschaftsmodus versetzt.

2 Drücken Sie die Taste **I/ON** (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Lampe **ON/STANDBY** blinkt zunächst in Grün und leuchtet dann ständig in Grün.

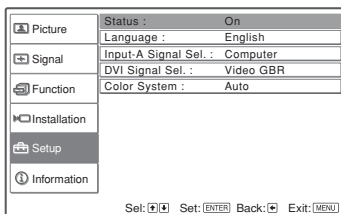
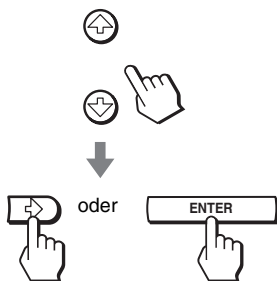
3 Drücken Sie **MENU**.

Das Menü erscheint.

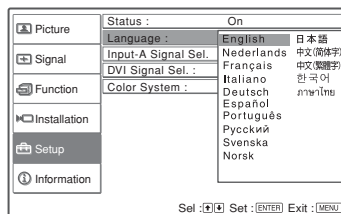
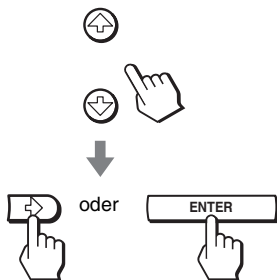


4 Rufen Sie mit ↑ oder ↓ das Menü Einrichtung auf, und drücken Sie dann → oder ENTER.

Die Einstellungsposten des ausgewählten Menüs werden angezeigt.

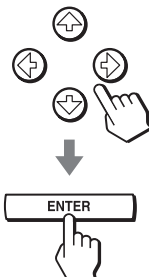


5 Wählen Sie mit ↑ oder ↓ den Posten „Language“ aus, und drücken Sie dann → oder ENTER.



6 Wählen Sie mit ↑/↓/←/→ die gewünschte Sprache, und drücken Sie dann ENTER.

Die Menüsprache wechselt zu der ausgewählten Sprache.



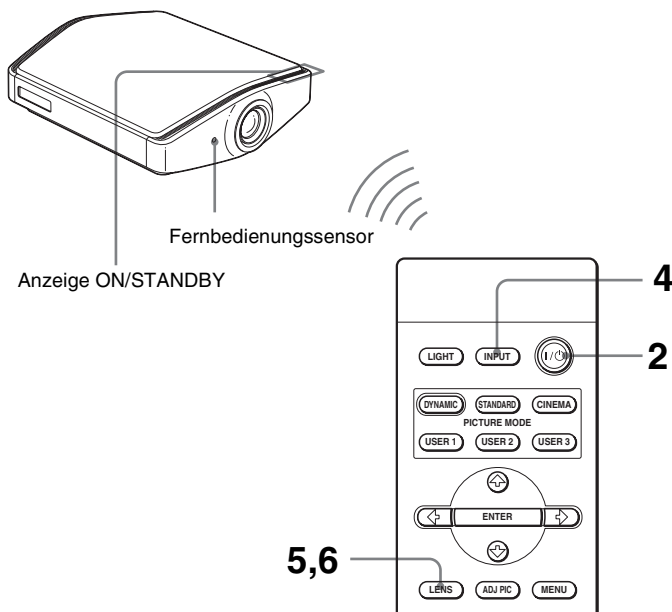
So wird das Menü ausgeblendet

Drücken Sie MENU.

Projizieren

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedienung des Projektors, um das Bild eines an den Projektor angeschlossenen Gerätes wiederzugeben. Hier erfahren Sie auch, wie Sie die Bildqualität nach Ihrer Bevorzugung einstellen.

Projizieren des Bilds auf die Leinwand



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet in Rot, und der Projektor wird in den Bereitschaftsmodus versetzt.



Leuchtet in Rot.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Lampe ON/STANDBY blinkt zunächst in Grün und leuchtet dann ständig in Grün.



Blinkt ein paar Sekunden lang in Grün und leuchtet dann in Grün.

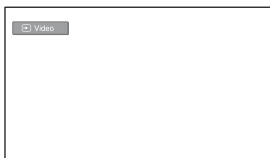
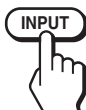
3 Schalten Sie das an den Projektor angeschlossene Gerät ein.

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes nach.

4 Drücken Sie INPUT wiederholt, um den auf die Leinwand zu projizierenden Eingang zu wählen.

Die Anzeige des gewünschten Eingangs erscheint.

Beispiel: Um das Bild des an den Anschluss VIDEO INPUT angeschlossenen Videogerätes wiederzugeben.



Bildquelle	Anzeige für INPUT
An die Buchse VIDEO INPUT angeschlossenes Videogerät	Video
An die Buchse S VIDEO INPUT angeschlossenes Videogerät	S-Video
An die Buchsen Y/Cb/Pb/Cr/Pr des Projektors angeschlossenes Gerät mit Komponentenausgang	Komponenten
An den Anschluss INPUT A angeschlossenes Gerät mit RGB-/Komponentenausgang	Eingang A*
An die Buchse DVI-D angeschlossenes Videogerät	DVI*
An den Anschluss HDMI angeschlossenes Gerät	HDMI

*Stellen Sie „Input-A Sig.wahl“ und „DVI sig.wahl“ im Menü Einrichtung  entsprechend dem Signaleingang ein. Falls das Bild bei Einstellung auf „Auto“ nicht korrekt angezeigt wird, wählen Sie den richtigen Eingang entsprechend dem Eingangssignal. ( Seite 51)

Tipp

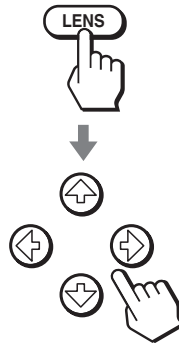
Wenn „Auto. Eing.wahl“ im Menü Funktion  auf „Ein“ gesetzt wird, wird der Kanal des Eingangssignals beim Drücken von INPUT automatisch angezeigt.

5 Stellen Sie die Bildgröße ein.

Drücken Sie die Taste LENS wiederholt, bis das Objektiv-Zoom-Einstellfenster (Testmuster) erscheint. Stellen Sie dann die Bildgröße mithilfe der Tasten $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ ein.

Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie $\uparrow$ oder $\rightarrow$.

Um das Bild zu verkleinern, drücken Sie $\downarrow$ oder $\leftarrow$.



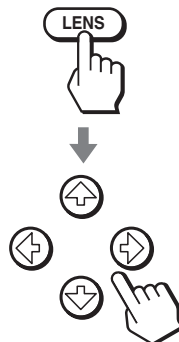
Tipp

Wenn „Objektivstrg.“ im Menü Installation  auf „Aus“ gesetzt wird, können Größe und Fokus des Bilds nicht eingestellt werden. ( Seite 49)

Wenn „Testmuster“ im Menü Funktion  auf „Aus“ gesetzt wird, wird das Testmuster nicht angezeigt. ( Seite 48)

6 Stellen Sie die Schärfe ein.

Drücken Sie die Taste LENS wiederholt, bis das Objektiv-Fokus-Einstellfenster (Testmuster) erscheint. Stellen Sie dann den Bildfokus mithilfe der Tasten $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ ein.



So stellen Sie die Vertikalposition ein

Sie können die Vertikalposition auch mit der Taste LENS einstellen.

( Seite 21)

Ausschalten der Stromversorgung

1 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft).

Die Meldung „AUSSCHALTEN?“ erscheint auf der Leinwand.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ erneut.

Die Anzeige ON/STANDBY blinkt in Grün, und der Lüfter läuft weiter, um die interne Wärme abzuleiten. Zuerst blinkt die Lampe ON/STANDBY schnell. Während dieser Phase ist es nicht möglich, die Lampe ON/STANDBY mit der Taste I/⏻ zum Aufleuchten zu bringen.

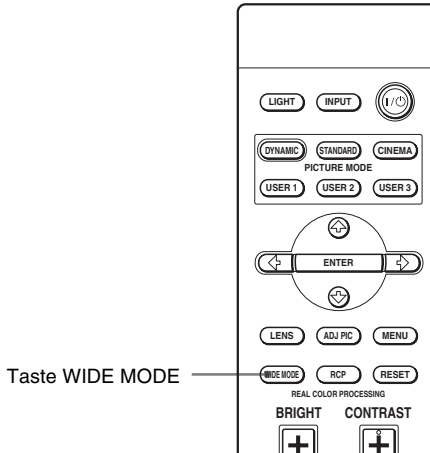
3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Lüfter stehen bleibt und die Lampe ON/STANDBY in Rot leuchtet.

Anstatt die obigen Schritte auszuführen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Wahl des Breitbildmodus

Je nach dem empfangenen Videosignal stehen verschiedene Breitbildmodi zur Auswahl. Sie können den Modus auch mit dem Menü auswählen.

(☞ Seite 45)



Drücken Sie WIDE MODE.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung von „Wide-Modus“.

Voll

Ein auf 4:3 gestauchtes Bild wird mit korrektem Seitenverhältnis angezeigt.

Ein 4:3-Bild wird zur Anpassung an die 16:9-Leinwand horizontal gedehnt.



Tipp

Gestaucht: Ein Bild mit einem Original-Seitenverhältnis von 16:9 wird auf das Format 4:3 horizontal komprimiert aufgezeichnet.

Normal

Ein Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird zur Ausfüllung der vertikalen Leinwandgröße in der Leinwandmitte angezeigt.



Wide-Zoom

Ein Bild im Seitenverhältnis 4:3 wird vergrößert und im oberen und unteren Bereich zur Anpassung an die 16:9-Leinwand komprimiert. Verwenden Sie diesen Modus, um Nachrichten, Unterhaltungssendungen usw. zu sehen.



Zoom

Ein Bild im normalen Seitenverhältnis 4:3 wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um die Leinwand auszufüllen. Benutzen Sie diesen Modus zum Betrachten von Bildern im Letterbox-Format.



Untertitel

Der Untertitelbereich wird komprimiert und im unteren Teil der Leinwand angezeigt. Verwenden Sie diesen Modus, um Filme mit Untertiteln anzuschauen.



Hinweise

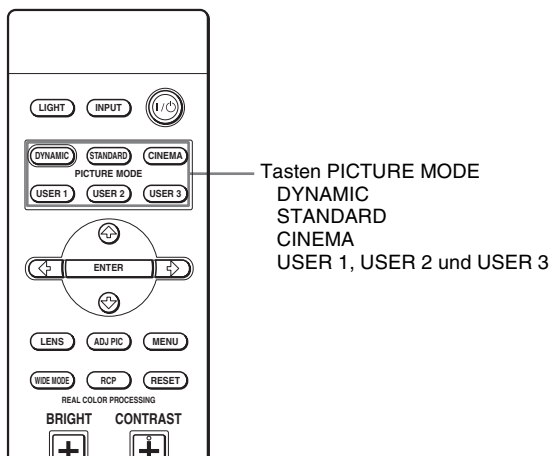
- Die vertikale Bildlage kann nur dann mit „V Position“ im Menü Signal  eingestellt werden, wenn „Zoom“ oder „Untertitel“ gewählt wird. ( Seite 46)
- Die Position der Untertitel kann nur dann mit „Titelbereich“ im Menü Signal  eingestellt werden, wenn „Untertitel“ gewählt wird. ( Seite 46)

Hinweise zur Wahl des Breitbildmodus

- Berücksichtigen Sie bei der Wahl des Breitbildmodus, dass das Originalbild durch Verändern des Seitenverhältnisses ein anderes Aussehen erhält.
- Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Wide-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Wahl des Bildbetrachtungsmodus

Sie können den Bildbetrachtungsmodus wählen, der am besten für den jeweiligen Programmtyp oder die Bedingungen Ihres Raums geeignet ist.



Drücken Sie eine der Tasten PICTURE MODE (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA sowie USER 1, USER 2 und USER 3).

DYNAMIC

Dient zum Erhöhen des Bildkontrasts und der Konturenschärfe.

STANDARD

Wird für normale Betrachtungsbedingungen empfohlen. Wählen Sie diesen Modus, falls das Bild beim Betrachten mit „DYNAMIC“ Rauheiten enthält.

CINEMA

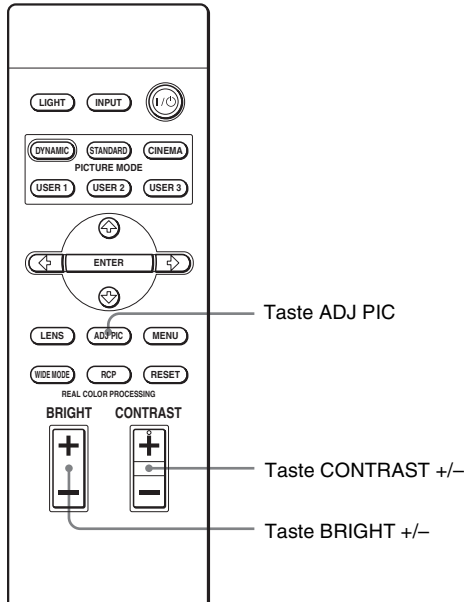
Zum Betrachten von Filmen in einem dunklen Raum empfohlen.

USER 1, USER 2 und USER 3

Sie können die Bildqualität nach Ihrer Bevorzugung einstellen und die Einstellungen im gewählten Speicher des Projektors ablegen. Drücken Sie eine der Tasten USER 1, USER 2 und USER 3, und stellen Sie dann das Bild mit den Tasten der Fernbedienung oder mit Hilfe der Menüs ein. (☞ Seiten 35 und 42) Die Einstellungen werden gespeichert, und Sie können das Bild durch Drücken der Taste mit der eingestellten Bildqualität betrachten.

Einstellen der Bildqualität

Sie können die Bildqualität nach Ihrer Bevorzugung einstellen, indem Sie die Einstellungsposten mit der Fernbedienung auswählen. Die eingestellten Daten können in jedem Bildmodus gespeichert werden.



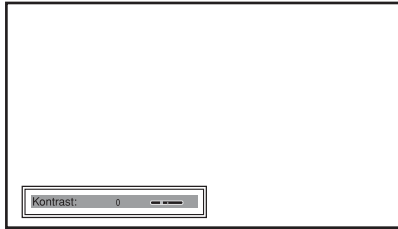
1 Drücken Sie ADJ PIC.

Mit jedem Drücken der Taste werden die folgenden Einstellungsfenster* der Reihe nach angezeigt.

Kontrast → Helligkeit → Farbe → Farbton → Schärfe → NR
 ↑ ↓
 Erweit. Blende ← Farbtemperatur ← Gammakorrektur ← Schwarzwert

* Je nach dem Eingangssignal werden einige der obigen Einstellungsfenster eventuell nicht angezeigt. Einzelheiten finden Sie unter „Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten“. (📖 Seite 72)

Beispiel: Einstellen des Kontrasts



Einzelheiten zur jeweiligen Einstellung finden Sie unter „Bild einstellen“ im Menü Bild . ( Seite 43)

2 Nehmen Sie die Justierung oder Einstellung eines Postens vor.

Zum Ändern des Einstellwerts

Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie ➡.

Um den Wert zu verringern, drücken Sie ⬅.

Zum Ändern der Einstellung

Drücken Sie ⬆ oder ⬇, um die Einstellung zu ändern.

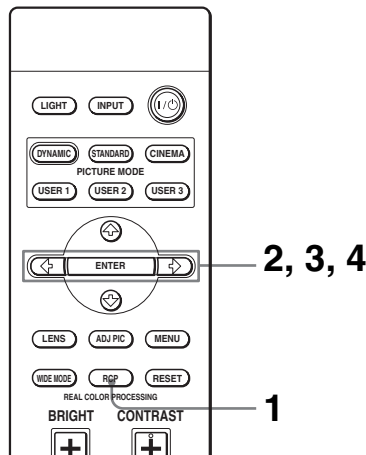
So stellen Sie Kontrast und Helligkeit ein

Drücken Sie CONTRAST +/- an der Fernbedienung, um den Kontrast einzustellen.

Drücken Sie BRIGHT +/- an der Fernbedienung, um die Helligkeit einzustellen.

Einstellen des Bilds mit Real Color Processing

Die Funktion Real Color Processing (RCP) ermöglicht es Ihnen, Farbe und Farbton jedes angegebenen Zielpunkts im projizierten Bild unabhängig einzustellen. Dadurch erhalten Sie ein Bild, das Ihrer Bevorzugung besser entspricht.



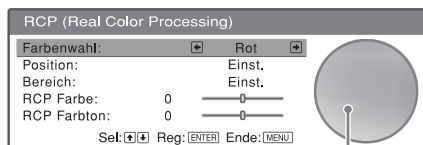
Tipp

Halten Sie die Szene der Videoquelle an, wenn Sie das Bild mit Real Color Processing einstellen.

- 1 Drücken Sie RCP an der Fernbedienung.**
- 2 Wählen Sie „Benutzer1“, „Benutzer2“ oder „Benutzer3“ mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann →.**
Das Fenster RCP (Real Color Processing) erscheint.
- 3 Wählen Sie die einzustellende Zielfarbe aus.**
Wiederholen Sie die nachstehend beschriebenen Schritte **1** und **2**, um die Zielfarbe anzugeben.

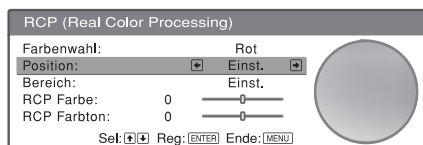
- 1** Drücken Sie ↑ oder ↓ zur Wahl von „Farbenwahl“, und wählen Sie dann mit ← oder → die einzustellende Farbe unter „Rot“, „Gelb“, „Grün“, „Zyan“, „Blau“ und „Magenta“ aus.

Nur die Teile, die der angegebenen Farbe entsprechen, werden eingefärbt, während die übrigen Teile in Schwarzweiß angezeigt werden. Die Referenzpalette im RCP-Fenster zeigt auch die einstellbaren Farben an. Legen Sie den Zielpunkt fest, während Sie das projizierte Bild betrachten, und nehmen Sie die Referenzpalette zu Hilfe.



Referenzpalette

- 2 Drücken Sie **↑** oder **↓** zur Wahl von „Position“ oder „Bereich“, und geben Sie dann die einzustellende Farbe und den Farbbereich mit **←** oder **→** genauer an.



4 Stellen Sie die Farbe der angegebenen Teile ein.

Drücken Sie **↑** oder **↓** zur Wahl von „RCP Farbe“ oder „RCP Farbton“, und stellen Sie dann die Farbe oder den Farbton der in Schritt 3 ausgewählten Teile mit **←** oder **→** nach Ihrer Bevorzugung ein, während Sie das projizierte Bild betrachten. Während der Einstellung wird die normale Farbe des Bilds wiederhergestellt.

5 Drücken Sie RCP nach Abschluss der Einstellung.

Das RCP-Fenster wird geschlossen, und das normale Bild wird wiederhergestellt.

Die eingestellten Daten werden in dem in Schritt 2 gewählten Speicher abgelegt und später aufgerufen.

Tipp

Die Wahl von Position und Bereich unterliegt gewissen Beschränkungen.

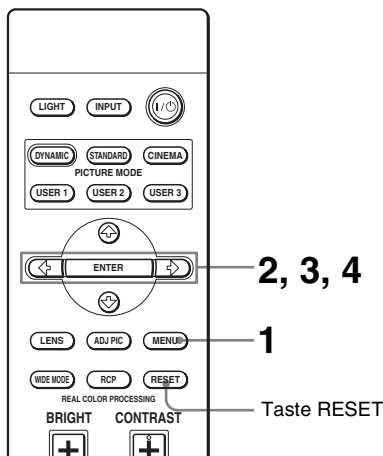
Verwendung der Menüs

Dieser Abschnitt beschreibt die Durchführung verschiedener Justierungen und Einstellungen mithilfe der Menüs.

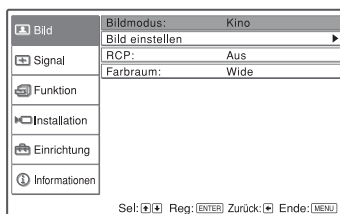
Menügesteuerte Bedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Manche der einstellbaren Posten bzw. Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem Einrichtungs- oder Einstellungsmenü ohne Hauptmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt. Wenn Sie einen Menüposten, gefolgt von einem Pfeil, wählen (►), erscheint das nächste Menüfenster mit weiteren Einstellungsposten.

Angaben zum Ändern der Sprache der Bildschirmanzeigen finden Sie unter „Schritt 4: Wählen der Menüsprache“. (🔗 Seite 25)

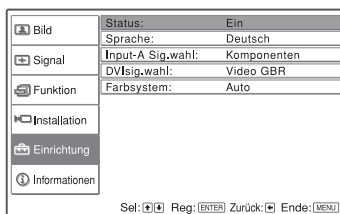
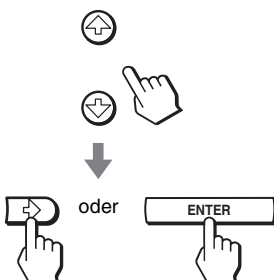


- 1 Drücken Sie MENU.**
Das Menüfenster erscheint.



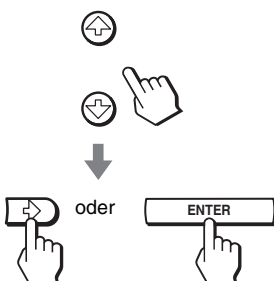
2 Drücken Sie ↑ oder ↓, um einen Menüposten auszuwählen, und drücken Sie dann → oder ENTER.

Die Posten des ausgewählten Menüs, die eingestellt oder verändert werden können, werden angezeigt. Der gegenwärtig ausgewählte Posten wird in Gelb angezeigt.



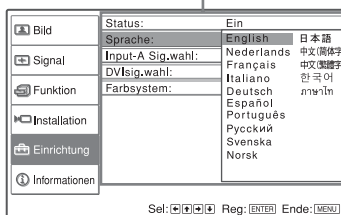
3 Wählen Sie den einzustellenden oder zu verändernden Posten mit ↑ oder ↓ aus, und drücken Sie → oder ENTER.

Die Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem Einrichtungsmenü, in einem Einstellungsmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt.

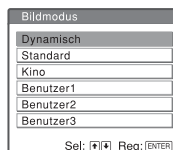


Popup-Menü

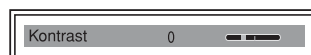
Einstellungsposten



Einstellungsmenü

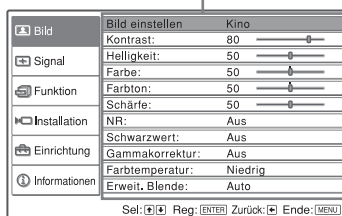


Einstellungsmenü



Nächstes Menüfenster

Einstellungsposten



4 Nehmen Sie die Justierung oder Einstellung eines Postens vor.

Zum Ändern des Einstellwerts

Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie **↑** oder **→**.

Um den Wert zu verringern, drücken Sie **↓** oder **←**.

Drücken Sie ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

Zum Ändern der Einstellung

Drücken Sie **↑** oder **↓**, um die Einstellung zu ändern.

Drücken Sie ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

Je nach dem gewählten Posten kann die ursprüngliche Anzeige auch durch

Drücken von **←** wiederhergestellt werden.

So wird das Menü ausgeblendet

Drücken Sie MENU.

So machen Sie vorgenommene Einstellungen rückgängig

Wählen Sie den zurückzustellenden Posten aus, und drücken Sie dann RESET. „Ausgeführt!“ erscheint auf der Leinwand, und die Einstellung wird auf die Werksvorgabe zurückgesetzt.

Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Schärfe“ und „Farbtemperatur“ unter „Bild einstellen“ und „RCP“ im Menü Bild
- „Punkt-Phase“, „H Größe“ und „Lage“ von „Signal einstellen“, „V Position“, „Titelbereich“ und „DRC Palette“ von „DRC-Modus“ im Menü Signal
- „V Trapez“ im Menü Installation

Nicht einstellbare Posten

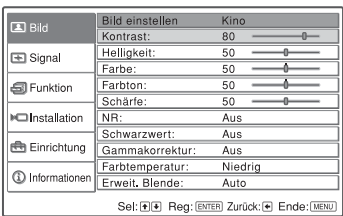
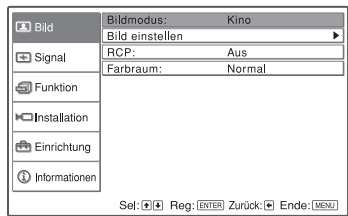
Die einstellbaren Posten sind je nach den Eingangssignalen begrenzt. Posten, die nicht eingestellt oder verändert werden können, erscheinen nicht im Menü.

(Seite 72)

Menü Bild

Das Menü Bild wird für Bildeinstellungen verwendet.

Menü Bild einstellen



Bildmodus

Sie können den Bildbetrachtungsmodus wählen, der am besten für den jeweiligen Bildtyp oder die Umgebungsbedingungen geeignet ist.

Dynamisch	Wählen Sie diesen Modus, um Bildkontrast und Konturenschärfe zu erhöhen.
Standard	Wird für normale Betrachtungsbedingungen empfohlen. Wählen Sie diesen Modus auch, um Rauigkeiten im Vergleich zur Bildbetrachtung mit Dynamisch zu reduzieren.
Kino	Wählen Sie diesen Modus, um ein weiches, filmähnliches Bild zu erhalten.
Benutzer1 Benutzer2 Benutzer3	Sie können die Bildqualität nach Ihrer Bevorzugung einstellen und dann die Einstellungen abspeichern. Nachdem die Einstellungen gespeichert worden sind, können Sie das Bild mit der eingestellten Bildqualität betrachten, indem Sie die Taste PICTURE MODE an der Fernbedienung drücken oder den gewünschten Modus mit „Bildmodus“ im Menü Bild  wählen. So speichern Sie die Einstellungen 1 Wählen Sie Benutzer1, Benutzer2, oder Benutzer3. 2 Stellen Sie die gewünschten Menüposten ein. Die folgenden Posten können gespeichert werden: Die Posten „Bild einstellen“ und die Einstellungen „Wide-Modus“, „V Position“, „Titelbereich“, „DRC-Modus“ und „Film-Modus“. Tipp Sie können die Bildqualität auch in „Dynamisch“, „Standard“ oder „Kino“ einstellen und die Einstellungen speichern. Um alle Posten auf die Werksvorgaben zurückzusetzen, drücken Sie RESET.

Bild einstellen

Sie können Feineinstellungen am Bild vornehmen.

Kontrast	Damit können Sie die weißen Bereiche von Bildern (Weißpegel) einstellen. Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.
Helligkeit	Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.
Farbe	Dient zum Einstellen der Farbdichte. Je höher der Wert, desto größer die Sättigung. Je niedriger der Wert, desto geringer die Sättigung.
Farbton	Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker wird Grün betont. Je niedriger der Wert, desto stärker wird Rot betont.
Schärfe	Damit können Sie die Konturenschärfe des Bilds erhöhen oder Rauschen verringern. Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher wird das Bild und desto geringer das Rauschen.
NR	Damit können Sie Rauigkeiten oder Rauschen des Bilds verringern. Normalerweise wird „Aus“ gewählt. Falls das Bild rau oder verrauscht ist, wählen Sie eine Einstellung unter „Niedrig“, „Mittel“ oder „Hoch“ entsprechend der Eingangssignalquelle.
Schwarzwert (Einstellen)	Erzeugt ein kräftigeres, dynamischeres Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend dem Eingangssignal vor. Aus: Hebt diese Funktion auf. Niedrig: Verleiht der Farbe Schwarz eine geringere Betonung. Hoch: Verleiht der Farbe Schwarz eine stärkere Betonung.
Gammakorrektur	Damit können Sie die Ansprechigenschaften des Farbtons im Bild einstellen. Wählen Sie den bevorzugten Farbton unter drei Optionen aus. Aus: Die Funktion ist unwirksam. Gamma 1: Die Szene wird etwas heller. Gamma 2: Die Szene wird heller. Gamma 3: Die Szene wird dunkler. Mithilfe des angegebenen Controllers „ImageDirector2“ (als CD-ROM mitgeliefert) können Sie Ihren bevorzugten Farbton einstellen, festlegen und in einem Computer speichern. * Ausführliche Informationen zu „ImageDirector2“ finden Sie in der Hilfe auf der mitgelieferten CD-ROM im Computer.

Farbtemperatur	Dient zum Einstellen der Farbtemperatur. Hoch: Verleiht Weiß einen Blaustich. Mittel: Liefert einen neutralen Farbton zwischen „Hoch“ und „Niedrig“. Niedrig: Verleiht Weiß einen Rotstich. Benutzerdef.1, Benutzerdef.2, Benutzerdef.3: Ermöglicht das Einstellen, Festlegen und Speichern Ihrer bevorzugten Farbtemperatur.
Erweit. Blende	Dient zum Umschalten der Blendenfunktion während der Projektion. Aus: Normaler Kontrast. Ein: Schwarz wird durch Anheben des Kontrasts betont. Auto: Schaltet entsprechend der projizierten Szene automatisch auf die optimale Blende um. Der Kontrast der Szene wird am stärksten angehoben.

RCP (Real Color Processing)

Damit können Sie Farbe und Farbton jedes ausgewählten Bildteils unabhängig einstellen.

Aus	Hebt diese Funktion auf.
Benutzer1, Benutzer2, Benutzer3	Sie können das Bild mit Real Color Processing einstellen und die Einstellungen speichern. Nachdem die Einstellungen gespeichert worden sind, können Sie das Bild mit der eingestellten Bildqualität betrachten. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen des Bilds mit Real Color Processing“. (🔍 Seite 37)

Farbraum

Sie können den Bereich der Farbreproduktion konvertieren.

Normal	Die Farbe wird zu Hi-Vision-Farbe konvertiert.
Wide	Liefert im Vergleich zu „Normal“ natürlichere Farbtöne in einem breiteren Farbreproduktionsbereich.

Menü Signal

Das Menü Signal dient zum Einstellen des Eingangssignals. Sie können u. a. die Bildgröße einstellen und den Breitbildmodus wählen.

Menü Signal einstellen

Bild	Signal einstellen
Signal	Wide-Modus: Untertitel
Funktion	V Position: 0
Installation	Titelbereich: 0
Einrichtung	DRC-Modus: Aus
Informationen	Film-Modus: Auto
	Over Scan: Aus

Sel: [F4] Reg: [ENTER] Zurück: [F5] Ende: [MENU]

Bild	Signal einstellen
Signal	Punkt-Phase: 24
Funktion	H Größe: 1344
Installation	Lage: H:204 V:34
Einrichtung	
Informationen	

Sel: [F4] Reg: [ENTER] Zurück: [F5] Ende: [MENU]

Signal einstellen

Sie können das Eingangssignal einstellen.

Punkt-Phase	Dient zur Einstellung der Punktphase des Panels und des Computersignals. Stellen Sie das Bild so ein, dass es am klarsten erscheint.
H Größe	Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild. Passen Sie den Wert der Anzahl der Bildpunkte des Eingangssignals an.
Lage	Stellen Sie die Bildlage ein. H: Je höher der Wert für H (horizontal), desto weiter wandert das Bild nach rechts, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach links. Stellen Sie die horizontale Position mit ← oder → ein. V: Je höher der Wert für V (vertikal), desto weiter wandert das Bild nach oben, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach unten. Stellen Sie die vertikale Position mit ↑ oder ↓ ein.

Wide-Modus

Sie können das Bildseitenverhältnis für das aktuelle Eingangssignal einstellen. Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn ein SD-Signal (Vorwahlspeichernummern 1 bis 6) eingegeben wird.

Voll	Ein auf 4:3 gestauchtes Bild wird mit korrektem Seitenverhältnis angezeigt.
Normal	Ein Bild im Seitenverhältnis 4:3 füllt die Leinwandhöhe aus.
Wide-Zoom	Ein Bild im Seitenverhältnis 4:3 wird vergrößert und im oberen und unteren Bereich zur Anpassung an die 16:9-Leinwand komprimiert.

Zoom	Ein Bild im Seitenverhältnis 4:3 wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um die 16:9-Leinwand auszufüllen.
Untertitel	Der Untertitelbereich wird komprimiert und im unteren Teil der Leinwand angezeigt.

V Position	Dient zum Einstellen der vertikalen Bildlage im Breitbildmodus. Je höher der Einstellwert, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Einstellwert, desto weiter wird das Bild nach unten verschoben. Hinweis Dieser Posten ist nur dann einstellbar, wenn „Zoom“ oder „Untertitel“ im „Wide-Modus“ gewählt wird.
-------------------	---

Titelbereich	Dient zum Einstellen des Untertitelbereichs. Je höher der Einstellwert, desto weiter wird der Untertitelbereich nach oben verschoben. Je niedriger der Einstellwert, desto weiter wird der Untertitelbereich nach unten verschoben. Hinweis Dieser Posten ist nur dann einstellbar, wenn „Untertitel“ im „Wide-Modus“ gewählt wird.
---------------------	---

DRC-Modus	Damit werden Videobilder, die mit zunehmender Größe rauer erscheinen, weicher abgebildet. Aus: Keine Veränderung. Modus 1: Reproduziert ein feines und natürliches Bild. Dieser Modus wird für Bewegtbilder empfohlen. Modus 2: Reproduziert ein Bild mit Flimmerunterdrückung. Dieser Modus wird für Standbilder empfohlen. Wenn Sie „Modus 1“ oder „Modus 2“ in „DRC-Modus“ wählen, können Sie „Realität“ und „Klarheit“ eines Bilds auf der DRC-Palette nach Ihrem Geschmack einstellen. Wenn starkes Rauschen vorhanden ist, erhöhen Sie den Wert von „Klarheit“. Ausführliche Informationen zum Gebrauch der DRC-Palette finden Sie unter „DRC-Palette“ auf Seite 47.
Film-Modus	Reproduziert 2-3 oder 2-2 Pull-Down-Filmquellen mit weicheren Bildbewegungen. Auto: Das 2-3 oder 2-2 Pull-Down-Format wird automatisch erkannt, und Filmquellen werden mit weichen Bildbewegungen reproduziert. Aus: Das 2-3 oder 2-2 Pull-Down-Format wird nicht erkannt.

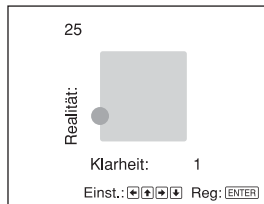
Over Scan	Dient zum Verbergen der Bildumrisse. Ein: Die Umrisse des Eingangsbilds werden verborgen. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Rauschen an den Bildkanten auftritt. Aus: Das ganze Eingangsbild wird projiziert.
------------------	--

Bildfläche	Dient zur Wahl der Bildgröße bei Overscanning eines Hi-Vision-Bilds. Voll: Das Bild wird leinwandfüllend ausgedehnt. Durch: Das Bild wird nicht leinwandfüllend ausgedehnt. Hinweis Dieser Posten ist nur dann wirksam, wenn ein Hi-Vision-Signal (Vorwahlspiechernummern 7, 8, 9, 12 und 13) eingegeben und „Ein“ für „Over Scan“ gewählt wird.
-------------------	---

DRC-Palette

Sie können „Realität“ und „Klarheit“ eines Bilds nach Ihrem Geschmack einstellen.

Diese Funktion ist nur dann wirksam, wenn „Modus 1“ oder „Modus 2“ in DRC-Modus gewählt wird.



Um den Wert für „Klarheit“ zu erhöhen, drücken Sie die Taste ➡.

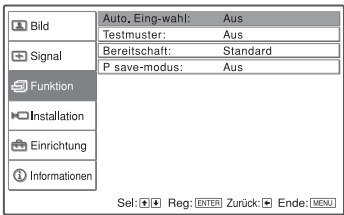
Um den Wert für „Klarheit“ zu verringern, drücken Sie die Taste ⬅.

Um den Wert für „Realität“ zu erhöhen, drücken Sie die Taste ⬆.

Um den Wert für „Realität“ zu verringern, drücken Sie die Taste ⬇.

Menü Funktion

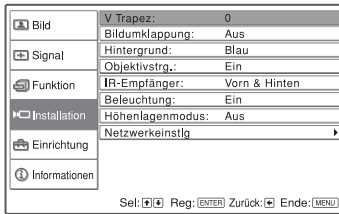
Das Menü Funktion dient zum Ändern der Einstellungen der verschiedenen Funktionen des Projektors.



Auto. Eing-wahl	Das Eingangssignal wird erkannt und automatisch angezeigt, wenn die Taste INPUT gedrückt wird. Bei Einstellung auf „Ein“ erkennt der Projektor beim Drücken der Taste INPUT, ob ein Komponenten-, HDMI-, DVI-, Video-, S-Video- oder Eingang A-Signal eingegeben wird. Dann wird der erkannte Eingangskanal automatisch angezeigt. Setzen Sie den Posten auf „Aus“, wenn Sie den Kanal ohne Eingangssignal wählen oder den Kanal manuell umschalten wollen.
Testmuster	Zeigt das Testmuster an. Bei Einstellung auf „Ein“ erscheint ein Testmuster auf der Leinwand, das zur Einstellung des Objektivs mit „Objektiv-Fokus“, „Objektiv-Zoom“ und „Objektivlage“ oder zur Korrektur der Bildproportionen mit „V Trapez“ verwendet wird. Wenn dieser Posten auf „Aus“ gesetzt wird, erscheint das Testmuster nicht.
Bereitschaft	Senkt den Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus. Bei Einstellung auf „Niedrig“ wird der Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus gesenkt.
P save-modus	Der Stromsparmodus wird aktiviert. Bei Einstellung auf „Ein“ schaltet der Projektor in den Stromsparmodus, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Zu diesem Zeitpunkt leuchtet die Lampe POWER SAVING in Orange. Die Leinwand wird dunkel. Wenn im Stromsparmodus ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird, wird der Stromsparmodus aufgehoben. Wenn Sie den Projektor nicht in den Stromsparmodus schalten wollen, wählen Sie „Aus“.

Menü Installation

Das Menü Installation dient zum Ändern der Installationseinstellungen.



V Trapez	Dient zum Korrigieren der vertikalen Trapezverzerrung des Bilds. Wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist (): Ein niedrigerer Wert wird eingestellt (Richtung –). Wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist (): Ein höherer Wert wird eingestellt (Richtung +). Hinweis Je nach der mit der Objektivverschiebungsfunktion eingestellten Bildlage kann sich das Seitenverhältnis des Bilds ändern, oder es können Bildverzerrungen bei der V Trapez-Korrektur auftreten.
Bildumklappung	Das Bild wird horizontal und/oder vertikal auf der Leinwand umgeklappt. Aus: Das Bild wird nicht umgeklappt. HV: Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt. H: Das Bild wird horizontal umgeklappt. V: Das Bild wird vertikal umgeklappt. Benutzen Sie diesen Posten zur Installation für Rückprojektion oder Deckeninstallation.
Hintergrund	Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können die Hintergrundfarbe in „Schwarz“ oder „Blau“ festlegen.
Objektivstrg.	Verhindert versehentliche Betätigung des Objektivs, wie z.B. „Objektiv-Fokus“, „Objektiv-Zoom“ und „Objektivlage“. Bei Einstellung auf „Ein“ können Sie das Projektionsobjektiv mit „Objektiv-Fokus“, „Objektiv-Zoom“ und „Objektivlage“ einstellen. Nach der Durchführung dieser Einstellung ist es empfehlenswert, diesen Posten wieder auf „Aus“ zu setzen, um eine versehentliche Betätigung des Objektivs zu vermeiden.
IR-Empfänger	Dient zur Wahl der Fernbedienungssensoren (IR-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors. Vorn & Hinten: Beide Sensoren an der Vorder- und Rückseite werden aktiviert. Vorn: Nur der vordere Sensor wird aktiviert. Hinten: Nur der hintere Sensor wird aktiviert.

Beleuchtung	Damit wählen Sie, ob die Beleuchtung an der Oberseite des Projektors beim Einschalten des Projektors aufleuchtet oder nicht. Bei Einstellung auf „Ein“ wird die Beleuchtung an der Deckplatte des Projektors eingeschaltet. Bei Einstellung auf „Aus“ wird die Beleuchtung ausgeschaltet.
Höhenlagenmodus	Benutzen Sie diesen Posten bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen. Aus: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen. Ein: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1.500 m. Hinweis Wenn dieser Posten auf „Ein“ gesetzt wird, erhöht sich die Drehzahl des Lüfters.

Netzwerkeinstlg

Sie können Internet-Protokolle, wie z.B. IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway und DNS-Server einstellen, wenn Sie über einen Computer auf den Projektor zugreifen oder die mitgelieferte Anwendung „ImageDirector2“ benutzen.

Wählen Sie nach Abschluss aller Einstellungen „Übernehmen“ mit der Taste , und drücken Sie dann ENTER.

IP-Adressen-Einstlg	Dient zur Wahl von „Auto (DHCP)“ oder „Manuell“. Wenn Sie „Manuell“ wählen, stellen Sie die folgenden Posten „IP-Adresse“, „Subnet mask“ und „Stdrrd-Gateway“ ein.
IP-Adresse	Damit stellen Sie die IP-Adresse des Projektors ein. (1.0.0.0 bis 223.255.255.255)
Subnet mask	Damit stellen Sie die Subnetzmaske des Projektors ein. (1.0.0.0 bis 255.255.255.255)
Stdrrd-Gateway	Damit stellen Sie die Standard-Gateway des Projektors ein. (1.0.0.0 bis 223.255.255.255)
Primär-DNS	Damit stellen Sie den vorrangig zu verwendenden DNS-Server ein. (1.0.0.0 bis 223.255.255.255)
Sekundär-DNS	Damit stellen Sie den alternativen DNS-Server ein. (1.0.0.0 bis 223.255.255.255)
MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse des Projektors an. Eine Änderung ist nicht möglich.

Hinweis

Um die Netzwerkeinstellungsfunktion zu benutzen, setzen Sie „Bereitschaft“ im Menü Funktion  auf „Standard“. ( Seite 48)

Menü Einrichtung

Das Menü Einrichtung dient zum Ändern der Werksvorgaben.

Bild	Status: Ein
	Sprache: Deutsch
Signal	Input-A Sig.wahl: Komponenten
	DVlsig.wahl: Video GBR
Funktion	Farbsystem: Auto
Installation	
Einrichtung	
Informationen	

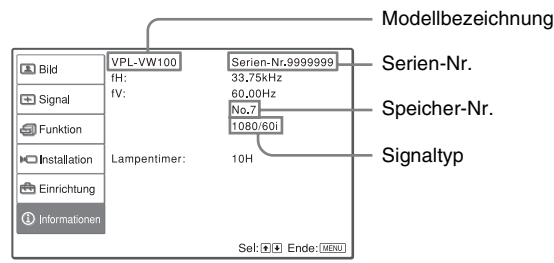
Sel: Reg: Zurück: Ende:

Status	Damit bestimmen Sie, ob die Bildschirmanzeige erscheint oder nicht. Bei Wahl von „Aus“ werden alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, ausgeschaltet.
Sprache	Dient zur Wahl der für die Menüs und Bildschirmanzeigen verwendeten Sprache. Die verfügbaren Sprachen sind: Englisch, Holländisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Norwegisch, Japanisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Koreanisch und Thai.
Input-A Sig.wahl	Dient zur Wahl des Signaltyps, der von dem an INPUT A angeschlossenen Gerät eingegeben wird. Dient zur Wahl des vom Gerät eingegebenen Signaltyps, indem Sie „Eingang A“ mit der Taste INPUT wählen. Auto: Dient zur automatischen Wahl des Eingangssignals. Computer: Wählt das von einem Computer eingegebene Signal. Komponenten: Wählt das von einem DVD-Player/Recorder, Digitaltuner usw. eingegebene Komponentensignal. Video GBR: Wählt das von einer Spielkonsole oder einer HDTV-Sendung eingegebene Signal. Hinweis Falls das Eingangssignal nicht korrekt angezeigt wird, wenn dieser Posten auf „Auto“ gesetzt wird, wählen Sie den Posten entsprechend dem Eingangssignal aus.

DVIsig.wahl	Dient zur Wahl des Signaltyps, der von dem an DVI-D angeschlossenen Gerät eingegeben wird. Dient zur Wahl des vom Gerät eingegebenen Signaltyps, indem Sie „DVI“ mit der Taste INPUT wählen. Auto: Dient zur automatischen Wahl des Eingangssignals. Computer: Wählt das von einem Computer eingegebene Signal. Video GBR: Wählt das von einer Spielkonsole oder einer HDTV-Sendung eingegebene Signal. Hinweis Falls das Eingangssignal nicht korrekt angezeigt wird, wenn dieser Posten auf „Auto“ gesetzt wird, wählen Sie den Posten entsprechend dem Eingangssignal aus. Trennen Sie unbedingt das DVI-Kabel ab, um die Verbindung zwischen dem Projektor und einem Digitaltuner usw. zu unterbrechen, bevor Sie „DVIsig.wahl“ einstellen.
Farbsystem	Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals. Auto: Das Farbsystem des Eingangssignals wird automatisch unter NTSC^{3.58}, PAL, SECAM, NTSC^{4.43}, PAL-M, PAL-N und PAL60 ausgewählt. „NTSC^{3.58}“–„PAL-N“: Gestattet die manuelle Einstellung des Farbsystems auf das ausgewählte System. Hinweis Die Normaleinstellung ist „Auto“. Falls das Bild verzerrt oder monochrom ist, wählen Sie das geeignete Farbsystem für das Eingangssignal.

Menü Informationen

Das Menü Informationen zeigt die Modellbezeichnung, die Seriennummer, die horizontale und vertikale Frequenz des Eingangssignals sowie die aufgelaufenen Betriebsstunden der Lampe an.



Modellbezeichnung	Zeigt die Modellbezeichnung (VPL-VW100) und die Seriennummer an.
fH	Zeigt die horizontale Frequenz des Eingangssignals an.
fV	Zeigt die vertikale Frequenz des Eingangssignals an.
Speicher-Nr.	Zeigt die Verwahlspeichernummer des Eingangssignals an.
Signaltyp	Zeigt den Eingangssignaltyp an.
Lampentimer	Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war (Gesamtbenutzungsdauer).

Hinweis
Die oben aufgelisteten Anzeigen können nicht geändert werden.

Info zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 42 Vorwahldatentypen für Eingangssignale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingegeben wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um ein optimales Bild zu erhalten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü Informationen ⓘ angezeigt.

Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs Signal ➕ einstellen. Dieser Projektor verfügt auch über 20 Benutzerspeicherplätze für Eingang A- und DVI-Kanäle hauptsächlich für das Computersignal, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.

Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü Signal ➕ einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Posten im Benutzerspeicher registriert werden, wird der jeweils älteste Eintrag vom neusten überschrieben.

Stellen Sie anhand der Tabelle auf Seite 69 fest, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Hinweis
Wenn das Seitenverhältnis des Eingangssignals nicht mit der Leinwandgröße übereinstimmt, erscheint ein Teil der Leinwand in Schwarz.

Bedienung des Projektors über einen Computer

Zugriff auf den Projektor über einen Computer

Sie können den aktuellen Status des Projektors auf einem Computerdisplay überprüfen und den Projektor über einen Computer steuern.

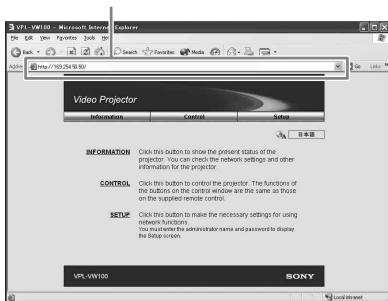
Vergewissern Sie sich, dass Projektor und Computer über LAN-Kabel mit dem Router/Hub verbunden sind, bevor Sie Projektor, Computer und Router/Hub einschalten.

1 Starten Sie Internet Explorer 5.0 (oder eine neuere Version) auf Ihrem Computer.

2 Geben Sie „http://xxx.xxx.xxx.xxx“ (die IP-Adresse des Projektors) in das Feld „Address“ ein, und drücken Sie dann die Eingabetaste Ihrer Tastatur.

Sie können die IP-Adresse des Projektors mithilfe des Menüs Installation überprüfen. (☞ Seite 50)

Geben Sie die IP-Adresse hier ein.



Überprüfen des Projektorstatus

Klicken Sie auf „Information“. Sie können die Informationen und den aktuellen Status des Projektors auf dem Computerdisplay überprüfen. Die im Fenster angezeigten Informationen und der Status können nur überprüft, aber nicht geändert werden.

Information

Der aktuelle Status des Projektors wird angezeigt.

Menu

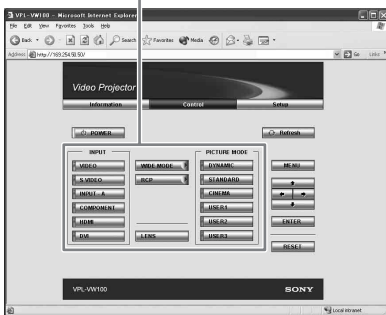
Die aktuellen Einstellungen des Projektors werden angezeigt.

Steuern des Projektors über einen Computer

Klicken Sie auf „Control“. Sie können verschiedene Justierungen und Einstellungen des Projektors auf dem Computerdisplay vornehmen. Die Funktionen der angezeigten Tasten sind mit denen der Fernbedienung des Projektors identisch.

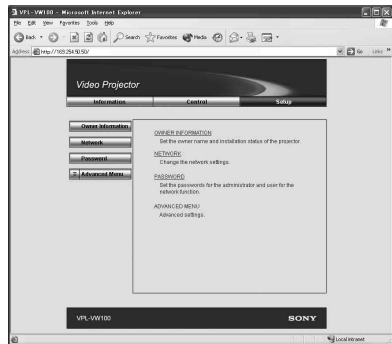
Die Projektor-Einstellungen leuchten.

Nachdem Sie die Einstellungen am Projektor geändert haben, klicken Sie auf „Refresh“ in der oberen rechten Ecke des Fensters, um den Status zu aktualisieren. Die leuchtenden Schaltflächen ändern sich.



Einrichten des Projektors

Klicken Sie auf „Setup“. Das Dialogfeld „Password Properties“ erscheint. Der Name des Kontos „User“ wurde werksseitig ohne ein Passwort auf „root“ voreingestellt. Sie können die Besitzerdaten usw. einstellen. Klicken Sie auf „Apply“ im unteren Teil jedes Fensters, um den Projektor auf die im jeweiligen Fenster eingegebenen Daten zu aktualisieren.



Besitzer- und Projektordaten

Klicken Sie auf „OWNER INFORMATION“.

Owner

Geben Sie die Besitzerdaten ein.

Projector

Geben Sie den Standort des Projektors ein.

Memo

Geben Sie eine Notiz ein, falls erforderlich.

Netzwerkeinstellungen

Klicken Sie auf „NETWORK“.

Internet Protocol (TCP/IP)

Wählen Sie normalerweise „Obtain an IP address automatically (DHCP)“. Wenn Sie „Specify an IP address“ wählen, geben Sie die notwendigen Daten ein.

Festlegen von Passwörtern für „Administrator“ und „User“

Klicken Sie auf „Password“. Sie können je ein Passwort für „Administrator“ und „User“ festlegen. Der Name des Kontos „Administrator“ wurde werksseitig auf „root“ voreingestellt. Diese Voreinstellung kann nicht geändert werden.

Fortgeschrittene Einstellung

Klicken Sie auf „ADVANCED MENU“, um die Tasten „Advertisement“, „PJ Talk“ und „SNMP“ anzuzeigen. Diese Einstellungen dienen hauptsächlich professionellen Zwecken. Ausführliche Informationen zu den Tasten Advertisement und PJ Talk finden Sie im Handbuch PROTOCOL.

Sonstiges

Dieser Abschnitt beschreibt u. a., wie Sie Probleme lösen und die Lampe oder den Luftfilter auswechseln.

Fehlerbehebung

Falls der Projektor nicht richtig zu funktionieren scheint, versuchen Sie zunächst, die Störung mithilfe der folgenden Anweisungen ausfindig zu machen und zu beheben. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Der Projektor lässt sich nicht einschalten.	→ Schließen Sie die Deckplatte und die Lampenabdeckung einwandfrei. (☞ Seite 61) → Bringen Sie den Lampenfreigabehebel wieder in seine Ausgangsstellung. (☞ Seite 63) → Schließen Sie den Filterhalter einwandfrei. (☞ Seite 65) → Überprüfen Sie die Warnanzeigen. (☞ Seite 58)

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Kein Bild.	→ Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind. (☞ Seite 16) → Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus. (☞ Seite 28) → Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe nur zu einem externen Monitor erfolgt. → Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe nur zu einem externen Monitor erfolgt. → Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Komponenten“ oder „Video GBR“ für „Input-A Sig.wahl“ und „DVI Sig.wahl“ im Menü Einrichtung . (☞ Seite 51)
Das in die Buchse INPUT A eingespeiste Bild weist merkwürdige Farben auf.	→ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Komponenten“ oder „Video GBR“ für „Input-A Sig.wahl“ im Menü Einrichtung . (☞ Seite 51)
Das in die Buchse DVI-D eingespeiste Bild weist merkwürdige Farben auf.	→ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“ oder „Video GBR“ für „DVI Sig.wahl“ im Menü Einrichtung . (☞ Seite 51)

Das in die Buchse VIDEO INPUT oder S VIDEO INPUT eingespeiste Bild weist merkwürdige Farben auf.	→ Stellen Sie das Bild mit „Bild einstellen“ im Menü Bild  ein. (☞ Seite 43) → Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü Einrichtung  auf das Farbsystem des Eingangssignals ein. (☞ Seite 52)
Das Bild ist zu dunkel.	→ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit mit „Bild einstellen“ im Menü Bild  korrekt ein. (☞ Seite 43)
Das Bild ist nicht klar.	→ Stellen Sie die Schärfe ein. (☞ Seiten 23 und 26) → Kondensation hat sich auf dem Objektiv niedergeschlagen. Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet.
Das Lüftergeräusch ist laut.	→ Überprüfen Sie die Einstellung von „Höhenlagenmodus“ im Menü Installation  . (☞ Seite 50)
Das Bild flimmert.	→ Stellen Sie „Punkt-Phase“ für „Signal einstellen“ im Menü Signal  korrekt ein. (☞ Seite 45)

Bildschirmanzeige

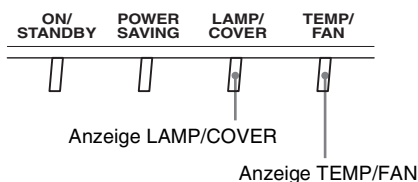
Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	→ Setzen Sie „Status“ im Menü Einrichtung  auf „Ein“. (☞ Seite 51)

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	→ Möglicherweise sind die Batterien schwach. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. (☞ Seite 10) → Legen Sie die Batterien mit korrekten Polaritäten ein. (☞ Seite 10) → Falls sich eine Leuchtstofflampe in der Nähe des Fernbedienungssensors befindet, kann es vorkommen, dass der Projektor falsch oder unbeabsichtigt arbeitet. Ändern Sie die Einstellung von „IR-Empfänger“ im Menü Installation . (☞ Seite 49)

Warnanzeigen

Die Lampe LAMP/COVER oder TEMP/FAN leuchtet auf oder blinkt, falls eine Störung in Ihrem Projektor vorliegt.



Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
LAMP/COVER blinkt.	→ Schließen Sie die Deckplatte und die Lampenabdeckung sicher, oder bringen Sie den Luftfilterhalter sicher an. (☞ Seiten 61 und 65)
LAMP/COVER leuchtet auf.	→ Die Lampe hat das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wechseln Sie die Lampe aus. (☞ Seite 61) → Die Lampe ist zu heiß geworden. Warten Sie, bis die Lampe abgekühlt ist, bevor Sie den Projektor wieder einschalten. (☞ Seite 30)
TEMP/FAN blinkt.	→ Der Lüfter ist defekt. Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
TEMP/FAN leuchtet auf.	→ Die Innentemperatur ist ungewöhnlich hoch. Prüfen Sie, ob die Lüftungsöffnungen blockiert sind, oder ob der Projektor in Höhenlagen verwendet wird.
LAMP/COVER und TEMP/FAN leuchten auf.	→ Das Netzkabel abtrennen, wieder anschließen, und dann den Projektor wieder einschalten. Falls die Lampen noch immer aufleuchten, liegt eine Störung im elektrischen System vor. Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.

Meldungslisten

Warnmeldungen

Meldung	Ursache und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	→ Schalten Sie die Stromversorgung aus. → Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen durch nichts blockiert werden. (☞ Seite 12)
Frequenz außerhalb Bereichs!	→ Frequenz nicht im gültigen Bereich. Geben Sie ein Signal ein, das innerhalb des akzeptablen Frequenzbereichs des Projektors liegt.
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	→ Setzen Sie „Input-A Sig.wahl“ im Menü Einrichtung  auf „Computer“ wenn ein RGB-Signal von einem Computer eingegeben wird. (☞ Seite 51)
DVI Sig.wahl-Einstellung prüfen.	→ Setzen Sie „DVI Sig.wahl“ im Menü Einrichtung  auf „Computer“ wenn ein RGB-Signal von einem Computer eingegeben wird. (☞ Seite 51) Hinweis Trennen Sie unbedingt das DVI-Kabel ab, um die Verbindung zwischen dem Projektor und einem Digitaltuner usw. zu unterbrechen, bevor Sie „DVI Sig.wahl“ einstellen.
Bitte Lampe/Filter auswechseln. Lampen-/Filterrestzeit unter 50 Std.	→ Die Nutzungsdauer der Lampe und des Luftfilters nähert sich dem Ende. (50 Stunden ist ein Näherungswert.)

Bitte Lampe/Filter auswechseln. Lampen-/Filterrestzeit unter 15 Std.	→ Die Nutzungsdauer der Lampe und des Luftfilters nähert sich dem Ende. (15 Stunden ist ein Näherungswert.)
Bitte Lampe/Filter auswechseln. Lampe/Filter am Ende. Aus in 1 Min.	→ Es ist an der Zeit, die Lampe auszuwechseln. Wechseln Sie die Lampe aus. (☞ Seite 61) → Wechseln Sie auch den Luftfilter aus. (☞ Seite 65) Falls diese Meldung nach dem Lampen- und Filterwechsel wieder erscheint, ist der Wechsel nicht vollständig abgeschlossen worden. Überprüfen Sie den Lampenwechselvorgang. (☞ Seite 61)
Filter reinigen.	→ Der Luftfilter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Luftfilter. (☞ Seite 64)
Filter reinigen. Sind Sie fertig? Ja Nein	→ Der Luftfilter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Luftfilter. (☞ Seite 64) → Wenn Sie den Luftfilter gereinigt haben, wählen Sie „Ja“. Wenn Sie den Luftfilter nicht gereinigt haben, wählen Sie „Nein“.
Möglicher Höhenlagenbetrieb. Höhenlagenmodus aktivieren? Ja Nein	→ Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m verwenden: Wählen Sie „Ja“ für „Höhenlagenmodus“. (☞ Seite 50) → Falls diese Meldung angezeigt wird, wenn der Projektor in Lagen unter 1.500 m verwendet wird: Prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen blockiert sind. (☞ Seite 12) Hinweis Wenn Sie „Ja“ gewählt haben, erhöht sich die Lüfterdrehzahl.

Vorsichtsmeldungen

Meldung	Ursache und Abhilfemaßnahme
	→ In den gewählten Eingang wird kein Signal eingegeben. Überprüfen Sie die Anschlüsse. (☞ Seite 16)
Ungültig!	→ Drücken Sie die entsprechende Taste.
Bitte Netzwerkeinstlg. prüfen.	→ Ungültige Werte, wie z.B. Leerstellen, sind im Fenster Netzwerkeinstlg. eingegeben worden. Geben Sie die korrekten Werte ein. (☞ Seite 50)

Auswechseln der Lampe

Die als Lichtquelle verwendete Lampe hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn die Lampe schwächer wird, die Farbbalance des Bilds unausgewogen wird oder „Bitte Lampe/Filter auswechseln. Lampe/Filter am Ende. Aus in 1 Min.“ auf der Leinwand erscheint, ist möglicherweise die Lampe erschöpft. Ersetzen Sie die Lampe unverzüglich durch eine neue (nicht mitgeliefert).

Verwenden Sie eine Projektorlampe LMP-H400 als Ersatzlampe.

Der Luftfilter wird mit der Projektorlampe LMP-H400 geliefert. Der Luftfilter ist zusammen mit der Lampe auszuwechseln. Ersetzen Sie bei jedem Lampenwechsel auch den Luftfilter durch einen neuen.

Ausführliche Informationen zum Auswechseln des Filters finden Sie unter „Auswechseln des Luftfilters“ auf Seite 65.

Auswechseln der Lampe nach der Benutzung des Projektors

Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen.

Vorsicht

- Die Lampe bleibt auch nach dem Ausschalten des Projektors mit der Taste I/⏻ noch längere Zeit heiß. Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich die Finger verbrennen. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.
- Berühren Sie nicht die Objektivoberfläche. Falls Sie sie berühren, wischen Sie Fingerabdrücke mit einem weichen Tuch ab.
- Lassen Sie beim Lampenwechsel besondere Vorsicht walten, wenn der Projektor an der Decke montiert ist.

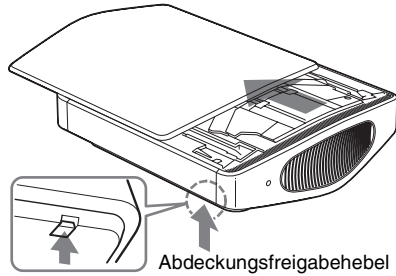
- 1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.**

- 2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor.**

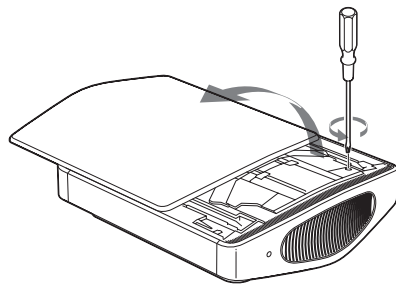
Hinweis

Stellen Sie den Projektor auf eine stabile Fläche.

- 3 Während Sie den Abdeckungsfreigabehebel auf der rechten Seite hochgedrückt halten, verschieben Sie die Deckplatte bis zum Anschlag.**



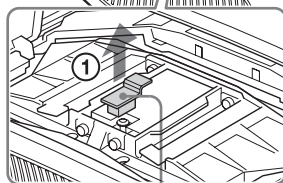
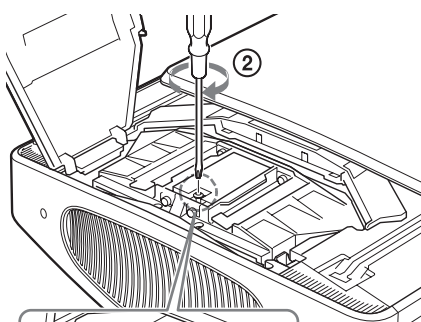
- 4 Lösen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher, und öffnen Sie dann die Lampenabdeckung.**



Hinweis

Verwenden Sie zum Auswechseln der Projektorlampe einen Kreuzschlitzschraubenzieher mit einer Schaftlänge von mindestens 130 mm.

- 5 Entfernen Sie die Ventilabdeckung (①), und drehen Sie dann das Gasablassventil mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher im Uhrzeigersinn (②).**



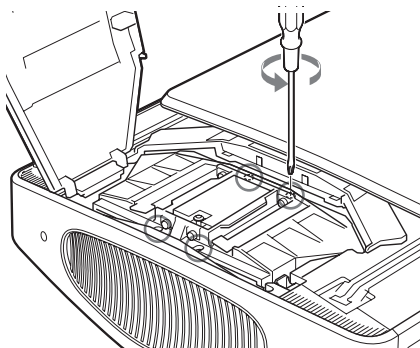
Ventilabdeckung

Hinweis

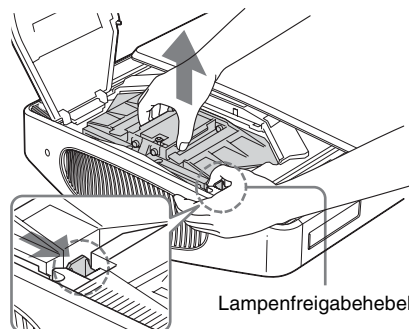
Drehen Sie das Gasablassventil im Uhrzeigersinn, bis ein Zischen vom Ventil zu hören ist. Gehen Sie erst zum nächsten Schritt über, nachdem das Zischen verstummt ist.

Xenongas ist unter hohem Druck in der Lampe eingeschlossen. Dieses Xenongas ist geruchlos und unschädlich. Wenn Sie jedoch die Lampe fallen lassen oder dagegen schlagen, ohne das Gas abzulassen, kann die Lampe explodieren. Dies kann zu einer Verletzung führen.

- 6 Lösen Sie die vier Schrauben an der Lampeneinheit mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.**



- 7 Halten Sie die Lampeneinheit mit Ihrer Hand, und ziehen Sie sie gerade heraus, während Sie den Lampenfreigabehebel in Pfeilrichtung (nach rechts) drücken.**

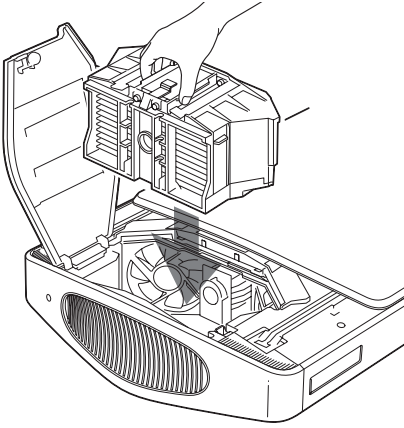


Lampenfreigabehebel

Hinweis

Halten Sie die Lampeneinheit gut fest, damit sie nicht herunterfällt, weil sie schwer ist (ca. 2,9 kg). Fallenlassen der Lampe kann zu einer Verletzung oder einem Ausfall des Projektors führen.

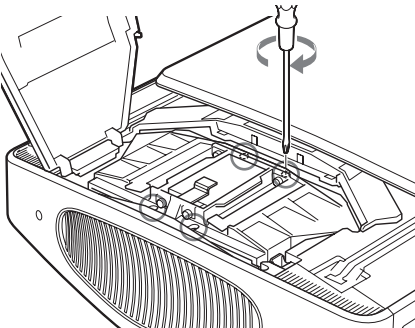
- 8 Führen Sie die neue Lampeneinheit gerade und vollständig ein, bis sie mit einem Klicken einwandfrei einrastet.**



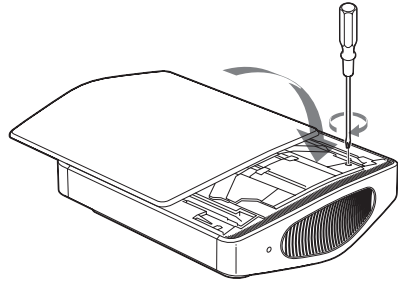
Hinweise

- Halten Sie die neue Lampeneinheit beim Einsetzen gut fest, weil sie schwer ist (ca. 2,9 kg). Fallenlassen der Lampe kann zu einer Verletzung führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht den Lüfter oder den Optikblock im Inneren des Projektors berühren.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Lampenfreigabehebel in seiner Ausgangsstellung befindet. Andernfalls lässt sich der Projektor nicht einschalten.

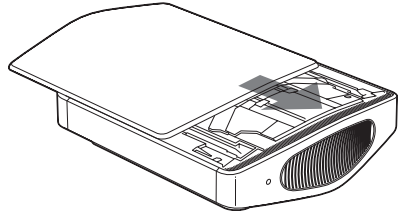
- 9 Ziehen Sie die in Schritt 6 gelösten vier Schrauben an, um die Lampeneinheit am Projektor zu befestigen.**



- 10 Ziehen Sie die in Schritt 4 gelöste Schraube an, um die Lampenabdeckung zu schließen.**



- 11 Schließen Sie die Deckplatte.**



- 12 Schließen Sie das Netzkabel an, und versetzen Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.**

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ON/STANDBY in Rot leuchtet.

- 13 Richten Sie die Fernbedienung auf den Projektor, und drücken Sie die folgenden Tasten an der Fernbedienung in der folgenden Reihenfolge jeweils höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ←, →, ENTER.**

Vorsicht

Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in den Steckplatz eindringen, um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.

Hinweise

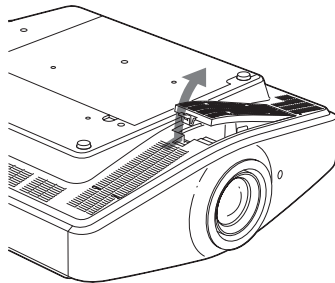
- Verwenden Sie unbedingt eine Projektorlampe LMP-H400 als Ersatz. Falls Sie eine andere Lampe als LMP-H400 verwenden, kann es zu einer Funktionsstörung des Projektors kommen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie die Lampe austauschen.
- Der Projektor lässt sich nur einschalten, wenn die Lampe vorschriftsmäßig installiert ist.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, wenn die Deckplatte und die Lampenabdeckung nicht einwandfrei geschlossen sind.

Reinigen des Luftfilters

Wenn „Filter reinigen. Sind Sie fertig? Ja  Nein “ auf der Leinwand erscheint, sollten Sie den Luftfilter reinigen.

Der Luftfilter sollte alle 1250 Stunden gereinigt werden. Dieser Wert hängt von der Umgebung und Benutzungsart des Projektors ab. 1250 Stunden ist ein Näherungswert.

- 1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.**
- 2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor, und drehen Sie den Projektor um.**
- 3 Entfernen Sie den Filterhalter.**



Wenn die Luftfilterabdeckung (mitgeliefert) bei Deckenmontage des Projektors angebracht worden ist, entfernen Sie diese Luftfilterabdeckung, bevor Sie den Filterhalter abnehmen. Ausführliche Informationen zur Luftfilterabdeckung finden Sie unter „Anbringen der mitgelieferten Luftfilterabdeckung für Deckeninstallation“ ( Seite 74).

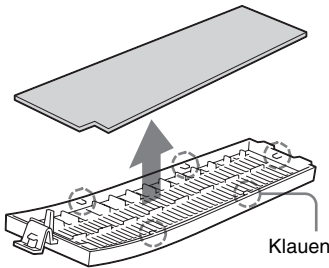
- 4 Entfernen Sie Staub mit einem Staubsauger.**

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Filter nicht im Staubsauger hängen bleibt.

Wenn das Reinigen des Filters mit einem Staubsauger schwierig wird, gehen Sie zum nächsten Schritt über.

5 Entfernen Sie den Luftfilter.



6 Waschen Sie den Luftfilter mit einer milden Reinigungslösung, und lassen Sie ihn an einem schattigen Ort trocknen.

7 Bringen Sie den Luftfilter so an, dass er von den Klauen (5 Positionen) am Filterhalter gehalten wird.

8 Bringen Sie den Filterhalter an.

Hinweis

Der Projektor lässt sich nur einschalten, wenn der Luftfilterhalter einwandfrei geschlossen ist.

Auswechseln des Luftfilters

Der Luftfilter ist regelmäßig auszuwechseln. Wenn „Bitte Lampe/Filter auswechseln. Lampe/Filter am Ende. Aus in 1 Min.“ auf der Leinwand erscheint, ist es an der Zeit, die Lampe und den Luftfilter auszuwechseln. Ersetzen Sie Lampe und Luftfilter unverzüglich durch neue Teile.

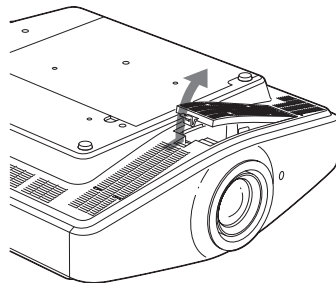
Hinweise

- Das Auswechseln des Luftfilters ist sehr wichtig, um die hohe Leistungsfähigkeit des Projektors aufrechtzuerhalten und eine Funktionsstörung zu verhüten. Wechseln Sie den Luftfilter unverzüglich aus, sobald die Austauschmeldung auf der Leinwand erscheint. Der Luftfilter sollte außerdem alle 1250 Stunden gereinigt werden.
- Achten Sie beim Entfernen des Luftfilters vom Projektor darauf, dass weder Staub noch Fremdkörper in den Projektor gelangen.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor, und drehen Sie den Projektor um.

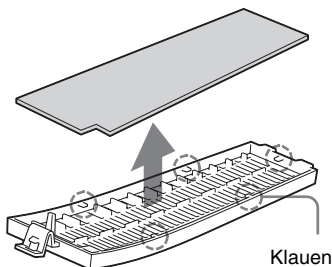
3 Entfernen Sie den Filterhalter.



Wenn die Luftfilterabdeckung (mitgeliefert) bei Deckenmontage des Projektors angebracht worden ist,

entfernen Sie diese Luftfilterabdeckung, bevor Sie den Filterhalter abnehmen. Ausführliche Informationen zum Staubschutz finden Sie unter „Anbringen der mitgelieferten Luftfilterabdeckung für Deckeninstallation“ (☞ Seite 74).

4 Entfernen Sie den Luftfilter.



5 Bringen Sie den neuen Luftfilter so an, dass er von den Klauen (5 Positionen) am Filterhalter gehalten wird.

6 Bringen Sie den Filterhalter an.

Hinweis

Der Projektor lässt sich nur einschalten, wenn der Luftfilterhalter einwandfrei geschlossen ist.

Spezifikationen

System

Projektionssystem	Projektionssystem mit SXRD-Panel und 1 Objektiv
LCD-Panel	0,61-Zoll-SXRD-Panel mit Micro-Lens Array, 6.220.800 Pixel (2.073.600 Pixel × 3)
Objektiv	1,8-fach-Zoomobjektiv (elektrisch) f18,7 bis 33,7 mm/F2,54 bis 3,53
Lampe	400-W-Xenonlampe
Projektionsbildgröße	40 bis 300-Zoll (diagonal gemessen)
Farbsystem	NTSC ^{3.58} /PAL/SECAM/NTSC ^{4.43} /PAL-M/PAL-N/PAL60-System, automatische/manuelle Umschaltung (keine manuelle Umschaltung auf PAL60-System)
Akzeptable Videosignale	15 kHz RGB-/Komponentensignal 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV-Signal (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), 1080/60p (nur DVI- und HDMI-Kanal), 1080/50p (nur DVI- und HDMI-Kanal), FBAS-Video signal, Y/C-Video signal
Akzeptable Computersignale	fH: 19 bis 72 kHz fV: 48 bis 92 Hz Maximale Auflösung 1.920 × 1.080, fV: 60 Hz

Eingang

Videoeingang	VIDEO: Cinchbuchse FBAS-Video signal: 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung) S VIDEO: 4-polige Y/C-Mini-DIN-Buchse Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung) C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Terminierung), oder Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75-Ohm-Terminierung)
--------------	--

Y/CB/PB/CR/Pr

	Komponenten: Cinchbuchse Y mit Sync: 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung) Cb/Pb: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung) Cr/Pr: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
HDMI	Digital RGB/Y/Cb(Pb)Cr(Pr)
DVI-D (TMDS)	Digital RGB HD D-sub 15-polig Analoges RGB-/Komponentensignal: R/CR (Pr): 0,7 Vp-p ±2 dB (75-Ohm-Terminierung) G: 0,7 Vp-p ±2 dB (75-Ohm-Terminierung) G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung) B/Cb (Pb): 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung) SYNC/HD: FBAS-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ Horizontal-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ VD: Vertikal-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ
TRIGGER	Minibuchse Strom ein: 12 V Gleichstrom, Ausgangsimpedanz: 4,7 kOhm Strom aus: 0 V
REMOTE NETWORK	RS-232C: D-sub 9-polig (Buchse) RJ-45 10BASE-T/100BASE-TX

Allgemeines

Abmessungen	496 × 175 × 574 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 19 kg
Stromversorgung	100 bis 240 V Wechselstrom, 0,8 bis 1,95 A, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Max. 610 W Bereitschaft: 10 W ECO-Modus: 0,5 W

Betriebstemperatur
0°C bis 35°C
Betriebsluftfeuchtigkeit
35% bis 85% (keine
Kondensation)
Lagertemperatur
–20°C bis +60°C
Lagerluftfeuchtigkeit
10% bis 90%

Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung RM-PJW100 (1)
Batterien der Größe AA (R6) (2)
Netzkabel (1)
Steckerhalter (1)
Bedienungsanleitung (1)
CD-ROM (ImageDirector2) (1)
Luftfilterabdeckung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt
dienen, bleiben vorbehalten.

Sicherheitsbestimmungen
UL60950, CSA No. 950, FCC class B, IC class B,
EN60950 (NEMKO), CE, C-Tick

Sonderzubehör

Projektorlampe LMP-H400 (Ersatz)
Projektor-Deckenhalter PSS-H10, PSS-610

Warnung zum Stromanschluss

Verwenden Sie ein für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignetes Netzkabel.

	Vereinigte Staaten, Kanada		Kontinentales Europa		Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	YP-3	YP-12A	COX-07	*	YP-359
Buchsenende	VM0089	YC-13	YC-13D	COX-02	VM0303B	YC-13
Kabeltyp	SVT	SVT	H05VV-F	H05VV-F	CEE (13) 53 rd (OC)	VCTF
Nennspannung & Stromstärke	10A/ 125V	10A/ 125V	10A/250V	10A/250V	10A/250V	12A/125V
Sicherheitszu- lassung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENANHO

* Verwenden Sie einen zugelassenen Stecker, der den Vorschriften des jeweiligen Landes/Gebietes und den Spezifikationen entspricht.

Sonstiges

Vorwahlsignale

Die folgende Tabelle zeigt die Signale und Videoformate, die dieser Projektor projizieren kann.

Wenn ein anderes Signal als die unten aufgeführten Vorwahlsignale eingegeben wird, wird das Bild u. U. nicht korrekt angezeigt.

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	H Größe
1	VIDEO/60	60 Hz	15,734	59,940	—	—
2	VIDEO/50	50 Hz	15,625	50,000	—	—
3	480/60i	DTV 480/60i	15,734	59,940	S auf G/Y oder FBAS-Synchronisierung	—
4	575/50i	DTV 575/50i	15,625	50,000	S auf G/Y oder FBAS-Synchronisierung/ FBAS-Video signal	—
5	480/60p	480/60P (Progressives NTSC-Signal)	31,470	60,000	S auf G/Y	—
6	575/50p	575/50P (Progressives PAL-Signal)	31,250	50,000	S auf G/Y	—
7	1080/60i	1035/60i, 1080/ 60i	33,750	60,000	S auf G/Y	—
8	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000	S auf G/Y	—

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	H Größe
9	1080/24PsF	1080/48i	27,000	48,000	S auf G/Y	–
10	720/60p	720/60p	45,000	60,000	S auf G/Y	–
11	720/50p	720/50p	37,500	50,000	S auf G/Y	–
12	1080/60p	1080/60p	67,500	60,000	–	–
13	1080/50p	1080/50p	56,260	50,000	–	–
21	640 × 350	VGA-1 (VGA350)	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
22		VESA 85 (VGA350)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
23	640 × 400	NEC PC98	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
24		VGA-2 (TEXT)/VESA70	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
25		VESA 85 (VGA400)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
26	640 × 480	VESA 60	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
27		Mac 13	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
28		VESA 72	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
29		VESA 75 (IBM M3)	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
30		VESA 85 (IBM M4)	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
31	800 × 600	VESA 56	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
32		VESA 60	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
33		VESA 72	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
34		VESA 75 (IBM M5)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
35		VESA 85	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
36	832 × 624	Mac 16	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
37	1024 × 768	VESA 60	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
38		VESA 70	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
39		VESA 75	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
40		VESA 85	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
41	1152 × 864	VESA 70	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1472
42		VESA 75	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
44	1152 × 900	SUN L0	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
45	1280 × 960	VESA 60	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
47	1280 × 1024	VESA 60	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	H Größe
50	1400 × 1050	SXGA +	63,981	60,020	H-neg, V-neg	1688
55	1280 × 768	1280 × 768/60	47,776	59,870	H-neg, V-pos	1664
56	1280 × 720	1280 × 720/60	44,772	59,855	H-neg, V-pos	1664
57	1920 × 1080	1920 × 1080/60	67,500	60,000	H-neg, V-neg	2200

Die Vorwahlspeichernummer 44 ist verfügbar, wenn DDC am Computer ausgeschaltet wird. Je nach dem Computer kann es jedoch sein, dass die Bildauflösung des Projektors nicht unterstützt wird, oder dass DDC nicht abgeschaltet werden kann. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.

DDC (Display Data Channel) gestattet es dem Computer, Informationen über Monitorcharakteristika zu erhalten. Außerdem ermöglicht diese Funktion die automatische Ausgabe der optimalen Bildwiederholfrequenz auf der Basis der Monitораuflösung.

Hinweis

Wenn ein anderes Signal als die oben aufgeführten Vorwahlsignale eingegeben wird, wird das Bild u. U. nicht korrekt angezeigt.

Vorwahlspeichernummern für die einzelnen Eingangssignale

Analogsignal

Signal	Vorwahlspeichernummer
Videosignal (Buchsen VIDEO INPUT und S VIDEO INPUT)	1, 2
Komponentensignal (Buchsen INPUT A und Y/ CB/PB/CR/PR)	3 bis 11
Video-GBR-Signal (Buchse INPUT A)	3 bis 11
Computersignal (Buchse INPUT A)	21 bis 39, 56

Digitalsignal

Signal	Vorwahlspeichernummer
Komponentensignal (Buchse HDMI)	3 bis 8, 10 bis 13
Video-GBR-Signal (Buchsen DVI-D- und HDMI)	3 bis 8, 10 bis 13
Computersignal (Buchse DVI-D)	21 bis 42, 44, 45, 47, 50, 55 bis 57
Computersignal (Buchse HDMI)	26

Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten

Je nach dem Eingangssignal gibt es bestimmte Menüposten, die nicht einstellbar sind. Diese sind in den folgenden Tabellen aufgeführt. Die nicht einstellbaren Posten erscheinen nicht im Menü.

Menü Bild einstellen

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer
Kontrast	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●
Farbe	● (außer S/W)	●	●	—
Farbton	● (nur NTSC _{3.58} / NTSC _{4.43} , außer S/W)	●	●	—
Schärfe	●	●	●	—
NR	●	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	—
Schwarzwert	●	●	●	—
Gammakorrektur	●	●	●	●
Farbtemperatur	●	●	●	●
Erweit. Blende	●	●	●	●
RCP	●	●	●	●
Farbraum	●	●	●	●

● : Justierbar/Einstellbar

— : Nicht justierbar/Nicht einstellbar

Menü Signal

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer
Punkt-Phase	–	–	–	●*1
H Größe	–	–	–	●*1
Lage	–	●	●	●*1
Wide-Modus	●	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 5, 6)	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 5, 6)	–
DRC-Modus	●	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	–
Film-Modus *2	●	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	● (nur Vorwahlspeichernummern 3, 4, 7, 8, 9)	–
Over Scan	–	●	●	–
Bildfläche *3	–	● (nur Vorwahlspeichernummern 7, 8, 9, 12, 13)	● (nur Vorwahlspeichernummern 7, 8, 9, 12, 13)	–

● : Justierbar/Einstellbar

– : Nicht justierbar/Nicht einstellbar

*1: Dieser Posten kann nicht eingestellt werden, wenn ein DVI-Signal eingegeben wird.

*2: Im Falle der Vorwahlspeichernummer 4 kann dieser Posten nur eingestellt werden, wenn „DRC-Modus“ im Menü Signal  auf „Aus“ gesetzt wird.

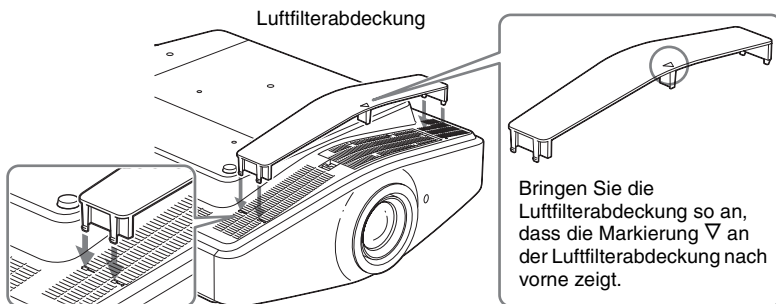
*3: Dieser Posten ist nur dann wirksam, wenn „Over Scan“ im Menü Signal  auf „Ein“ gesetzt wird.

Deckeninstallation

Verwenden Sie den Projektor-Deckenhalter PSS-H10 oder PSS-610, wenn Sie den Projektor an einer Decke montieren wollen. Die Projektionsentfernungen für Deckeninstallation sind unten angegeben.

Anbringen der mitgelieferten Luftfilterabdeckung für Deckeninstallation

Wenn Sie den Projektor mit dem Projektor-Deckenhalter PSS-H10 oder PSS-610 an der Decke montieren, bringen Sie die mitgelieferte Luftfilterabdeckung für die Lüftungsöffnungen (Einlass) an, um Zusetzen des Luftfilters mit Staub zu verhüten.

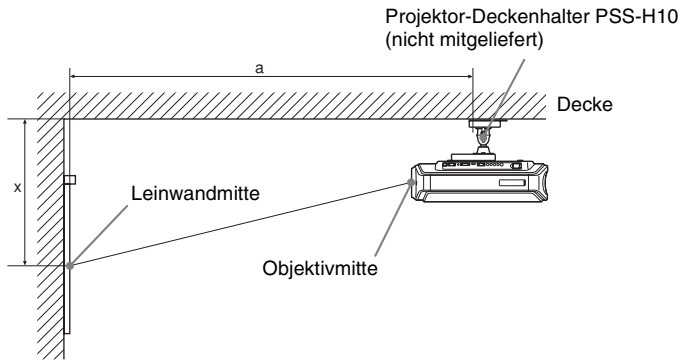


Hinweis

Wenn Sie den Projektor auf eine ebene Fläche stellen, bringen Sie die Luftfilterabdeckung nicht an. Wird die Luftfilterabdeckung angebracht, kann sie beschädigt werden.

Bei Verwendung des Projektor-Deckenhalter PSS-H10

- a: Entfernung zwischen der Leinwand und dem Montageloch auf der Deckenseite der Deckenmontageeinheit (Vorderseite)
- x: Der Abstand zwischen der Decke und der Leinwandmitte sollte so groß sein, dass das Bild nicht abgeschnitten oder blockiert wird



Bei Verwendung einer Leinwand mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

Leinwandgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimaler Abstand	1475	2105	2735	3365	3995	4940	5885	6515	8090	9665
	Maximaler Abstand	2368	3444	4520	5596	6672	8286	9900	10976	13666	16356
x	Minimaler Abstand	249	374	498	623	747	934	1121	1245	1557	1868
	Maximaler Abstand	590	751	913	1075	1237	1479	1722	1884	2288	2692

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

a (minimal) = 31,5 × LG + 214,8

a (maximal) = 53,8 × LG + 216,1

x (minimal) = 6,2263 × LG

x (maximal) = 8,0876 × LG + 266

Bei Verwendung einer Leinwand mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

Leinwandgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimaler Abstand	1757	2528	3299	4070	4841	5997	7154	7925	9853	11780
	Maximaler Abstand	2850	4167	5483	6800	8117	10092	12068	13385	16677	19969
x	Minimaler Abstand	305	457	610	762	914	1143	1372	1524	1905	2286
	Maximaler Abstand	662	860	1058	1256	1454	1751	2048	2246	2740	3235

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

a (minimal) = $38,551 \times LG + 214,8$

a (maximal) = $65,842 \times LG + 216,1$

x (minimal) = $7,62 \times LG$

x (maximal) = $9,8979 \times LG + 266$

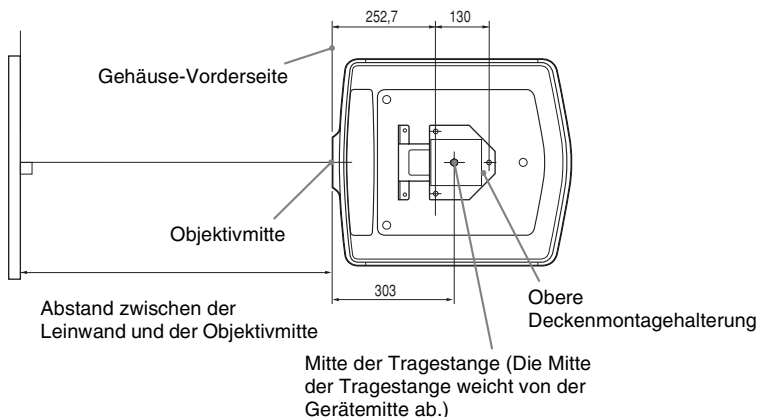
Anbringen des Projektor-Deckenhalters PSS-H10

Einzelheiten zur Deckeninstallation entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung für Händler des Halters PSS-H10. Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal bezüglich der Installation.

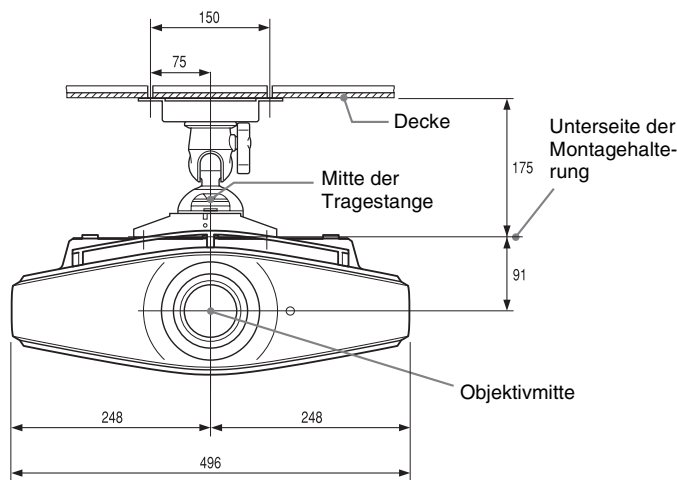
Die Maße für die Deckeninstallation des Projektors mit dem Halter PSS-H10 sind aus der nachstehenden Abbildung ersichtlich.

Draufsicht

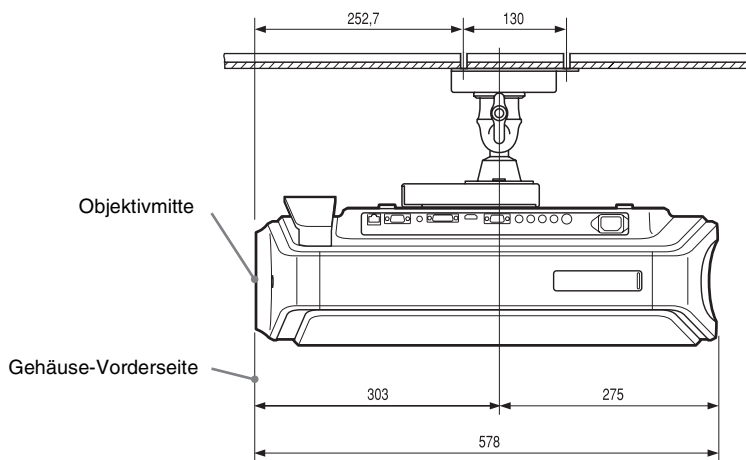
Installieren Sie den Projektor so, dass die Objektivmitte parallel zur Leinwandmitte ist.



Frontansicht



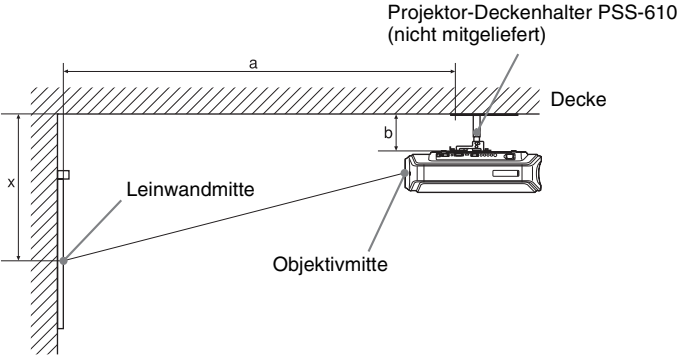
Seitenansicht



Sonstiges

Bei Verwendung des Projektor-Deckenhalter PSS-610

- a: Entfernung zwischen der Leinwand und dem Montageloch der oberen Deckenmontagehalterung (Vorderseite)
- b: Abstand zwischen der Decke und der Unterseite der Einheit
- x: Der Abstand zwischen der Decke und der Leinwandmitte sollte so groß sein, dass das Bild nicht abgeschnitten oder blockiert wird



Bei Verwendung einer Leinwand mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

Leinwandgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimaler Abstand	1429	2059	2689	3319	3949	4894	5839	6469	8044	9619
	Maximaler Abstand	2322	3398	4474	5550	6626	8240	9854	10930	13620	16310
x	Minimaler Abstand	249	374	498	623	747	934	1121	1245	1557	1868
	Maximaler Abstand	b+415	b+576	b+738	b+900	b+1062	b+1304	b+1547	b+1709	b+2113	b+2517
b		einstellbar auf 150, 175, 200, 250, 275, 300 mm bei Verwendung von PSS-610									

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

- a (minimal) = 31,5 × LG + 168,8
- a (maximal) = 53,8 × LG + 170,1
- x (minimal) = 6,2263 × LG
- x (maximal) = 8,0876 × LG + 91 + b

Bei Verwendung einer Leinwand mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

Sonstiges

Leinwandgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimaler Abstand	1711	2482	3253	4024	4795	5951	7108	7879	9807	11734
	Maximaler Abstand	2804	4121	5437	6754	8071	10046	12022	13339	16461	19923
x	Minimaler Abstand	305	457	610	762	914	1143	1372	1524	1905	2286
	Maximaler Abstand	b+487	b+685	b+883	b+1081	b+1279	b+1576	b+1873	b+2071	b+2565	b+3060
b		einstellbar auf 150, 175, 200, 250, 275, 300 mm bei Verwendung von PSS-610									

So berechnen Sie die Installationsmaße (LG: Leinwandgröße)

a (minimal) = 38,551 × LG + 168,8

a (maximal) = 65,842 × LG + 170,1

x (minimal) = 7,62 × LG

x (maximal) = 9,8979 × LG + 91 + b

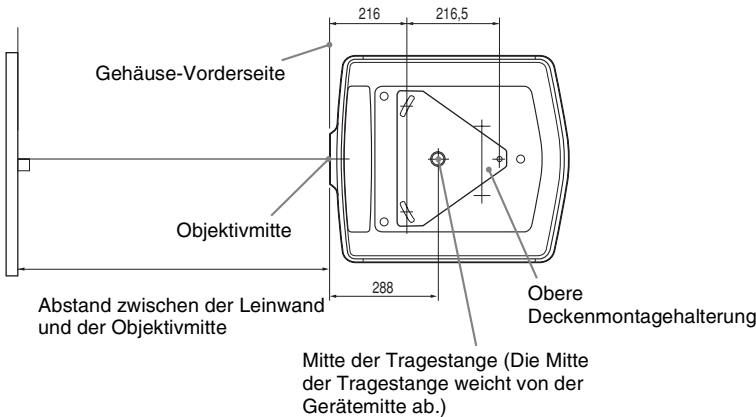
Anbringen des Projektor-Deckenhalters PSS-610

Einzelheiten zur Deckeninstallation entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung für Händler des Halters PSS-610. Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal bezüglich der Installation.

Die Maße für die Deckeninstallation des Projektors mit dem Halter PSS-610 sind aus der nachstehenden Abbildung ersichtlich.

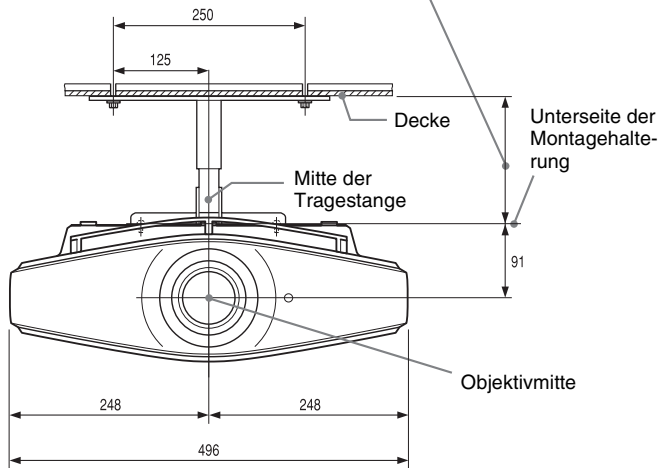
Draufsicht

Installieren Sie den Projektor so, dass die Objektivmitte parallel zur Leinwandmitte ist.

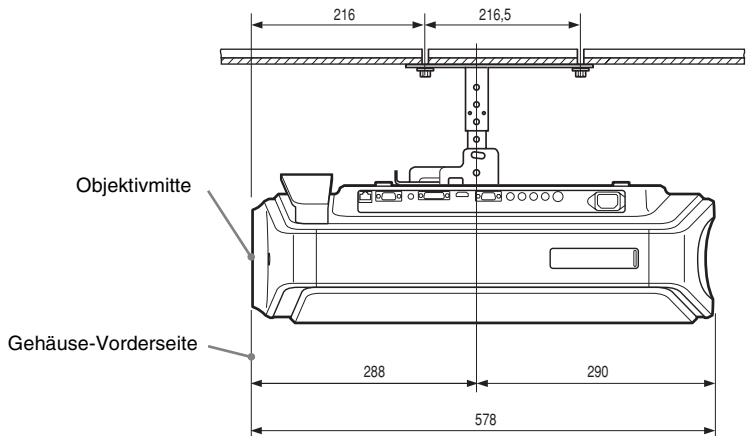


Frontansicht

Abstand zwischen der Decke und der Oberseite der Montagehalterung
Verwendung des Einstellrohrs (b): 150/175/200 mm
Verwendung des Einstellrohrs (c): 250/275/300 mm



Seitenansicht



Feineinstellung der horizontalen Bildlage

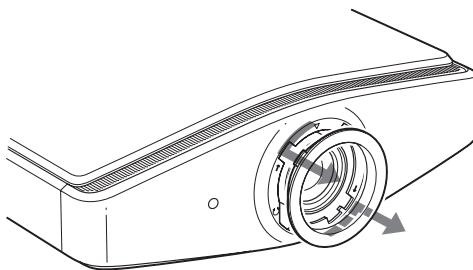
Hinweis

Um Einzelheiten über die Feineinstellung der horizontalen Bildlage zu erfahren, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal. Die Reparatur von Kratzern auf dem Objektiv ist gebührenpflichtig.

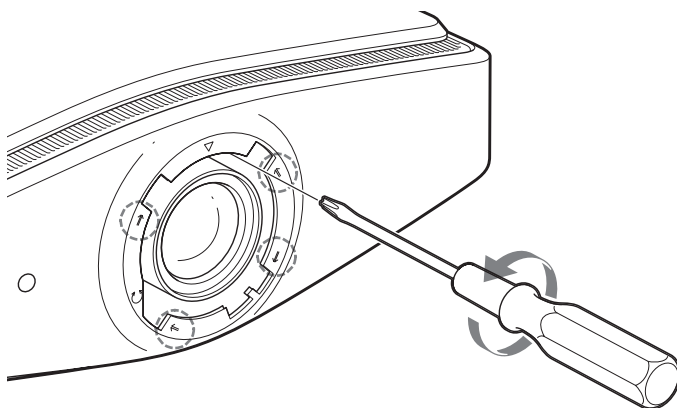
Blicken Sie bei der Einstellung der Bildlage auch nicht in das Objektiv.

Die Objektivposition kann um etwa 1 mm von der Objektivmitte nach rechts oder links verschoben werden.

- 1 Entfernen Sie den am Objektiv angebrachten Ring (Scheibe) durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.**

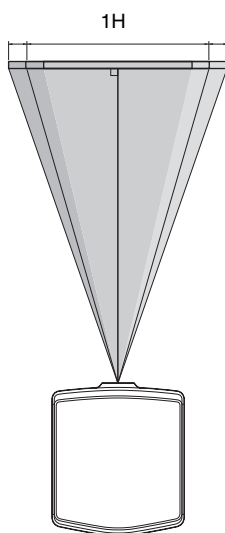
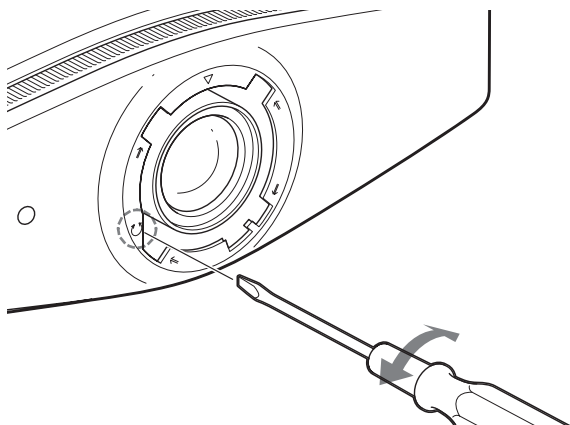


- 2 Lösen Sie die vier Schrauben an den mit Pfeilen gekennzeichneten Positionen durch Linksdrehen mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.**



- 3 Führen Sie einen Flachschaubenzieher in den ObjektivEinstellschlitz an der linken Unterseite ein (wenn der Projektor auf dem Boden, einem Pult usw. aufgestellt ist), und drehen Sie ihn in die Richtung, in der Sie das Objektiv verschieben möchten.**

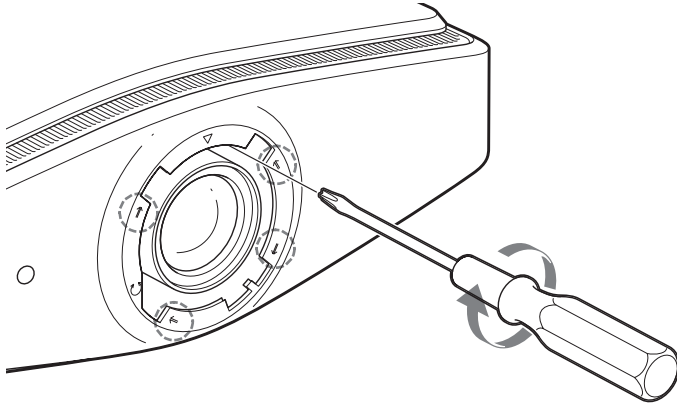
Durch Linksdrehen wird das Objektiv nach links, und durch Rechtsdrehen nach rechts verschoben. (Der Verstellbereich beträgt ungefähr ± 1 mm.)



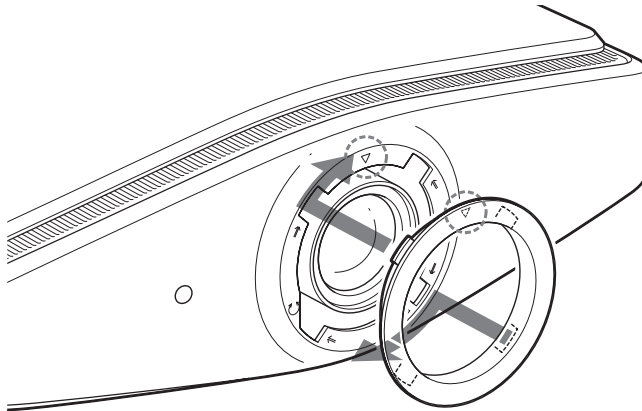
Draufsicht

-  Bildlage bei maximaler Verschiebung nach links.
-  Bildlage bei maximaler Verschiebung nach rechts.

- 4** Nachdem Sie die Objektivposition festgelegt haben, führen Sie den Kreuzschlitzschraubenzieher der Reihe nach an den Positionen der vier Schrauben am Umfang des Objektivs ein, und ziehen Sie diese an, um das Objektiv zu fixieren.



- 5** Bringen Sie den Ring (Scheibe) durch Rechtsdrehen so an, dass die Markierung ▽ auf der Innenseite des Rings auf die Markierung ▽ am Projektor ausgerichtet ist.



Hinweis

Wenn Sie die horizontale und vertikale Objektivverschiebungsfunktion gleichzeitig verwenden und das Objektiv um den maximalen Betrag horizontal verschieben, wird das Bild um maximal 53% der Leinwandgröße von der Objektivmitte aus verschoben.

Index

A

Anordnung der Bedienungselemente	
Hinten/Unterseite	8
Rechte Seite	7
Vorderseite/Rechte Seite	6
Anschluss	
Computer	19
DVD-Player/Recorder oder	
Digitaltuner	16
Videogerät	18
Auswechseln der Lampe	61
Auto. Eing-wahl	48

B

Beleuchtung	50
Bereitschaft	48
Bild einstellen	
Erweit. Blende	44
Farbe	43
Farbtemperatur	44
Farbton	43
Gammakorrektur	43
Helligkeit	43
Kontrast	43
NR	43
Schärfe	43
Schwarzwert	43
Bildfläche	47
Bildmodus	
Benutzer 1, Benutzer 2 und	
Benutzer 3	42
CINEMA	34
DYNAMIC	34
Dynamisch	42
Kino	42
Standard	42
USER 1, 2 und 3	34
Bildumklappung	49

D

Deckeninstallation	74
DRC-Modus	46
DRC-Palette	47
DVI sig.wahl	52

E

Einstellfüße	24
Einstellung	
Bildgröße und Bildlage	20
Bildgröße/Bildlage	45
Bildqualität	35
Bilder mit Real Color Processing	37
Zoom	29
Erweit. Blende	44

F

Farbraum	44
Farbsystem	52
Fehlerbehebung	57
Fernbedienung	
Anordnung der Bedienungselemente	9
Einlegen der Batterien	10
fH	53
Film-Modus	46
fV	53

H

HDMI-Ausgang	17
Höhenlagenmodus	50

I

Input-A Sig.wahl	51
Installieren des Projektors und der	
Leinwand	13, 74
IR-Empfänger	49

L

Lampentimer	53
Luftfilter	65
Lüftungsöffnungen	12

M

Meldungen	
Vorsicht	60
Warnung	59
Menü	
Bild	42
Löschen	41
Menü Einrichtung	51
Menü Funktion	48
Menü Informationen	53
Menü Installation	49
Menü Signal	45
Verwendung des Menüs	39

Menü Bild	42
Menü Einrichtung	51
Menü Funktion	48
Menü Informationen	53
Menü Installation	49
Menü Signal	45
Mitgeliefertes Zubehör	10

N

Netzwerkeinstellung	50
---------------------------	----

O

Objektivstrg.	49
Over Scan	47

P

P save-modus	48
Projektion	27

R

RCP (Real Color Processing)	44
Real Color Processing	37
Rücksetzen	
Rückstellen der Posten	41
Zurücksetzbare Posten	41

S

Signal einstellen	
H Größe	45
Lage	45
Punkt-Phase	45
Sprache	51
Status	51

T

Titelbereich	46
--------------------	----

V

V Position	46
V Trapez	49
Vorsichtsmaßnahmen	5
Vorwahlsignale	69

W

Wählen der Menüsprache	25
Warnanzeigen	58
WIDE MODE	31
Wide-Modus	
Normal	45

Untertitel	46
Voll	45
Wide-Zoom	45
Zoom	46

AVVERTENZA

Per ridurre il rischio di incendi o scosse elettriche, non esporre questo apparato alla pioggia o all'umidità.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

ATTENZIONE

**PERICOLO DI ESPLOSIONE SE SI SOSTITUISCE LA PILA CON UNA DI TIPO DIVERSO.
SMALTIRE LE PILE USATE SECONDO LA NORMATIVA LOCALE.**



Trattamento del dispositivo elettrico od elettronico a fine vita (applicabile in tutti i paesi dell'Unione Europea e in altri paesi europei con sistema di raccolta differenziata)

Questo simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve invece essere consegnato ad un punto di raccolta appropriato per il riciclo di apparecchi elettrici ed elettronici. Assicurandovi che questo prodotto sia smaltito correttamente, voi contribuirete a prevenire potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute che potrebbero altrimenti essere causate dal suo smaltimento inadeguato. Il riciclaggio dei materiali aiuta a conservare le risorse naturali. Per informazioni più dettagliate circa il riciclaggio di questo prodotto, potete contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti oppure il negozio dove l'avete acquistato.

Indice

Precauzioni	5
-------------------	---

Ubicazione dei comandi

Lato anteriore/destro	6
Lato destro	7
Posteriore/Fondo	8
Telecomando	9

Collegamenti e preparazioni

Disimballaggio	10
Punto 1: Installazione del proiettore	11
Prima di installare il proiettore ...	11
Installazione del proiettore e dello schermo	13
Punto 2: Collegamento del proiettore	16
Collegamento a un lettore/ registratore DVD o sintonizzatore digitale	16
Collegamento ad apparecchiature video	18
Collegamento a un computer	19
Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine	20
Punto 4: Selezione della lingua del menu	25

Proiezione

Proiezione dell'immagine sullo schermo	27
---	----

Spegnimento dell'alimentazione	30
---	----

Selezione della modalità panoramica	31
Selezione della modalità di visualizzazione dell'immagine	34
Regolazione della qualità dell'immagine	35
Regolazione dell'immagine con Real Color Processing	37

Uso dei menu

Funzionamento tramite i menu	39
Menu Immagine	42
Menu Segnale	45
Menu Funzione	48
Menu Installazione	49
Menu Impostazione	51
Menu Informazioni	53
Informazioni sulle memorie preimpostate numerate	53

Comando del proiettore da un computer

Accesso al proiettore da un computer	55
Verifica dello stato del proiettore	55
Comando del proiettore da un computer	56
Impostazione del proiettore	56

Altri

Risoluzione dei problemi	58
Spie di avvertenza	59
Elenchi dei messaggi	60
Sostituzione della lampada	62
Pulizia del filtro dell'aria	65
Sostituzione del filtro dell'aria	66
Caratteristiche tecniche	68
Segnali preimpostati	71
Segnali di ingresso e voci regolabili/ impostabili	74
Installazione sul soffitto	76
Uso del supporto per appendere il proiettore PSS-H10	77
Uso del supporto per appendere il proiettore PSS-610	80
Regolazioni fini della posizione orizzontale dell'immagine	83
Indice analitico	86

Precauzioni

Sicurezza

- Verificare che la tensione di funzionamento dell'unità corrisponda alla tensione della rete elettrica locale.
- Se liquidi o solidi dovessero cadere sul mobile, scollegare l'unità e farla controllare da personale qualificato prima di usarla nuovamente.
- Se l'unità non sarà utilizzata per diversi giorni, scollegarla dalla presa di rete.
- Per scollegare il cavo, tirarlo fuori afferrando la spina. Non tirare mai direttamente il cavo.
- La presa di rete dovrebbe essere vicina all'unità e facilmente accessibile.
- L'unità non è scollegata dalla sorgente di alimentazione c.a. (rete elettrica) finché è collegata alla presa di rete, anche se l'unità stessa è stata spenta.
- Non guardare dentro l'obiettivo quando la lampada è accesa.
- Non mettere le mani o degli oggetti vicino alle prese di ventilazione. L'aria che ne fuoriesce è calda.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver spento l'alimentazione con l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa), non scollegare l'apparecchio dalla presa di rete mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore è dotato di prese di ventilazione di aspirazione e di scarico. Non ostruire o mettere alcun oggetto vicino a queste aperture; potrebbe verificarsi surriscaldamento interno, provocando un peggioramento dell'immagine o danneggiamento del proiettore.

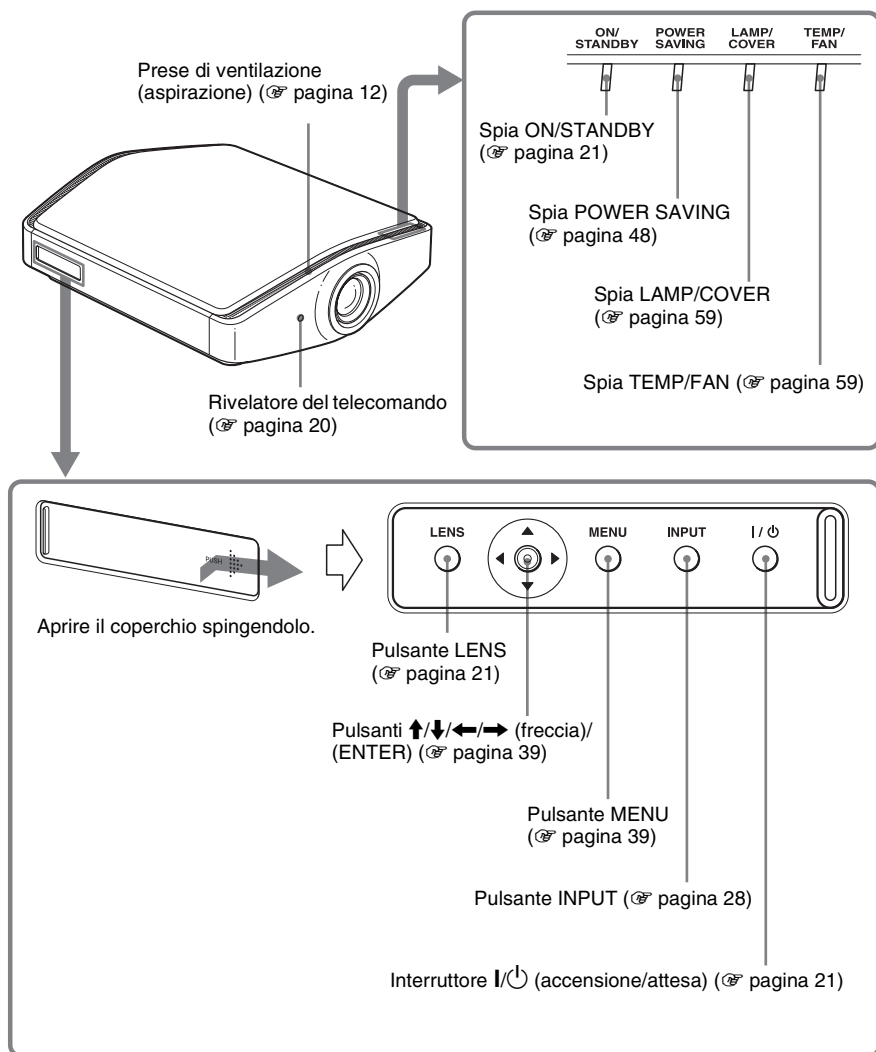
Imballaggio

Conservare la scatola e il materiale di imballaggio originale, poiché potrebbero servire se fosse necessario spedire l'apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l'apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in stabilimento.

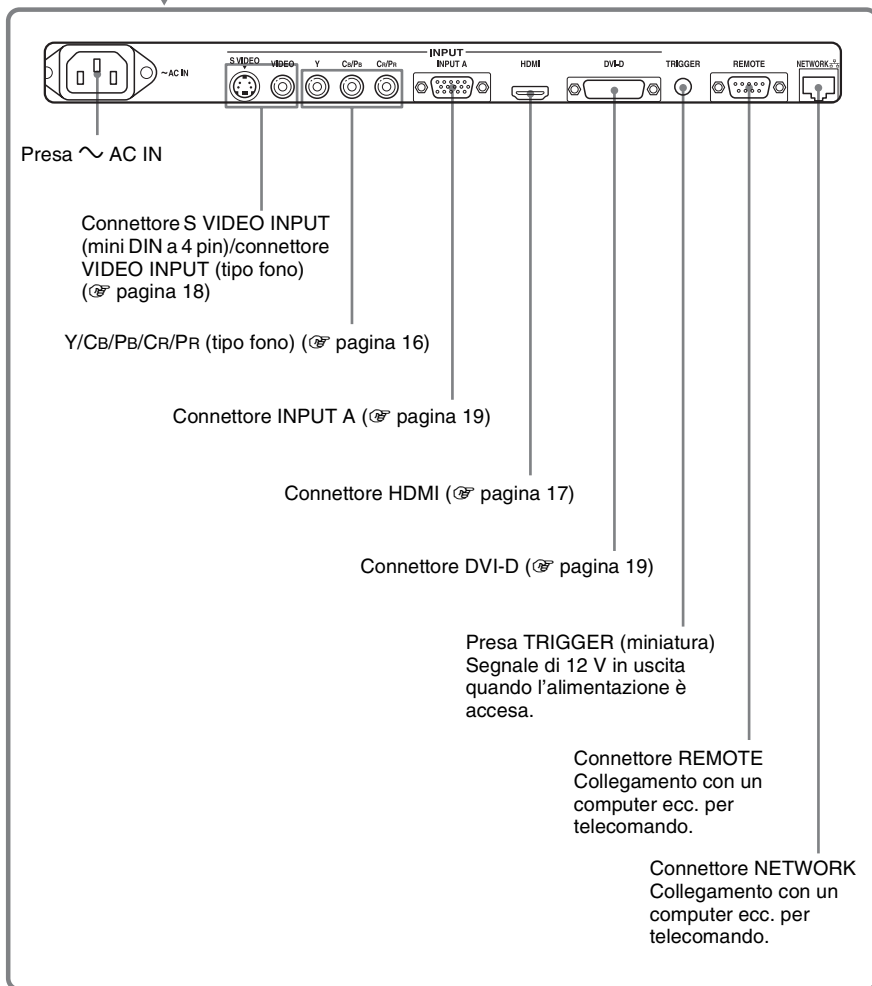
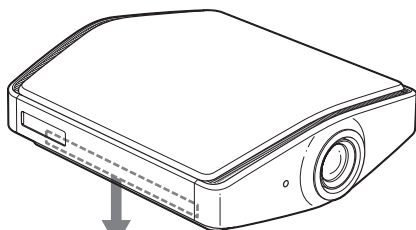
Ubicazione dei comandi

Lato anteriore/destro

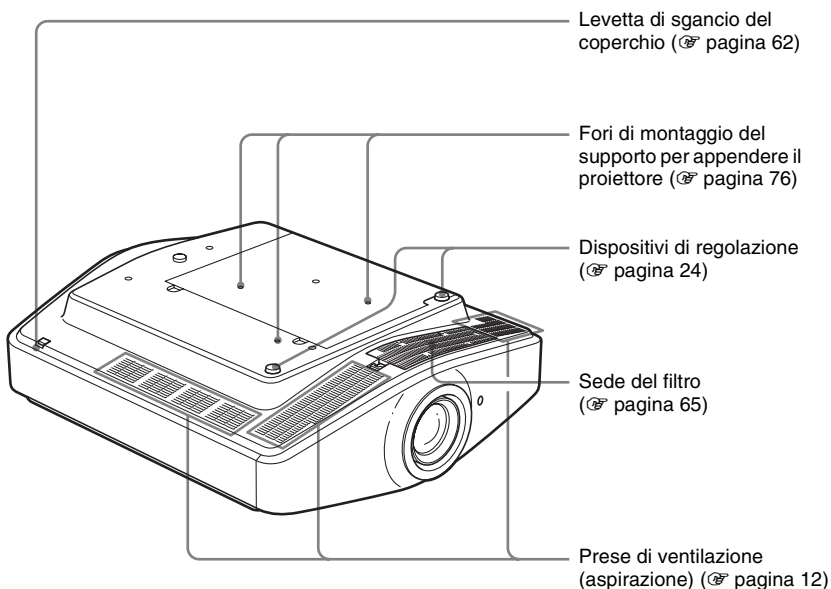
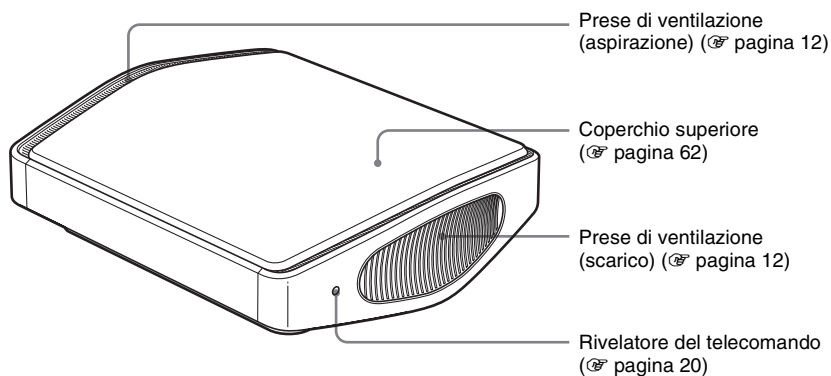
Per utilizzare il proiettore è possibile usare i pulsanti sul quadro comandi con gli stessi nomi di quelli sul telecomando.



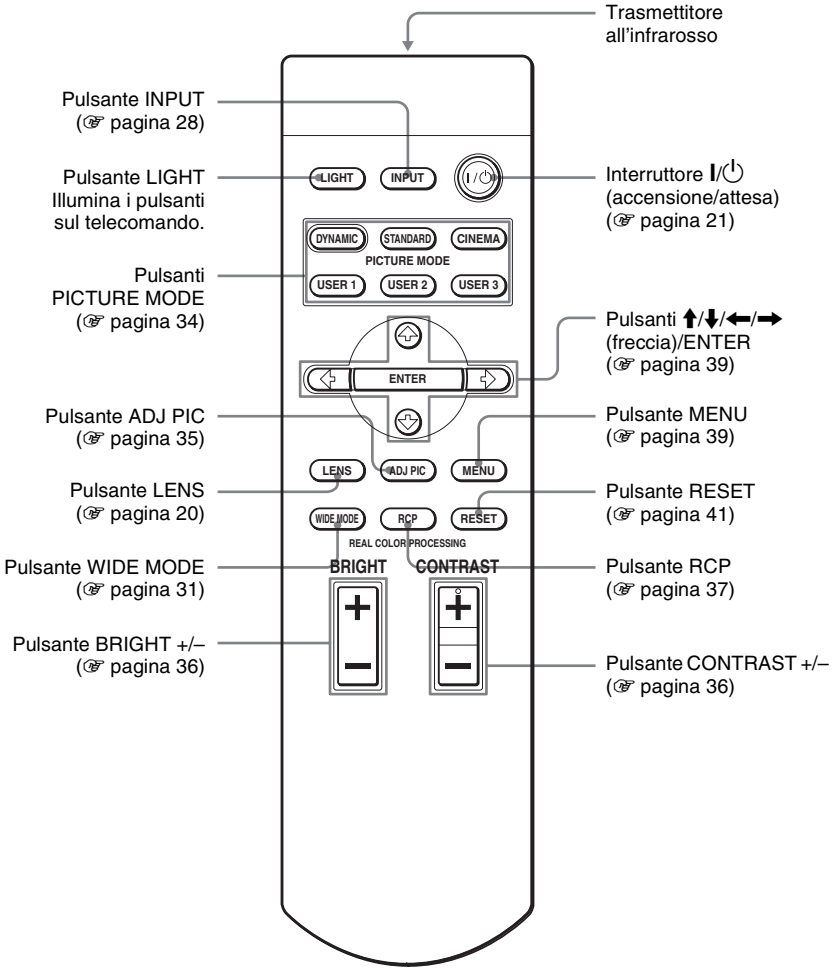
Lato destro



Posteriore/Fondo



Telecomando



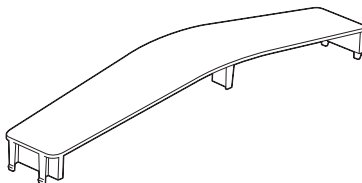
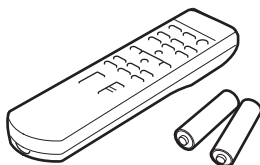
Collegamenti e preparazioni

Questa sezione contiene le istruzioni per l'installazione del proiettore e dello schermo, il collegamento dell'apparecchiatura dalla quale effettuare la proiezione dell'immagine ecc.

Disimballaggio

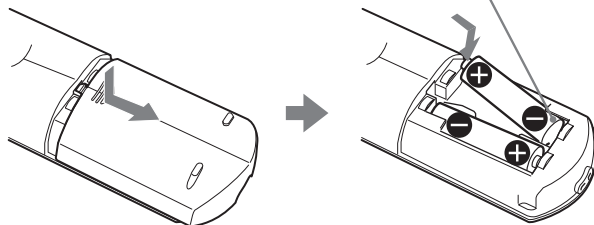
Controllare che la scatola contenga i seguenti componenti:

- Telecomando (1) e batterie formato AA (R6) (2)
- Coperchio del filtro dell'aria (1)
Questo coperchio del filtro dell'aria è utilizzato solo quando il proiettore è installato sul soffitto. (☞ pagina 76)
- Cavo di alimentazione c.a. (1)
- ImageDirector2 CD-ROM (1)
- Portaspina
Per evitare di scollegare accidentalmente il cavo di alimentazione c.a., montare il portaspina.
- Coperchio dell'obiettivo (1)
Quando viene acquistato il proiettore, sull'obiettivo è montato il relativo coperchio. Per usare il proiettore, toglierlo.
- Istruzioni per l'uso (questo manuale) (1)



Inserimento delle batterie nel telecomando

Inserire prima il lato **-** delle batterie come illustrato nella figura. Inserendole con forza o con le polarità invertite potrebbe verificarsi un corto circuito o generazione di calore.



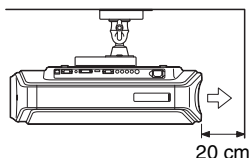
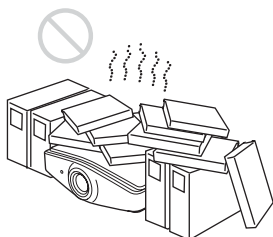
Punto 1: Installazione del proiettore

Prima di installare il proiettore

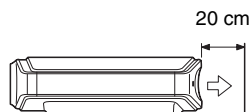
Posizioni di installazione inadatte

Non installare il proiettore nelle seguenti condizioni, che potrebbero causare malfunzionamenti o danneggiarlo.

Posizioni con ventilazione insufficiente



⇒ : Scarico

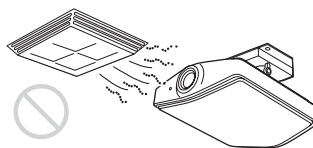


Per mantenere costanti le prestazioni e l'affidabilità del proiettore, non mettere alcun oggetto entro 20 cm dal pannello posteriore. Diversamente la temperatura della parete potrebbe salire.

Caldo e umido

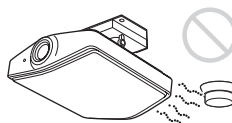


Posizioni esposte a flusso diretto di aria fresca o calda proveniente da un condizionatore



Installando il proiettore in tali posizioni, potrebbe verificarsi un malfunzionamento dell'unità causato dalla condensazione dell'umidità o dall'aumento della temperatura.

Vicino a un sensore di calore o di fumo



Potrebbe verificarsi un malfunzionamento del sensore.

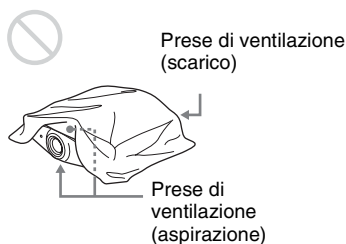
Posizioni molto polverose o estremamente fumose



Uso errato

Durante l'uso del proiettore, non effettuare alcuna delle operazioni che seguono.

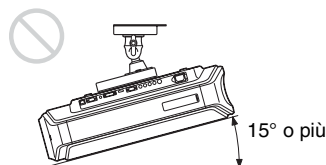
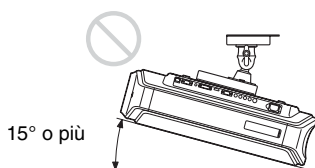
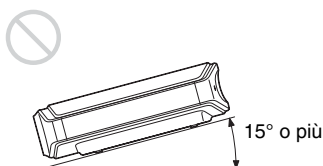
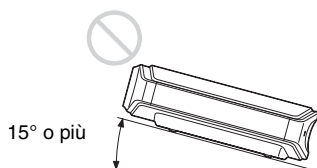
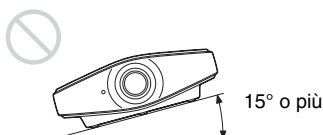
Prese di ventilazione ostruite



Suggerimento

Per dettagli sulla posizione delle prese di ventilazione (aspirazione o scarico), vedere “Ubicazione dei comandi” nelle pagine 6 - 8.

Inclinato avanti/indietro e sinistra/destra



Non usare il proiettore inclinato di un angolo superiore a 15 gradi.

Non installare il proiettore altrove che su una superficie in piano o sul soffitto.

Un'installazione errata del proiettore potrebbe provocare un guasto.

Installazione dell'unità a quota elevata

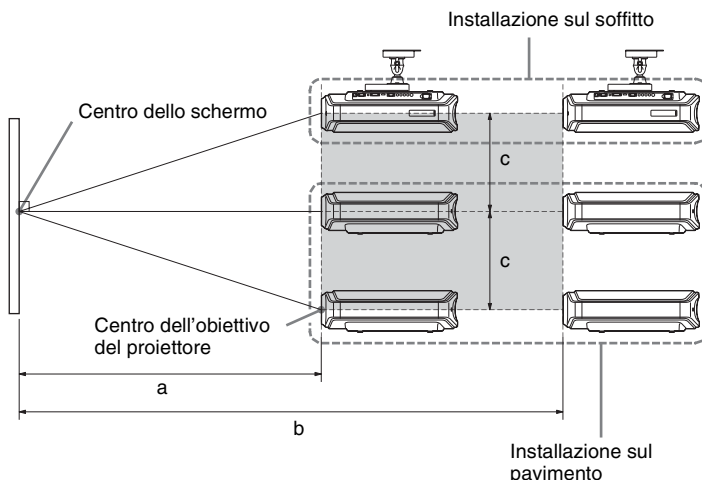
Quando si usa il proiettore a una quota di 1.500 m o superiore, impostare “Modo quota el.” nel menu Installazione  su “Inser.”. ( pagina 50) Se non viene impostato questo modo e il proiettore è usato a quote elevate, potrebbero verificarsi degli effetti negativi, quale la diminuzione dell'affidabilità di determinati componenti.

Installazione del proiettore e dello schermo

La distanza di installazione fra il proiettore e lo schermo dipende dalle dimensioni di quest'ultimo.

1 Determinare la posizione di installazione del proiettore e dello schermo.

È possibile ottenere un'immagine di buona qualità posizionando il proiettore in modo che il centro dell'obiettivo sia all'interno delle aree indicate in grigio nell'illustrazione. Usare come riferimento i valori a, b e c nella tabella a pagina 14.



- a:** minima distanza di proiezione fra lo schermo e il centro dell'obiettivo del proiettore
- b:** massima distanza di proiezione dallo schermo al centro dell'obiettivo del proiettore
- c:** distanza verticale dal centro dello schermo al centro dell'obiettivo del proiettore quando viene usata al massimo verso l'alto la funzione di spostamento verticale dell'obiettivo

Per dettagli sulla funzione di spostamento dell'obiettivo, vedere "Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine".

(☞ pagina 20)

Quando si utilizza uno schermo di formato 16:9

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a (minimo)	1212	1842	2472	3102	3732	4677	5622	6252	7827	9402
b (massimo)	2105	3181	4257	5333	6409	8023	9637	10713	13403	16093
c	324	485	647	809	971	1213	1456	1618	2022	2426

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

a (minimo) = $31,5 \times DS - 48,2$

b (massimo) = $53,8 \times DS - 46,9$

c = $8,0876 \times DS$

Quando si utilizza uno schermo di formato 4:3 (proiezione di un'immagine 4:3)

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a (minimo)	1494	2265	3036	3807	4578	5734	6891	7662	9590	11517
b (massimo)	2587	3904	5220	6537	7854	9829	11805	13122	16414	19706
c	396	594	792	990	1188	1485	1782	1980	2474	2969

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

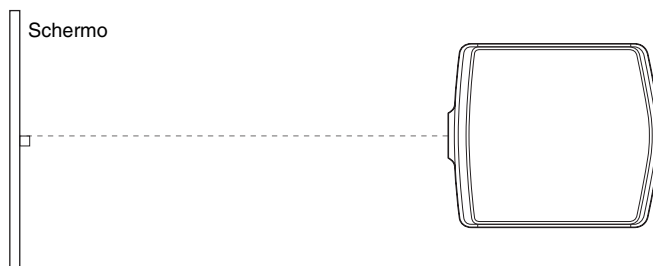
a (minimo) = $38,551 \times DS - 48,2$

b (massimo) = $65,842 \times DS - 46,9$

c = $9,8979 \times DS$

2 Posizionare il proiettore in modo che l'obiettivo sia parallelo allo schermo.

Vista dall'alto



3 Proiettare un'immagine sullo schermo e regolarla in modo che rientri nello schermo. (☞ pagina 20)

Per proiettare un'immagine, collegare un'apparecchiatura video al proiettore. (☞ pagina 16)

Nota

Se si utilizza uno schermo con una superficie non uniforme, talvolta potrebbero apparire sullo schermo delle righe in funzione della distanza fra lo schermo e il proiettore o dell'ingrandimento dello zoom. Non si tratta di un malfunzionamento del proiettore.

Per installare il proiettore sul soffitto, vedere “Installazione sul soffitto”.
(☞ pagina 76)

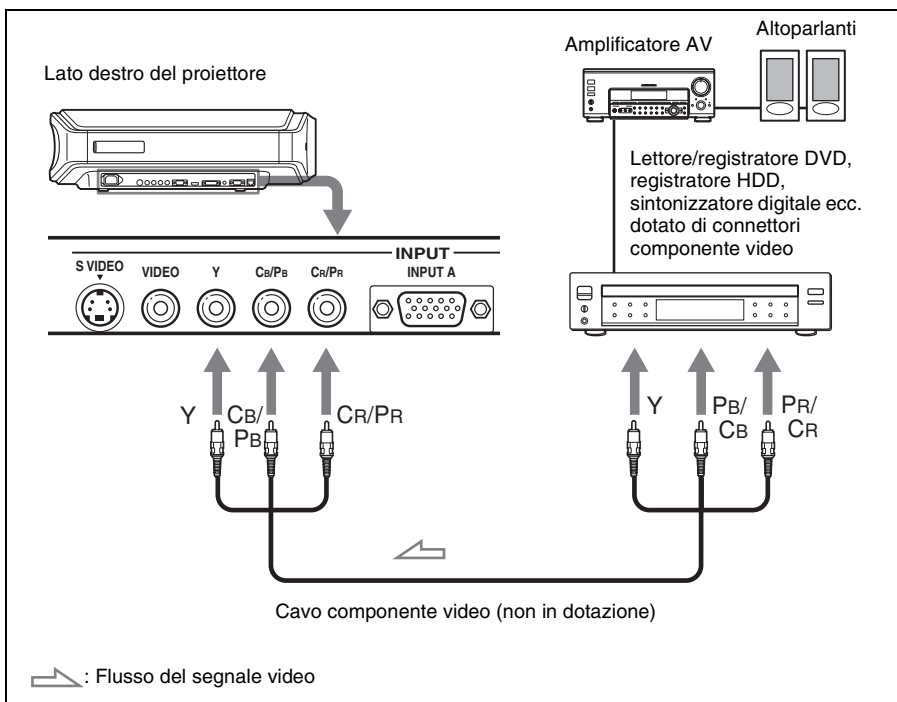
Punto 2: Collegamento del proiettore

Effettuare i collegamenti osservando quanto segue:

- Spegnere tutte le apparecchiature prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Usare cavi adatti a ciascun collegamento.
- Inserire correttamente le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Per scollegare un cavo, afferrare la spina senza tirare il cavo stesso.
- Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

Collegamento a un lettore/registratore DVD o sintonizzatore digitale

Collegamento a un lettore/registratore DVD o sintonizzatore digitale dotato di connettori componente video

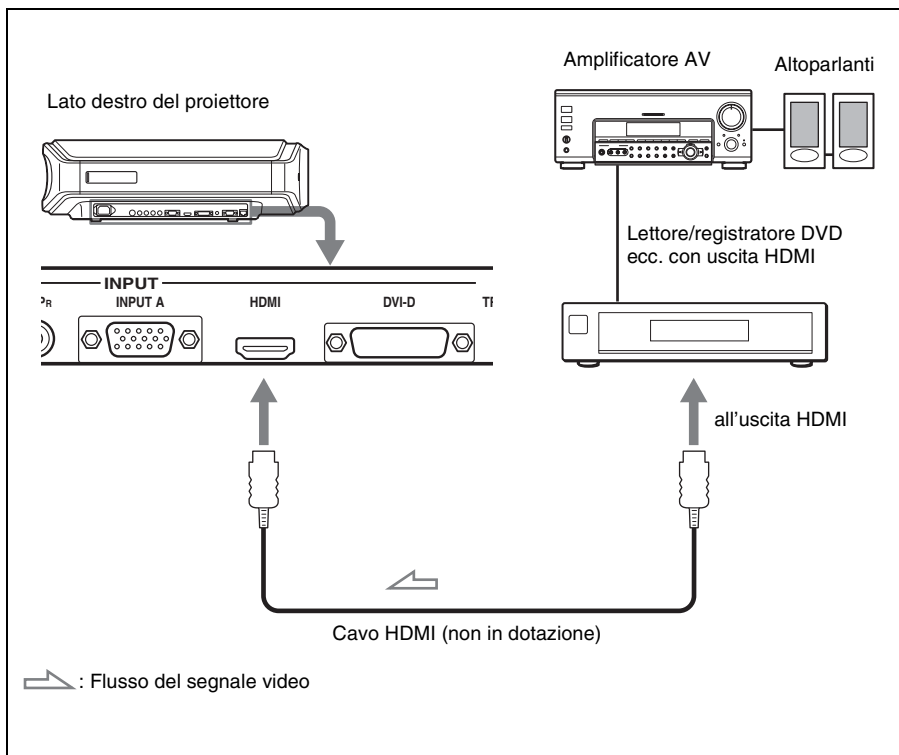


Suggerimento

Per collegare il proiettore a un lettore/registratore DVD, registratore HDD, sintonizzatore digitale ecc., non dotato di connettori componente video, usare il cavo S video per collegare l'uscita S video del lettore/registratore DVD, registratore HDD, sintonizzatore digitale ecc. Se l'apparecchiatura da collegare non è dotata di connettore di uscita S video, usare il cavo video per collegare la presa di uscita video dell'apparecchiatura.

Collegamento a un lettore/registratore DVD dotato di uscita HDMI

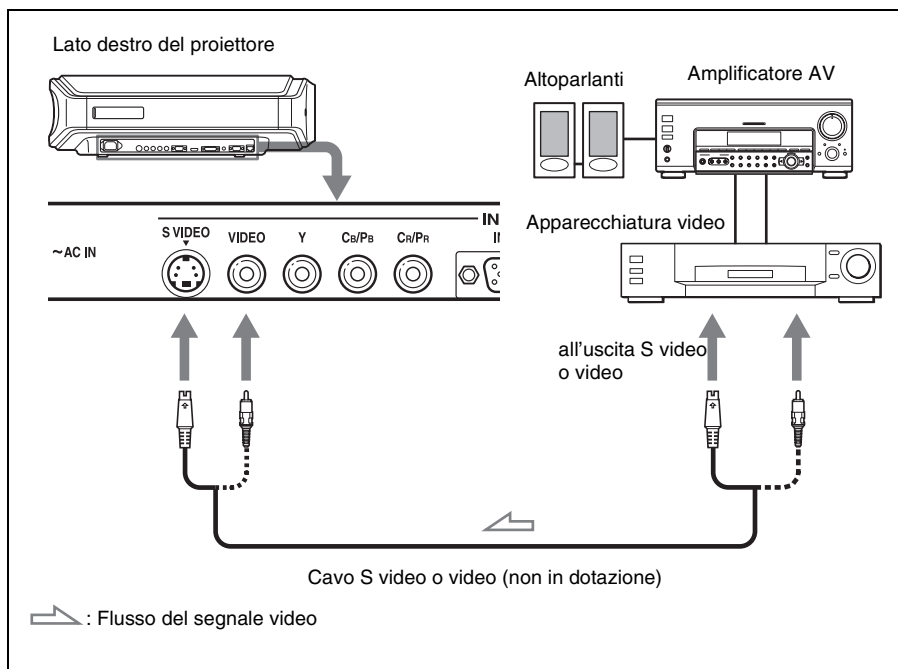
È possibile ottenere un'immagine di qualità migliore collegando all'ingresso HDMI del proiettore un lettore/registratore DVD dotato di uscita HDMI.



HDMI, il logo HDMI e High-Definition Multimedia Interface sono marchi commerciali o marchi commerciali registrati di HDMI Licensing LLC. Il connettore HDMI è conforme a Ver. 1.1.

Collegamento ad apparecchiature video

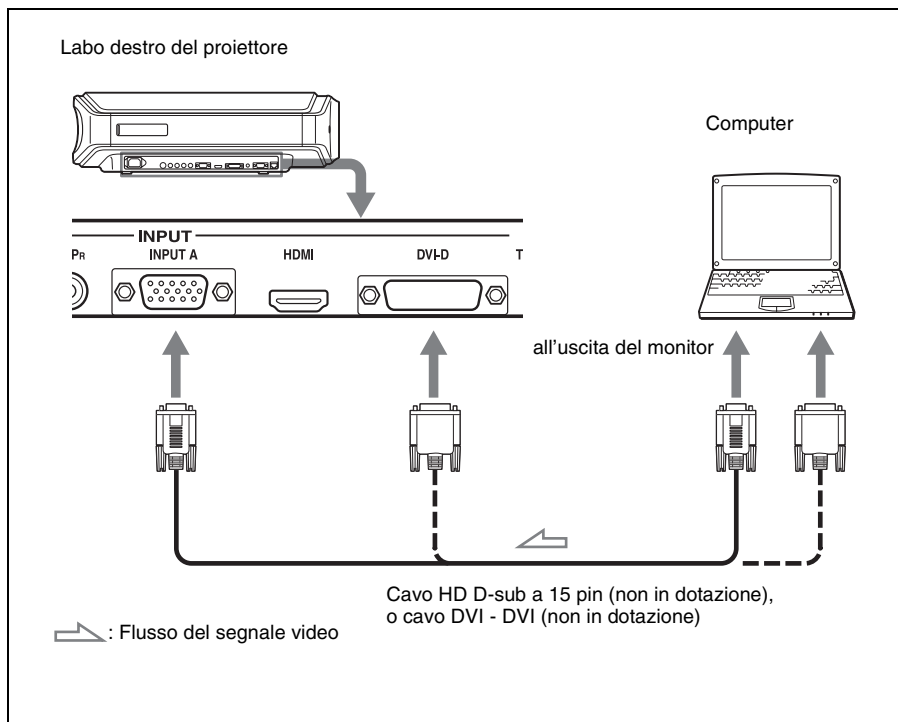
È possibile collegare un lettore/registratore DVD non dotato di connettori componente video, registratore video con disco rigido, videoregistratore o lettore di dischi laser. Consultare anche il manuale d'uso dell'apparecchiatura specifica.



Suggerimento

Dovendo scegliere a quale connettore collegare il cavo, S VIDEO INPUT (connettore di ingresso S video) o VIDEO INPUT (connettore di ingresso video), collegarlo a S VIDEO per avere un'immagine di qualità migliore.

Se l'apparecchiatura da collegare non ha connettore S video, collegare il cavo all'uscita video.



Suggerimento

Impostare “Sel. segn. in. A” o “Sel. segn. DVI” nel menu Impostazione  su “Auto” o “Computer”. Se il segnale d’ingresso non è visualizzato correttamente, impostare su “Computer”. ( pagina 51)

Nota

Se si imposta il computer, come per esempio un notebook, per trasmettere il segnale video al display del computer stesso e anche al monitor esterno, l’immagine sul monitor esterno potrebbe non essere visualizzata correttamente. Impostare il computer in modo che trasmetta il segnale video solo al monitor esterno.

Per i dettagli, fare riferimento alle istruzioni d’uso fornite con il computer.

Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine

Proiettare un'immagine sullo schermo, quindi regolare la posizione dell'immagine.



Suggerimento

I pulsanti I/O (accensione/attesa), INPUT, LENS, MENU e /ENTER (joystick) sul quadro comandi laterale del proiettore hanno la stessa funzione di quelli sul telecomando.

Nota

In funzione della posizione di installazione del proiettore, potrebbe non essere possibile controllarlo con il telecomando. In tal caso, orientare il telecomando verso lo schermo invece che verso il proiettore.

1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore passa nel modo di attesa.



Si illumina in rosso.

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY lampeggia in verde, quindi si illumina in verde.



lampeggia in verde per alcuni secondi, quindi si illumina in verde.

3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere INPUT per proiettare l'immagine sullo schermo.

Ogni volta che si preme il pulsante, l'indicazione di ingresso e l'apparecchiatura da cui proiettare cambia. (☞ pagina 28)



Suggerimento

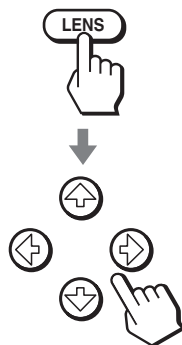
Se "Ricer. ingr. aut." è impostata su "Inser." nel menu Funzione , premendo INPUT viene visualizzato automaticamente il canale del segnale di ingresso. (☞ pagina 48)

5 Regolare la posizione verticale dell'immagine.

Premere più volte il pulsante LENS finché appare la finestra di regolazione dello Spost. obiett. (modello di prova). Quindi selezionare la posizione verticale adatta premendo i pulsanti    .

Per spostare la posizione verso l'alto, premere  o .

Per spostare la posizione verso il basso, premere  o .

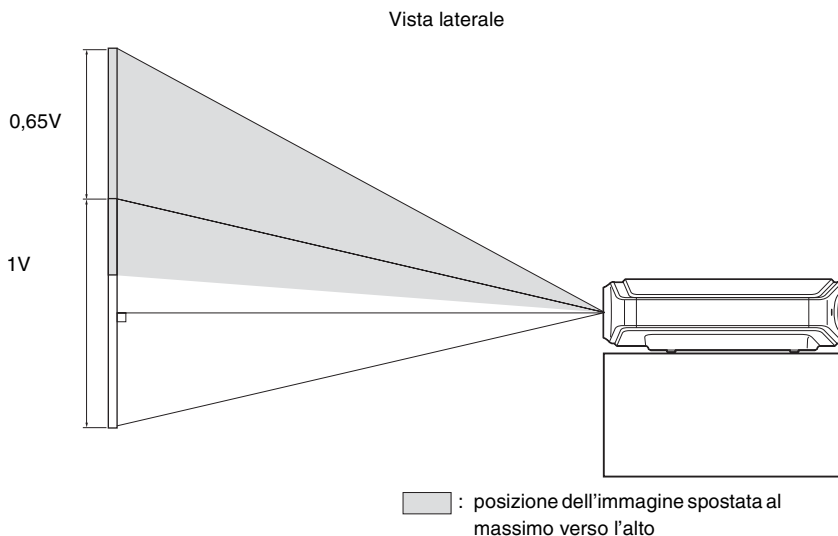


Suggerimento

Se “Contr. obiett.” è impostato su “Disin.” nel menu Installazione , non è possibile regolare la posizione verticale dell’immagine. ( pagina 49)

Se “Modello di prova” è impostato su “Disin.” nel menu Funzione , il modello di prova non viene visualizzato. ( pagina 48)

L’immagine si alza al massimo di 0,65 della dimensione dello schermo rispetto al centro dell’obiettivo.



Suggerimento

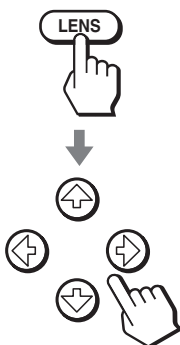
È anche possibile regolare la posizione orizzontale dell’obiettivo. Per i dettagli, vedere “Regolazioni fini della posizione orizzontale dell’immagine” a pagina 83.

6 Regolare la dimensione dell'immagine.

Premere più volte il pulsante LENS finché appare la finestra di regolazione Zoom obiettivo (modello di prova). Quindi regolare le dimensioni dell'immagine premendo i pulsanti ↑/↓/←/→.

Per ingrandire l'immagine, premere ↑ o →.

Per ridurre l'immagine, premere ↓ o ←.



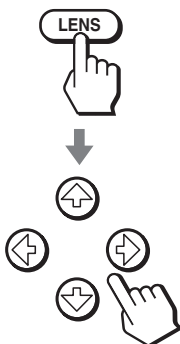
Suggerimento

Se “Contr. obiett.” è impostato su “Disin.” nel menu Installazione , non è possibile regolare le dimensioni dell'immagine e la messa a fuoco. ( pagina 49)

Se “Modello di prova” è impostato su “Disin.” nel menu Funzione , il modello di prova non viene visualizzato. ( pagina 48)

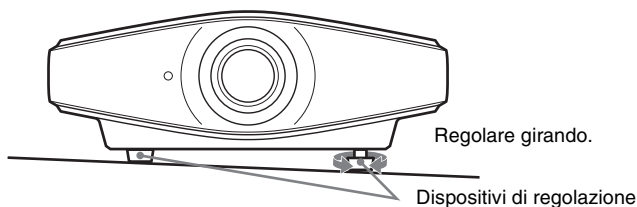
7 Regolare la messa a fuoco.

Premere più volte il pulsante LENS finché appare la finestra di regolazione Fuoco obiett (modello di prova). Quindi regolare la messa a fuoco dell'immagine premendo i pulsanti ↑/↓/←/→.



Regolazione dell'inclinazione della superficie di installazione

Se il proiettore è installato su una superficie irregolare, usare i dispositivi di regolazione per metterlo in piano.

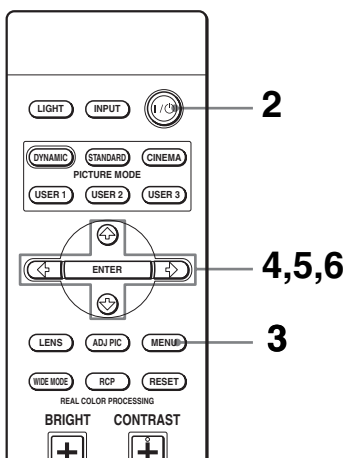


Nota

Prestare attenzione a non pizzicare le dita nel girare i dispositivi di regolazione.

Punto 4: Selezione della lingua del menu

È possibile scegliere fra quindici lingue di visualizzazione del menu e di altre visualizzazioni su schermo. L'impostazione di stabilimento è l'inglese.



Suggerimento

È possibile utilizzare il menu usando i pulsanti **↑/↓/←/→** (freccia)/ENTER sul quadro comandi laterale del proiettore invece dei pulsanti **↑/↓/←/→/ENTER** sul telecomando.

1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa di rete.

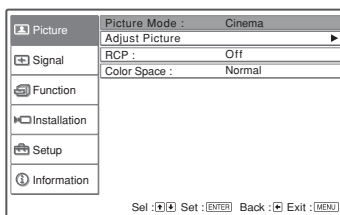
La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore passa nel modo di attesa.

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY lampeggia in verde, quindi si illumina in verde.

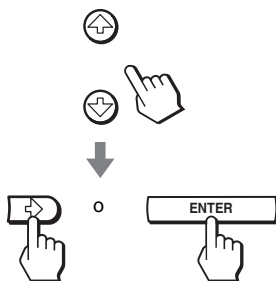
3 Premere MENU.

Appare il menu.



- 4** Premere **↑** o **↓** per selezionare il menu **Setup**  e premere **→** o **ENTER**.

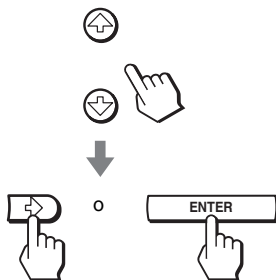
Vengono visualizzate le voci di impostazione del menu selezionato.



Picture	Status : On
	Language : English
Signal	Input-A Signal Sel. : Computer
	DVI Signal Sel. : Video GBR
Function	Color System : Auto
Installation	
Setup	
Information	

Set: [F4] Set: [ENTER] Back: [←] Exit: [MENU]

- 5** Premere **↑** o **↓** per selezionare “Language” e premere **→** o **ENTER**.

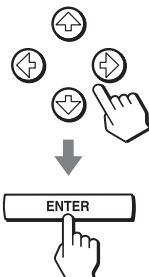


Picture	Status : On
	Language : English 日本語
Signal	Input-A Signal Sel. Nederlands 中文(简体字)
	DVI Signal Sel. Français 中文(繁体字)
Function	Color System : Italiano 한국어
Installation	
Setup	
Information	

Set: [F4] Set: [ENTER] Exit: [MENU]

- 6** Premere **↑/↓/←/→** per selezionare una lingua, quindi premere **ENTER**.

Il menu passa alla lingua selezionata.



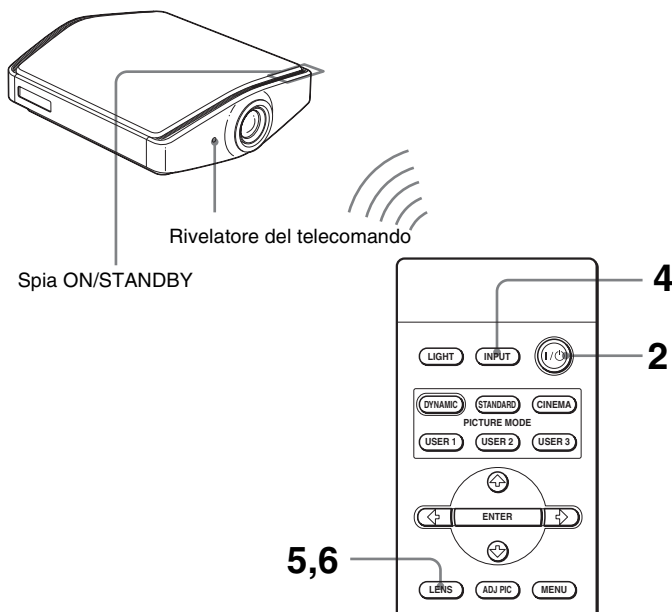
Concettazione del menu

Premere MENU.

Proiezione

Questa sezione descrive come utilizzare il proiettore per visualizzare l'immagine dall'apparecchiatura collegata al proiettore. Descrive anche come regolare a piacere la qualità dell'immagine.

Proiezione dell'immagine sullo schermo



1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore passa nel modo di attesa.



Si illumina in rosso.

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY lampeggia in verde, quindi si illumina in verde.



Lampeggia in verde per alcuni secondi, quindi si illumina in verde.

3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere più volte INPUT per selezionare il segnale d'ingresso che si desidera proiettare sullo schermo.

Visualizzare l'indicazione dell'ingresso desiderato.

Esempio: visualizzare un'immagine dall'apparecchiatura video collegata al connettore VIDEO INPUT.



Per visualizzare l'immagine da	Premere INPUT per visualizzare
Apparecchiatura video collegata al connettore VIDEO INPUT	Video
Apparecchiatura video collegata al connettore S VIDEO INPUT	S-Video
Apparecchiatura componente collegata a Y/Cb/Pb/Cr/Pr sul proiettore	Componenti
Apparecchiatura RGB/componente collegata al connettore INPUT A	Ingresso A*
Apparecchiatura video collegata al connettore DVI-D	DVI*
Apparecchiatura collegata al connettore HDMI	HDMI

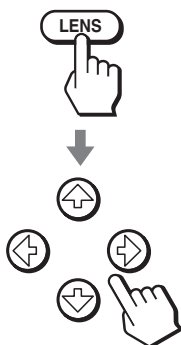
* Impostare la voce “Sel. segn. in. A” e la voce “Sel. segn. DVI” nel menu Impostazione  in funzione del segnale d'ingresso. Se l'impostazione è “Auto” e non è possibile visualizzare correttamente l'immagine, selezionare un segnale adatto in funzione del segnale di ingresso. ( pagina 51)

Suggerimento

Se “Ricer. ingr. aut.” è impostata su “Inser.” nel menu Funzione , viene visualizzato automaticamente il canale del segnale di ingresso premendo INPUT.

5 Regolare la dimensione dell'immagine.

Premere più volte il pulsante LENS finché appare la finestra di regolazione Zoom obiettivo (modello di prova). Quindi regolare le dimensioni dell'immagine usando i pulsanti $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$.
Per ingrandire l'immagine, premere $\uparrow$ o $\rightarrow$.
Per ridurre l'immagine, premere $\downarrow$ o $\leftarrow$.

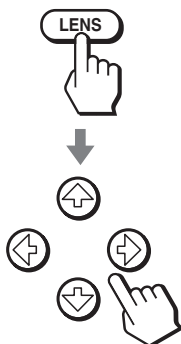


Suggerimento

Se “Contr. obiett.” è impostato su “Disin.” nel menu Installazione , non è possibile regolare le dimensioni e la messa a fuoco dell'immagine. (☞ pagina 49)
Se “Modello di prova” è impostato su “Disin.” nel menu Funzione , il modello di prova non viene visualizzato. (☞ pagina 48)

6 Regolare la messa a fuoco.

Premere più volte il pulsante LENS finché appare la finestra di regolazione Fuoco obiett. (modello di prova). Quindi regolare la messa a fuoco dell'immagine usando i pulsanti $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$.



Regolazione della posizione verticale

È anche possibile regolare la posizione verticale usando il pulsante LENS.
(☞ pagina 21)

Spegnimento dell'alimentazione

1 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa).

Sullo schermo appare il messaggio "DISATTIVARE?".

2 Premere di nuovo l'interruttore I/⏻.

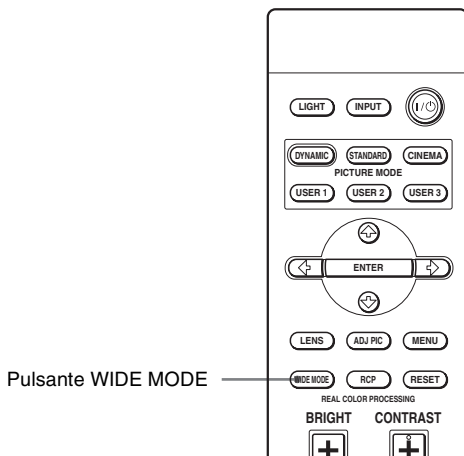
La spia ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a girare per ridurre il calore interno. Innanzi tutto la spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente e nel mentre non sarà possibile accendere la spia ON/STANDBY con l'interruttore I/⏻.

3 Quando la ventola si ferma e la spia ON/STANDBY si illumina in rosso, scollegare il cavo di alimentazione c.a. dalla presa di rete.

È possibile spegnere il proiettore tenendo premuto l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per circa un secondo, invece di eseguire la procedura precedentemente indicata.

Selezione della modalità panoramica

È possibile utilizzare varie modalità panoramiche in funzione del segnale video ricevuto. È anche possibile selezionare questa modalità utilizzando il menu. (☞ pagina 45)



Premere WIDE MODE.

Ogni volta che si preme il pulsante, è possibile selezionare l'impostazione "Modo ampio".

Pieno

Un'immagine compressa 4:3 viene visualizzata nel formato corretto.

Un'immagine 4:3 è ingrandita orizzontalmente per adattarla allo schermo 16:9.



Suggerimento

Compressa: Un'immagine originalmente registrata in formato 16:9 viene compressa orizzontalmente in formato 4:3.

Normale

Un'immagine nel normale formato 4:3 è visualizzata nel centro dello schermo, riempiendolo verticalmente.



Zoom largo

Un'immagine nel formato 4:3 è ingrandita e le parti superiore e inferiore dell'immagine sono compresse per farle rientrare nello schermo 16:9. Usare questa modalità per visualizzare telegiornali, varietà ecc.



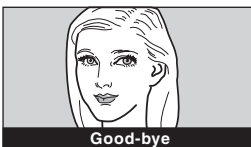
Zoom

Un'immagine nel normale formato 4:3 è ingrandita verticalmente e orizzontalmente in uguale misura per riempire lo schermo. Usare questa modalità per visualizzare immagini in formato letterbox.



Sottotitoli

L'area dei sottotitoli è compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo. Usare questa modalità per visualizzare un film con sottotitoli.



Note

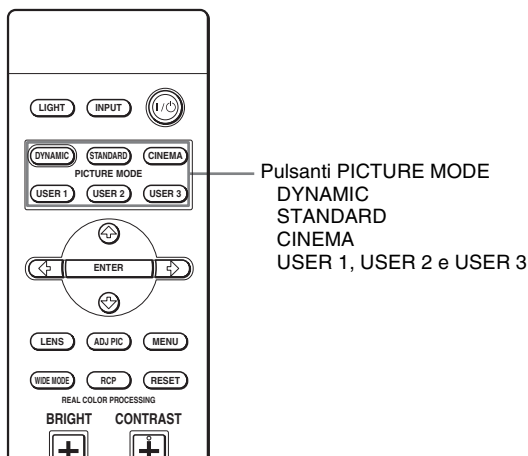
- È possibile regolare la posizione verticale dell'immagine con "Posizione V" nel menu Segnale  solo quando è selezionato "Zoom" o "Sottotitoli". ( pagina 46)
- È possibile regolare la posizione dei sottotitoli con "Area Titolo" nel menu Segnale  solo quando è selezionato "Sottotitoli". ( pagina 46)

Note sulla selezione della modalità panoramica

- Selezionare la modalità panoramica considerando che la modifica del formato dell'immagine originale fornirà un aspetto diverso rispetto all'immagine originale.
- Notare che se il proiettore è usato a scopo di lucro o per visione pubblica, modificare l'immagine originale passando al modo ampio potrebbe costituire una violazione dei diritti degli autori o dei produttori che sono tutelati dalla legge.

Selezione della modalità di visualizzazione dell'immagine

È possibile selezionare la modalità di visualizzazione dell'immagine più idonea al tipo di programma o alle caratteristiche del locale.



Premere uno dei pulsanti PICTURE MODE (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA e USER 1, USER 2 e USER 3).

DYNAMIC

Migliora il contrasto e la nitidezza dell'immagine.

STANDARD

Consigliato per condizioni di visualizzazione normali. Selezionarlo se l'immagine visualizzata con "DYNAMIC" presenta della granulosità.

CINEMA

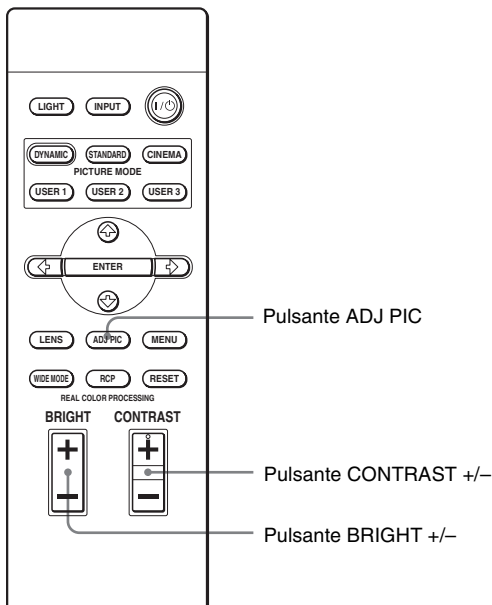
Consigliato per la proiezione in locali al buio.

USER 1, USER 2 e USER 3

È possibile regolare la qualità dell'immagine a piacere e salvare le impostazioni nella memoria selezionata del proiettore. Premere uno dei pulsanti USER 1, USER 2 e USER 3, quindi regolare l'immagine usando i pulsanti del telecomando o i menu. (☞ pagine 35 e 42) Le impostazioni vengono salvate e premendo questo pulsante è possibile visualizzare l'immagine con la qualità regolata.

Regolazione della qualità dell'immagine

È possibile regolare a piacere la qualità dell'immagine selezionando le voci di regolazione con il telecomando. È possibile salvare i dati regolati in qualsiasi modalità immagine.



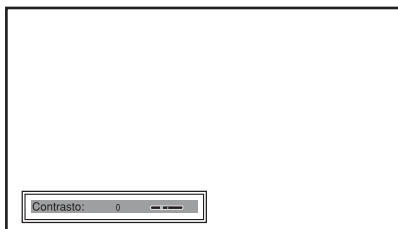
1 Premere ADJ PIC.

Ogni volta che si preme il pulsante, vengono visualizzate in sequenza le finestre di regolazione* che seguono.

Contrasto → Luminosità → Colore → Tinta → Dettaglio → NR
 ↑
 Diafram. avanz. ← Temp. colore ← Correz. Gamma ← Livello. nero

* Alcune delle finestre di regolazione di cui sopra non saranno visualizzate, in funzione del segnale di ingresso. Per i dettagli, vedere "Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili". (☞ pagina 74)

Esempio: Regolazione del contrasto



Per dettagli su ciascuna regolazione, vedere “Regola immagine” nel menu Immagine . (🔍 pagina 43)

2 Impostare o regolare una voce.

Modifica della regolazione

Per aumentare il valore, premere ➡.

Per diminuire il valore, premere ⬅.

Modifica dell'impostazione

Per modificare l'impostazione, premere ⬆ o ⬇.

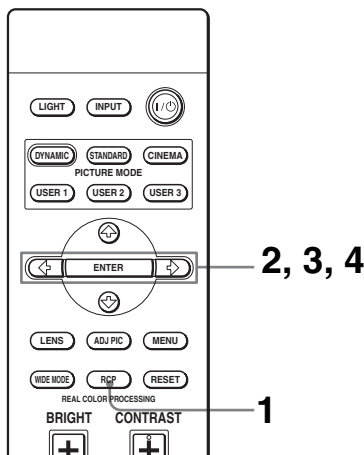
Regolazione del contrasto e della luminosità

Per regolare il contrasto, premere CONTRAST +/- sul telecomando.

Per regolare la luminosità, premere BRIGHT +/- sul telecomando.

Regolazione dell'immagine con Real Color Processing

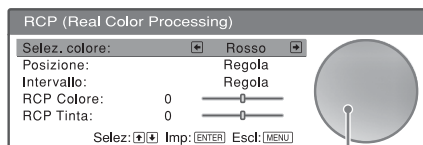
La funzione Real Color Processing (RCP) permette di regolare colori e tinte nell'immagine proiettata specificandoli singolarmente. È così possibile ottenere l'immagine desiderata.



Suggerimento

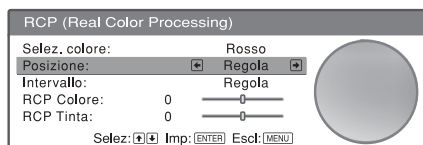
Per regolare l'immagine con Real Color Processing, mettere in pausa la scena della sorgente video.

- 1 Premere RCP sul telecomando.**
- 2 Premere ↑ o ↓ per selezionare “Utente 1”, “Utente 2” o “Utente 3”, quindi premere →.**
Appare la finestra RCP (Real Color Processing).
- 3 Selezionare il colore specifico da regolare.**
Ripetere i punti **1** e **2** descritti in seguito per identificare un colore specifico.
 - 1** Premere ↑ o ↓ per selezionare “Selez. colore”, quindi premere ← o → per selezionare il colore da regolare fra “Rosso”, “Giallo”, “Verde”, “Ciano”, “Blu” y “Magenta”.
Saranno colorate solo le parti che corrispondono al colore specificato, mentre le altre saranno visualizzate in bianco e nero. Anche la tavolozza di riferimento nella finestra RCP mostra i colori regolabili. Scegliere la parte sull'immagine proiettata e usare come guida la tavolozza di riferimento.



Tavolozza di riferimento

- 2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Posizione” o “Intervallo” ed effettuare una regolazione fine del colore specificando l’intervallo colore desiderato usando **←** o **→**.



4 Regolare il colore delle parti specificate.

Premere **↑** o **↓** per selezionare “RCP Colore” o “RCP Tinta”, quindi regolare a piacere il colore o la tinta delle parti selezionate al punto 3 usando **←** o **→** e osservando l’immagine proiettata. Durante la regolazione, l’immagine torna ai colori normali.

5 Quando la regolazione è terminata, premere RCP.

La finestra RCP scompare e viene ripristinata l’immagine normale. I dati regolati saranno salvati in una memoria selezionata al punto 2 e che sarà richiamata successivamente.

Suggerimento

La selezione della posizione e dell’intervallo è soggetta ad alcune limitazioni.

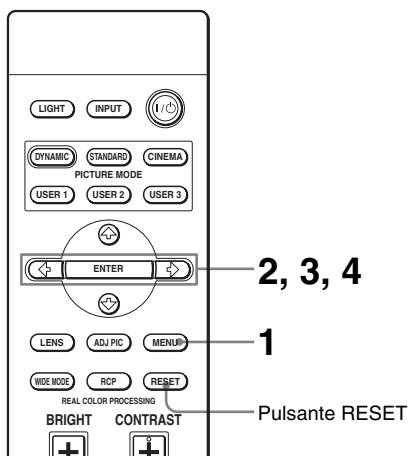
Uso dei menu

Questa sezione descrive come effettuare varie regolazioni e impostazioni usando i menu.

Funzionamento tramite i menu

Il proiettore è dotato di un menu su schermo per effettuare varie regolazioni e impostazioni. Alcune delle voci di regolazione/impostazione sono visualizzate in un menu popup, in un menu di impostazione o di regolazione senza menu principale, oppure nella finestra del menu successivo. Selezionando una voce il cui nome è seguito da una freccia (►), appare la finestra del menu successivo con le voci di impostazione.

Per cambiare la lingua del menu su schermo, vedere “Punto 4: Selezione della lingua del menu”. (🔗 pagina 25)



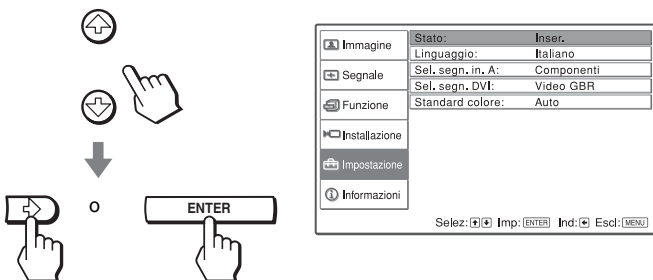
1 Premere MENU.

Appare la finestra del menu.



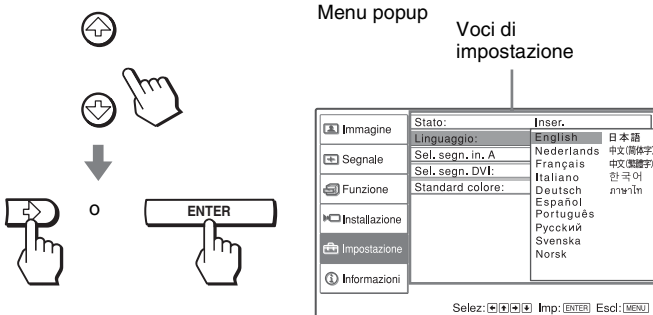
2 Premere ↑ o ↓ per selezionare una voce di menu e premere → o ENTER.

Appaiono le voci che possono essere impostate o regolate con il menu selezionato. La voce attualmente selezionata è mostrata in giallo.



3 Premere ↑ o ↓ per selezionare una voce da impostare o regolare e premere → o ENTER.

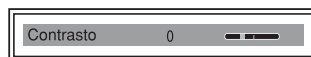
Le voci di impostazione sono visualizzate in un menu popup, in un menu di impostazione o di regolazione, oppure nella finestra del menu successivo.



Menu di impostazione

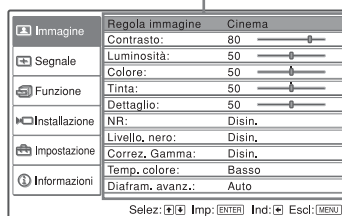


Menu di regolazione



Finestra del menu successivo

Voci di impostazione



4 Impostare o regolare una voce.

Modifica della regolazione

Per aumentare il valore, premere **↑** o **→**.

Per diminuire il valore, premere **↓** o **←**.

Per ripristinare la schermata originale, premere ENTER.

Modifica dell'impostazione

Per modificare l'impostazione, premere **↑** o **↓**.

Per ripristinare la schermata originale, premere ENTER.

È possibile ripristinare la schermata originale usando **←** secondo la voce selezionata.

Cancellazione del menu

Premere MENU.

Ripristinazione delle voci che sono state regolate

Selezionare la voce che si desidera reimpostare, quindi premere RESET.

Sullo schermo appare "Completato!" e l'impostazione è reimpostata al valore predefinito in stabilimento.

Le voci che possono essere ripristinate sono:

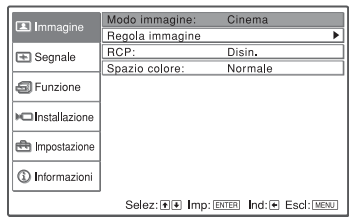
- "Contrasto", "Luminosità", "Colore", "Tinta", "Dettaglio" e "Temp. colore" in "Regola immagine" e "RCP" nel menu Immagine
- "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" di "Regola segnale", "Posizione V", "Area Titolo" e "Tavolozza DRC" di "Modo DRC" nel menu Segnale
- "Trapezio V" nel menu Installazione

Voci che non è possibile regolare

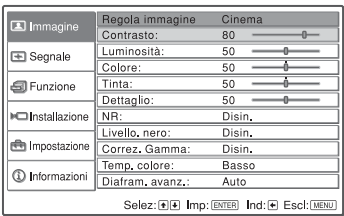
Le voci regolabili dipendono dai segnali d'ingresso. Le voci che non possono essere regolate o impostate non sono visualizzate nel menu. (☞ pagina 74)

Menu Immagine

Il menu Immagine permette di regolare l'immagine.



Menu Regola immagine



Modo immagine

Permette di selezionare la modalità di visualizzazione dell'immagine più adatta al tipo di immagine o al locale.

Dinamico	Selezionare questa voce per migliore contrasto e nitidezza dell'immagine.
Standard	Consigliato per condizioni di visualizzazione normale. Selezionare questa voce anche per ridurre la granulosità rispetto a quando l'immagine è visualizzata con Dinamico.
Cinema	Selezionare questa voce per un'immagine regolare del tipo di quella di un film.
Utente 1 Utente 2 Utente 3	Permettono di regolare la qualità dell'immagine a piacere e di memorizzare le impostazioni. Quando le impostazioni sono salvate, è possibile visualizzare l'immagine con la qualità regolata premendo il pulsante PICTURE MODE sul telecomando o selezionando il "Modo immagine" desiderato nel menu Immagine . Per memorizzare le impostazioni 1 Selezionare Utente 1, Utente 2, o Utente 3. 2 Regolare le voci dei menu desiderate. Le voci che è possibile salvare sono: voci "Regola immagine" e le impostazioni "Modo ampio", "Posizione V", "Area Titolo", "Modo DRC" e "Modo Film". Suggerimento È anche possibile regolare la qualità dell'immagine con "Dinamico", "Standard" o "Cinema" e salvare le impostazioni. Per reimpostare tutto ai valori di stabilimento, premere RESET.

Regola immagine

Permette di effettuare regolazioni fini dell'immagine.

Contrasto	Regola l'area bianca delle immagini (livello del bianco). Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.
Luminosità	Regola la luminosità dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più luminosa è l'immagine. Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.
Colore	Regola l'intensità della densità del colore. Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.
Tinta	Regola la tonalità del colore. Maggiore è l'impostazione e più verdastra diventa l'immagine. Minore è il valore impostato, più l'immagine tende al rosso.
Dettaglio	Rende più definita l'immagine, riducendo il rumore. Maggiore è il valore impostato, più definita è l'immagine. Minore è il valore impostato, più sfocata è l'immagine, riducendo il rumore.
NR	Riduce la granulosità o rumore nell'immagine. Normalmente, selezionare "Disin." . Se l'immagine è eccessivamente granulosa o rumorosa, selezionare un'impostazione fra "Basso" , "Medio" o "Alto" in funzione della sorgente del segnale d'ingresso.
Livello. nero (regolazione)	Fornisce un'immagine più intensa e dinamica. Impostare in funzione della sorgente del segnale di ingresso. Disin.: la funzione non è operativa. Basso: riduce l'intensità del colore nero. Alto: intensifica il colore nero.
Correz. Gamma	Regola le caratteristiche di risposta della tonalità dell'immagine. Selezionare una tonalità fra tre opzioni. Disin.: la funzione non è operativa. Gamma1: rende la scena leggermente più luminosa. Gamma2: rende la scena più luminosa. Gamma3: rende la scena più scura. Usando l'apposita applicazione di controllo, "ImageDirector2*" (fornito su CD-ROM) è possibile regolare, impostare e memorizzare sul computer una tonalità preferita. * Per informazioni dettagliate su "ImageDirector2", usare il computer per fare riferimento alla guida fornita sul CD-ROM in dotazione.
Temp. colore	Regola la temperatura di colore. Alto: dà ai colori bianchi una tinta blu. Medio: dà una tinta neutra fra "Alto" e "Basso" . Basso: dà ai colori bianchi una tinta rossa. Personalizza 1, Personalizza 2, Personalizza 3: permette di regolare, impostare e memorizzare la temperatura di colore preferita.

Diafram. avanz.	Commuta la funzione diaframma durante la proiezione. Disin.: contrasto normale. Inser.: intensifica il nero aumentando il contrasto. Auto: commuta automaticamente un valore ottimale del diaframma in funzione della scena proiettata. Aumenta principalmente il contrasto della scena.
------------------------	---

RCP (Real Color Processing)

Permette di regolare indipendentemente il colore e la tinta di ciascuna parte selezionata dell'immagine.

Disin.	La funzione non è operativa.
Utente 1, Utente 2, Utente 3	L'immagine può essere regolata con Real Color Processing e le impostazioni memorizzate. Quando le impostazioni sono state memorizzate, è possibile visualizzare l'immagine con la qualità dell'immagine regolata. Per i dettagli vedere "Regolazione dell'immagine con Real Color Processing". (🔍 pagina 37)

Spazio colore

Permette di convertire l'intervallo di riproduzione del colore.

Normale	Conversione del colore in colore Hi-Vision.
Ampio	Riproduce tonalità di colore più naturali in un intervallo più ampio di riproduzione del colore rispetto a quello di "Normale".

Menu Segnale

Il menu Segnale permette di regolare il segnale d'ingresso. Permette di regolare le dimensioni dell'immagine, selezionare la modalità panoramica ecc.

Menu Regola segnale

Immagine	Regola segnale
Segnale	Modo ampio: Sottotitoli
Funzione	Posizione V: 0
Installazione	Area Titolo: 0
Impostazione	Modo DRC: Disin.
Informazioni	Modo Film: Auto
	Sovrascansione: Disin.

Selez: [F4] Imp: [ENTER] Ind: [F5] Esci: [MENU]

Immagine	Regola segnale
Segnale	Fase punto: 24
Funzione	Dimensione H: 1344
Installazione	Spostamento: H:204 V:34
Impostazione	
Informazioni	

Selez: [F4] Imp: [ENTER] Ind: [F5] Esci: [MENU]

Uso dei menu

Regola segnale

Permette di regolare il segnale d'ingresso.

Fase punto	Regola la fase punto del quadro e il segnale del computer. Regolare l'immagine in modo che sia più nitida possibile.
Dimensione H	Regola la dimensione orizzontale di un'immagine da computer. Maggiore è il valore impostato, più larga è l'immagine. Minore è il valore impostato, più stretta è l'immagine. Regolare l'impostazione in modo che corrisponda al numero di punti del segnale d'ingresso.
Spostamento	Regola la posizione dell'immagine. H: all'aumentare dell'impostazione di H (orizzontali), l'immagine si sposta a destra e al diminuire dell'impostazione, si sposta a sinistra. Usare ◀ o ▶ per regolare la posizione orizzontale. V: all'aumentare dell'impostazione di V (verticali), l'immagine si sposta verso l'alto e al diminuire si sposta verso il basso. Usare ▲ o ▼ per regolare la posizione verticale.

Modo ampio

Permette di impostare il formato dell'immagine da visualizzare per il segnale di ingresso corrente. Questa voce è attivata solo quando è presente in ingresso un segnale SD (memorie preimpostate n. 1 – 6).

Pieno	Un'immagine compressa in formato 4:3 viene visualizzata nel formato corretto.
Normale	Un'immagine di formato 4:3 viene visualizzata in modo che riempia verticalmente lo schermo.
Zoom largo	Un'immagine di formato 4:3 viene ingrandita e le parti superiore e inferiore sono compresse per adattarle a uno schermo 16:9.

Zoom	Un'immagine di formato 4:3 viene ingrandita verticalmente e orizzontalmente alla misura adatta per riempire lo schermo 16:9.
Sottotitoli	L'area dei sottotitoli viene compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo.

Posizione V	Regola la posizione verticale dell'immagine nel modo panoramico. Aumentando il valore impostato, l'immagine si sposta verso l'alto. Diminuendo il valore impostato, l'immagine si sposta verso il basso. Nota È possibile regolare questa voce solo quando in “Modo ampio” è selezionato “Zoom” o “Sottotitoli”.
--------------------	---

Area Titolo	Regola l'area dei sottotitoli. Aumentando il valore impostato, l'area dei sottotitoli si sposta verso l'alto. Diminuendo il valore impostato, l'area dei sottotitoli si sposta verso il basso. Nota È possibile regolare questa voce solo quando in “Modo ampio” è selezionato “Sottotitoli”.
--------------------	---

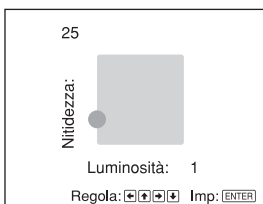
Modo DRC	Rende più regolari le immagini video che appaiono più granulose all'aumentare delle dimensioni. Disin.: nessuna variazione. Modo 1: riproduce un'immagine dettagliata e naturale. Consigliato per immagini in movimento. Modo 2: riproduce un'immagine nella quale è stato eliminato lo sfarfallamento. Consigliato per immagini statiche. Quando in “Modo DRC” è selezionato “Modo 1” o “Modo 2”, è possibile regolare a piacere “Nitidezza” e “Luminosità” di un'immagine con la tavolozza DRC. Se è presente molto rumore, aumentare il valore di “Luminosità”. Per informazioni dettagliate sull'uso della tavolozza DRC, vedere “Tavolozza DRC” a pagina 47.
Modo Film	Riproduce sorgenti di film 2-3 o 2-2 Pull-Down con movimenti regolari nelle immagini. Auto: rivela automaticamente il formato 2-3 o 2-2 Pull-Down e riproduce sorgenti di film con movimenti regolari nelle immagini. Disin.: non rivela il formato 2-3 o 2-2 Pull-Down.

Sovrascansione	Nasconde il bordo dell'immagine. Inser.: nasconde il bordo dell'immagine di ingresso. Selezionare questa impostazione quando il bordo dell'immagine è irregolare. Disin.: proietta interamente l'immagine di ingresso.
-----------------------	--

Area schermo	Seleziona le dimensioni dell'immagine quando viene effettuata la sovrascansione di un'immagine Hi-Vision. Pieno: ingrandisce l'immagine fino a riempire tutto lo schermo. No conv.: non ingrandisce l'immagine fino a riempire tutto lo schermo. Nota Questa voce è operativa solo quando è presente in ingresso un segnale Hi-Vision (memorie preimpostate n. 7, 8, 9, 12 e 13) e "Inser." è selezionato per "Sovrascansione".
---------------------	--

Tavolozza DRC

Permette di regolare a piacere "Nitidezza" e "Luminosità" di un'immagine. Questa funzione è operativa solo quando "Modo 1" o "Modo 2" è selezionato in Modo DRC.



Per aumentare il valore di "Luminosità", premere il pulsante ➡.

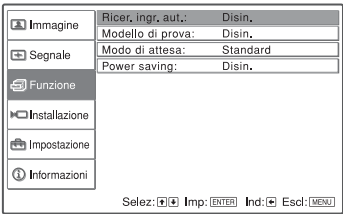
Per diminuire il valore di "Luminosità", premere il pulsante ⬅.

Per aumentare il valore di "Nitidezza", premere il pulsante ⬆.

Per diminuire il valore di "Nitidezza", premere il pulsante ⬇.

Menu Funzione

Il menu Funzione permette di modificare le impostazioni di varie funzioni del proiettore.



Ricer. ingr. aut.	Rivela il segnale d'ingresso e lo visualizza automaticamente quando viene premuto il pulsante INPUT. Quando impostato su "Inser.", il proiettore rivela la presenza in ingresso di un segnale Componenti, HDMI, DVI, Video, S-Video o Ingresso A quando viene premuto il pulsante INPUT. Quindi viene visualizzato automaticamente il canale di ingresso rivelato. Impostare questa voce su "Disin." quando si desidera selezionare un canale senza segnale di ingresso, o per commutare manualmente il canale.
Modello di prova	Visualizza il modello di prova. Quando impostato su "Inser.", viene visualizzato sullo schermo un modello di prova per la regolazione dell'obiettivo con "Fuoco obiett.", "Zoom obiettivo" e "Spot. obiett." o per correggere le proporzioni dello schermo con "Trapezio V". Se questa voce è impostata su "Disin.", non viene visualizzato il modello di prova.
Modo di attesa	Diminuisce la potenza assorbita nella modalità di attesa. Quando impostato su "Basso", la potenza assorbita nella modalità di attesa viene ridotta.
Power saving	Imposta la modalità di risparmio energetico. Quando impostato su "Inser.", il proiettore passa nel modo di risparmio energetico se non viene ricevuto in ingresso alcun segnale per 10 minuti. A tal punto, la spia POWER SAVING si illumina in arancione. Lo schermo diventa scuro. La modalità di risparmio energetico è annullata se viene ricevuto un segnale d'ingresso o premuto un pulsante qualsiasi. Se non si desidera impostare il proiettore nella modalità di risparmio energetico, selezionare "Disin.".

Menu Installazione

Il menu Installazione permette di cambiare le impostazioni di installazione.



Trapezio V	Corregge la distorsione trapezoidale verticale dell'immagine. Quando la parte inferiore del trapezoide è più lunga della parte superiore (): imposta un valore inferiore (direzione -). Quando la parte superiore del trapezoide è più lunga della parte inferiore (): imposta un valore superiore (direzione +). Nota Secondo la posizione dell'immagine regolata con la funzione di spostamento dell'obiettivo, il formato dell'immagine potrebbe essere diverso dall'originale, oppure la regolazione Trapezio V potrebbe distorcere l'immagine.
Gira immagine	Inverte l'immagine sullo schermo orizzontalmente e/o verticalmente. Disin.: l'immagine non viene invertita. HV: inverte l'immagine orizzontalmente e verticalmente. H: inverte l'immagine orizzontalmente. V: inverte l'immagine verticalmente. Usare questa voce per l'installazione per proiezione laterale o dal soffitto.
Sfondo	Seleziona il colore di sfondo dello schermo quando non è presente alcun segnale di ingresso. È possibile impostare il colore di sfondo come "Nero" o "Blu".
Contr. obietti.	Evita che siano eseguite per errore le funzioni "Fuoco obietti.", "Zoom obiettivo" e "Spost. obietti." dell'obiettivo. Quando impostato su "Inser.", è possibile regolare l'obiettivo di proiezione usando "Fuoco obietti.", "Zoom obiettivo" e "Spost. obietti.". Dopo aver effettuato questa regolazione, si consiglia di impostare questa voce su "Disin." per evitare interventi sull'obiettivo.
Ricevitore IR	Seleziona i rivelatori del telecomando (Ricevitore IR) nella parte anteriore e posteriore del proiettore. Anter. & Poster.: attiva sia il rivelatore anteriore, sia quello posteriore. Anteriore: attiva solo il rivelatore anteriore. Posteriore: attiva solo il rivelatore posteriore.

Illuminazione	Seleziona se, quando il proiettore è acceso, si accende l'illuminazione del quadro comandi superiore del proiettore. Quando impostato su "Inser." accende l'illuminazione del quadro comandi superiore del proiettore. Si spegne quando impostato su "Disin." .
Modo quota el.	Usare questa voce quando il proiettore è utilizzato a quote elevate. Disin.: usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote normali. Inser.: usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote pari a 1.500 m o superiori. Nota Quando questa voce è impostata su "Inser." , il numero dei giri della ventola aumenta.

Imp. rete

Permette di impostare parametri di protocollo Internet quali Indirizzo IP, Subnet mask, Gateway predefinito e Server DNS quando si accede al proiettore da un computer oppure con l'applicazione "ImageDirector2" in dotazione.

Dopo aver completato tutte le impostazioni, selezionare "Apply" con il pulsante , quindi premere ENTER.

Imp. Indirizzo IP	Seleziona "Auto(DHCP)" oppure "Manuale". Quando si seleziona "Manuale" , impostare "Indirizzo IP" , "Subnet mask" e "Gateway predef." che seguono.
Indirizzo IP	Imposta l'indirizzo IP del proiettore. (da 1.0.0.0 a 223.255.255.255)
Subnet mask	Imposta Subnet Mask del proiettore. (da 1.0.0.0 a 255.255.255.255)
Gateway predef.	Imposta il gateway predefinito del proiettore. (da 1.0.0.0 a 223.255.255.255)
DNS primario	Imposta l'indirizzo IP del server DNS da usare prioritariamente. (da 1.0.0.0 a 223.255.255.255)
DNS secondario	Imposta l'indirizzo IP del server DNS alternativo. (da 1.0.0.0 a 223.255.255.255)
Ind. MAC	Visualizza l'indirizzo MAC del proiettore. Non è possibile modificare questa voce.

Nota

Per usare la funzione Impostazione rete, impostare "Modo di attesa" su "Standard" nel menu Funzione . ( pagina 48)

Menu Impostazione

Il menu Impostazione permette di cambiare le impostazioni predefinite in stabilimento.

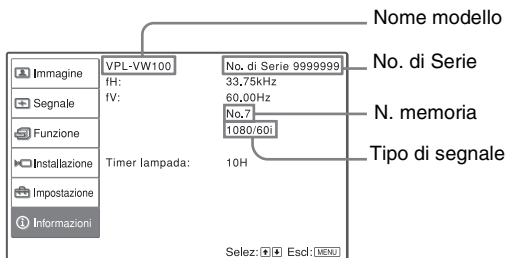


Stato	Imposta se le indicazioni a schermo debbano essere visualizzate o no. Impostare su “Disin.” per disattivare le indicazioni a schermo, eccetto i menu, il messaggio di spegnimento dell’alimentazione e i messaggi di avvertenza.
Linguaggio	Seleziona la lingua usata nei menu e nelle visualizzazioni su schermo. Le lingue disponibili sono: inglese, olandese, francese, italiano, tedesco, spagnolo, portoghese, russo, svedese, norvegese, giapponese, cinese (cinese semplificato), cinese (cinese tradizionale), coreano e thailandese.
Sel. segn. in. A	Seleziona il tipo di segnale d’ingresso dall’apparecchiatura collegata al connettore INPUT A. Seleziona il tipo di segnale d’ingresso dall’apparecchiatura selezionando “Ingresso A” con il pulsante INPUT. Auto: seleziona automaticamente il tipo di segnale d’ingresso. Computer: ingresso del segnale da computer. Componenti: ingresso del segnale componente da lettore/registratore DVD, sintonizzatore digitale ecc. Video GBR: ingresso del segnale da un videogioco o da trasmissione HDTV. Nota Se il segnale di ingresso non è visualizzato correttamente quando questa voce è impostata su “Auto”, selezionare la voce in funzione del segnale di ingresso.

Sel. segn. DVI	Seleziona il tipo di segnale d'ingresso dall'apparecchiatura collegata al connettore DVI-D. Seleziona il tipo di segnale di ingresso da apparecchiatura selezionando "DVI" con il pulsante INPUT. Auto: seleziona automaticamente il tipo di segnale d'ingresso. Computer: ingresso del segnale da computer. Video GBR: ingresso del segnale da un videogioco o da trasmissione HDTV. Nota Se il segnale di ingresso non è visualizzato correttamente quando questa voce è impostata su "Auto", selezionare la voce in funzione del segnale di ingresso. Prima di impostare "Sel. segn. DVI", ricordare di scollegare il cavo DVI di connessione fra il proiettore e il sintonizzatore digitale ecc.
Standard colore	Seleziona lo standard colore del segnale di ingresso. Auto: seleziona automaticamente lo standard colore del segnale d'ingresso fra NTSC_{3.58}, PAL, SECAM, NTSC_{4.43}, PAL-M, PAL-N, o PAL60. "NTSC_{3.58}"-"PAL-N": permette di impostare manualmente lo standard colore desiderato. Nota Normalmente impostare su "Auto". Se l'immagine è distorta o senza colore, selezionare lo standard colore che corrisponde al segnale di ingresso.

Menu Informazioni

Il menu Informazioni visualizza nome del modello, numero di matricola, frequenza verticale e orizzontale del segnale di ingresso e il numero totale di ore di uso della lampada.



Nome modello	Visualizza il nome del modello (VPL-VW100) e il numero di matricola.
fH	Visualizza la frequenza orizzontale del segnale di ingresso.
fV	Visualizza la frequenza verticale del segnale di ingresso.
N. memoria	Visualizza il numero della memoria preimpostata del segnale d'ingresso.
Tipo di segnale	Visualizza il tipo del segnale d'ingresso.
Timer lampada	Indica per quanto tempo è stata accesa la lampada (tempo di funzionamento totale).

Nota

Non è possibile modificare le voci visualizzate dell'elenco di cui sopra.

Informazioni sulle memorie preimpostate numerate

Questo proiettore ha 42 memorie di dati preimpostati relativi ai segnali di ingresso (memorie preimpostate). Quando è presente in ingresso un segnale preimpostato, il proiettore rivela automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati corrispondenti dalla memoria preimpostata per regolarlo al fine di ottenere l'immagine migliore. Il numero della memoria e il tipo del segnale sono visualizzati nel menu Informazioni ⓘ.

È anche possibile regolare i dati preimpostati con il menu Segnale ⚙. Questo proiettore dispone anche di 20 memorie utente per canali Ingresso A e DVI principalmente per segnale da computer, in ciascuna delle quali è possibile salvare le impostazioni dei dati regolati di segnali d'ingresso non preimpostati.

Quando è rilevato in ingresso per la prima volta un segnale non preimpostato, appare un numero di memoria, quale 0. Regolando i dati del segnale usando il menu Segnale , saranno salvati nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.

Per controllare se un segnale è registrato in una memoria preimpostata, consultare la tabella a pagina 71.

Nota

Se il formato del segnale di ingresso non corrisponde al formato dello schermo, una parte dello schermo appare nera.

Comando del proiettore da un computer

Accesso al proiettore da un computer

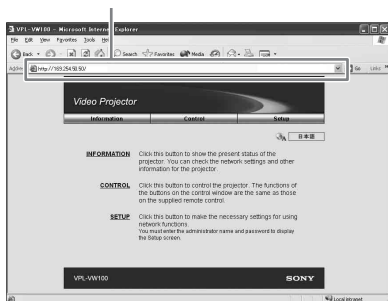
È possibile comandare il proiettore e verificare lo stato attuale sullo schermo di un computer.

Controllare che il proiettore e il computer siano collegati al router/hub con i cavi LAN, quindi accendere proiettore, computer e router/hub.

- 1 Avviare sul computer Internet Explorer 5.0 (o versione successiva).
- 2 Immettere “http://xxx.xxx.xxx.xxx (indirizzo IP del proiettore)” come “Address”, quindi premere il tasto ENTER della tastiera.

È possibile controllare l'indirizzo IP del proiettore con il menu Installazione  .
(☞ pagina 50)

Immettere qui l'indirizzo IP.



Verifica dello stato del proiettore

Fare clic su “Information”. Si possono verificare le informazioni e lo stato corrente del proiettore sullo schermo di un computer. È possibile verificare le informazioni e lo stato nella finestra, ma le impostazioni non possono essere modificate.

Information

Visualizza lo stato corrente del proiettore.

Menu

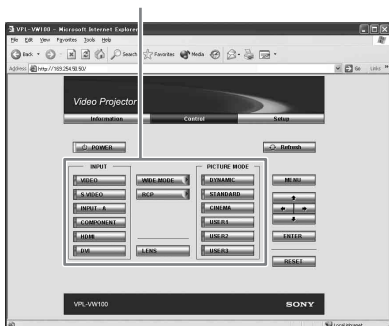
Visualizza le impostazioni correnti del proiettore.

Comando del proiettore da un computer

Fare clic su “Control”. È possibile effettuare varie regolazioni e impostazioni del proiettore dallo schermo di un computer. Le funzioni dei pulsanti nelle finestre sono uguali a quelle del telecomando in dotazione al proiettore.

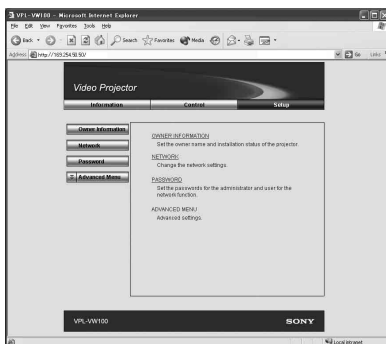
Le impostazioni del proiettore sono evidenziate.

Dopo aver modificato le impostazioni sul proiettore, fare clic su “Refresh” nell’angolo superiore destro della finestra per aggiornare lo stato. I pulsanti evidenziati cambiano.



Impostazione del proiettore

Fare clic su “Setup”. Appare la finestra di dialogo Password Properties. Il nome dell’account “User” è preimpostato senza password come “root” in stabilimento. Permette di impostare i dati del proprietario ecc. Fare clic su “Apply” nella parte inferiore di ciascuna finestra per aggiornare lo stato del proiettore con i dati immessi in ciascuna finestra.



Dati del proprietario e del proiettore

Fare clic su “OWNER INFORMATION”.

Owner

Immettere i dati del proprietario.

Projector

Immettere la posizione del proiettore.

Memo

Immettere un memo, se necessario.

Impostazioni di rete

Fare clic su “NETWORK”.

Internet Protocol (TCP/IP)

Normalmente, impostare “Obtain an IP address automatically (DHCP)”. Se si seleziona “Specify an IP address”, impostare le voci del caso.

Impostazione delle password per “Administrator” e “User”

Fare clic su “Password”. È possibile impostare le password per ciascun “Administrator” e “User”. Il nome dell’account “Administrator” è preimpostato in stabilimento come “root”. Non può essere cambiato.

Impostazioni avanzate

Fare clic su “ADVANCED MENU” per visualizzare i pulsanti Advertisement, PJ Talk e SNMP. Queste impostazioni sono principalmente per uso professionale. Informazioni dettagliate sul pulsante Advertisement e sul pulsante PJ Talk sono contenute nel manuale PROTOCOL.

Questa sezione descrive come risolvere i problemi, come sostituire una lampada e il filtro dell'aria ecc.

Risoluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo irregolare, provare a diagnosticare e correggere il problema con le seguenti istruzioni. Se il problema permane, rivolgersi a personale Sony qualificato.

Alimentazione

Sintomo	Causa e rimedio
L'alimentazione non si accende.	→ Chiudere saldamente il coperchio superiore e il coperchio della lampada. (🔗 pagina 62) → Riportare la levetta di sgancio della lampada nella posizione originale. (🔗 pagina 64) → Chiudere saldamente la sede del filtro. (🔗 pagina 66) → Controllare le spie di avvertenza. (🔗 pagina 59)

Immagine

Sintomo	Causa e rimedio
Nessuna immagine.	→ Verificare che siano stati effettuati i collegamenti corretti. (🔗 pagina 16) → Selezionare correttamente la sorgente di ingresso con il pulsante INPUT. (🔗 pagina 28) → Impostare il computer in modo che il segnale video sia trasmesso al monitor esterno. → Impostare il segnale del computer per la visualizzazione solo su un monitor esterno. → Selezionare “Computer”, “Componenti” o “Video GBR” per “Sel. segn. in. A” e “Sel. segn. DVI” nel menu Impostazione  in funzione del segnale d'ingresso. (🔗 pagina 51)
L'immagine dal connettore INPUT A ha un colore anormale.	→ Selezionare “Computer”, “Componenti” o “Video GBR” per “Sel. segn. in. A” nel menu Impostazione  in funzione del segnale d'ingresso. (🔗 pagina 51)
L'immagine dal connettore DVI-D ha dei colori insoliti.	→ Selezionare “Computer”, o “Video GBR” per “Sel. segn. DVI” nel menu Impostazione  in funzione del segnale di ingresso. (🔗 pagina 51)
L'immagine dal connettore VIDEO INPUT o S VIDEO INPUT ha un colore anormale.	→ Regolare l'immagine in “Regola immagine” del menu Immagine . (🔗 pagina 43) → Impostare “Standard colore” nel menu Impostazione  affinché corrisponda allo standard colore del segnale in ingresso. (🔗 pagina 52)

L'immagine è troppo scura.	→ Regolare correttamente il contrasto o la luminosità in “Regola immagine” del menu Immagine  . (☞ pagina 43)
L'immagine non è nitida.	→ Regolare la messa a fuoco. (☞ pagine 23 e 29) → Si è depositata della condensazione sull'obiettivo. Lasciare il proiettore acceso per circa due ore.
La ventola è rumorosa.	→ Verificare l'impostazione di “Modo quota el.” nel menu Installazione  . (☞ pagina 50)
L'immagine sfarfalla.	→ Regolare correttamente “Fase punto” di “Regola segnale” nel menu Segnale  . (☞ pagina 45)

Visualizzazione su schermo

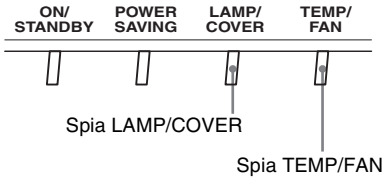
Sintomo	Causa e rimedio
La visualizzazione su schermo non appare.	→ Impostare “Stato” nel menu Impostazione  su “Inser.”. (☞ pagina 51)

Telecomando

Sintomo	Causa e rimedio
Il telecomando non funziona.	→ Le batterie potrebbero essere scariche. Sostituirle con batterie nuove. (☞ pagina 10) → Inserire le batterie con la polarità corretta. (☞ pagina 10) → Se vicino al rivelatore del telecomando è presente una lampada fluorescente, il proiettore potrebbe non funzionare correttamente o funzionare in modo inaspettato. Cambiare l'impostazione di “Ricevitore IR” nel menu Installazione . (☞ pagina 49)

Spie di avvertenza

La spia LAMP/COVER o TEMP/FAN si illumina o lampeggia in caso di guasto del proiettore.



Altri

Sintomo	Causa e rimedio
LAMP/COVER lampeggia.	→ Chiudere saldamente il coperchio superiore e il coperchio della lampada, oppure montare saldamente la sede del filtro. (☞ pagine 62 e 66)
Si illumina LAMP/COVER.	→ La lampada ha raggiunto il limite della sua vita utile. Sostituire la lampada. (☞ pagina 62) → La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. Attendere che la lampada si raffreddi, quindi riaccendere l'alimentazione. (☞ pagina 30)
TEMP/FAN lampeggia.	→ La ventola è guasta. Rivolgersi a personale Sony qualificato.
Si illumina TEMP/FAN.	→ La temperatura interna è insolitamente elevata. Verificare che le prese di ventilazione non siano ostruite oppure se il proiettore viene usato a quota elevata.
Si illuminano LAMP/COVER e TEMP/FAN.	→ Scollegare il cavo di alimentazione c.a., ricollegarlo, quindi riaccendere l'alimentazione. Se le spie si illuminano ancora, c'è un guasto dell'impianto elettrico. Rivolgersi a personale Sony qualificato.

Elenchi dei messaggi

Messaggi di avvertenza

Messaggio	Causa e rimedio
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	→ Spegnere l'alimentazione. → Verificare che le prese di ventilazione non siano ostruite. (☞ pagina 12)
Frequenza fuori limite!	→ La frequenza è fuori gamma. Trasmettere in ingresso un segnale la cui frequenza rientri nella gamma accettabile del proiettore.
Verificare imp. Sel. segn. in. A.	→ Quando si riceve in ingresso un segnale RGB da computer, impostare "Sel. segn. in. A" nel menu Impostazione  su "Computer". (☞ pagina 51)
Verificare imp. Sel. segn. DVI.	→ Quando si riceve in ingresso un segnale RGB da computer, impostare "Sel. segn. DVI" nel menu Impostazione  su "Computer". (☞ pagina 51) Nota Prima di impostare "Sel. segn. DVI", ricordare di scollegare il cavo DVI di connessione fra il proiettore e il sintonizzatore digitale ecc.
Sostituire la lampada/filtro. Durata lampada/filtro meno di 50 ore.	→ La vita utile della lampada e del filtro dell'aria è quasi terminata. (50 ore è un valore approssimato.)
Sostituire la lampada/filtro. Durata lampada/filtro meno di 15 ore.	→ La vita utile della lampada e del filtro dell'aria è quasi terminata. (15 ore è un valore approssimato.)

Sostituire la lampada/filtro. Fine lampada/filtro: off tra 1 min.	→ La lampada deve essere sostituita. Sostituire la lampada. (☞ pagina 62) → Sostituire anche il filtro dell'aria. (☞ pagina 66) Se questo messaggio appare di nuovo dopo aver sostituito la lampada e il filtro, la procedura di sostituzione della lampada non è stata completata. Verificare la procedura di sostituzione della lampada. (☞ pagina 62)
Pulire il filtro.	→ È il momento di pulire il filtro dell'aria. Pulire il filtro dell'aria. (☞ pagina 65)
Pulire il filtro. Fatto? Sì ↑ No ↓	→ È il momento di pulire il filtro dell'aria. Pulire il filtro dell'aria. (☞ pagina 65) → Se il filtro dell'aria è stato pulito, selezionare "Sì". Se non è stato pulito il filtro dell'aria, selezionare "No".
Uso probabile a quota elevata. Attiva modo quota elevata? Sì ↑ No ↓	→ Se il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore: selezionare "Sì" per impostare "Modo quota el.". (☞ pagina 50) → Se questo messaggio è visualizzato quando il proiettore è usato a una quota inferiore a 1.500 m: verificare che le prese di ventilazione non siano ostruite. (☞ pagina 12) Nota Selezionando "Sì", il numero di giri della ventola aumenta.

Messaggi di attenzione

Messaggio	Causa e rimedio
x 	→ Nessun segnale sull'ingresso selezionato. Verificare i collegamenti. (☞ pagina 16)
Non applicabile!	→ Premere il pulsante corretto.
Verificare impostazione rete.	→ Sono stati immessi dei valori errati, quali degli spazi, nella finestra Imp. rete. Immettere i valori corretti. (☞ pagina 50)

Sostituzione della lampada

La lampada che costituisce la sorgente luminosa ha una determinata vita utile. Se la luminosità della lampada diminuisce, il bilanciamento del colore è anormale, oppure appare sullo schermo “Sostituire la lampada/filtro. Fine lampada/filtro: off tra 1min.”, la lampada potrebbe essere esaurita. Sostituire subito la lampada con una nuova (non in dotazione).

Come lampada per proiettore di ricambio usare la LMP-H400.

Insieme alla lampada per proiettore LMP-H400 viene fornito il filtro dell'aria. Quando si sostituisce la lampada, è necessario sostituire anche il filtro dell'aria.

Quando si sostituisce la lampada, non dimenticare di sostituire il filtro dell'aria con uno nuovo.

Per informazioni dettagliate sulla sostituzione del filtro dell'aria, vedere “Sostituzione del filtro dell'aria” a pagina 66.

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione. Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

- La lampada è ancora calda dopo aver spento il proiettore con il tasto I/O. Toccando la lampada, ci si potrebbe ustionare le dita. Quando si sostituisce la lampada, aspettare almeno un'ora che si raffreddi.
- Non toccare la superficie dell'obiettivo. Se venisse toccata, pulire le ditate con un panno morbido.
- Prestare particolare attenzione alla sostituzione della lampada di un proiettore installato sul soffitto.

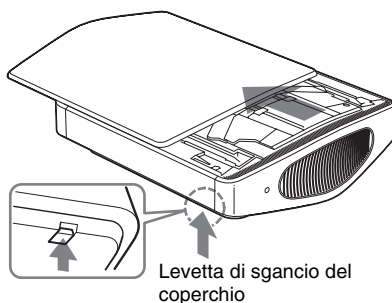
1 Spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione c.a.

2 Mettere un telo (stoffa) di protezione sotto il proiettore.

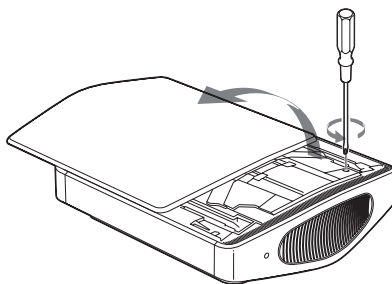
Nota

Controllare che il proiettore sia posato su un piano stabile.

3 Tenere alzata la levetta di sgancio del coperchio a destra e fare scorrere il coperchio superiore finché si blocca.



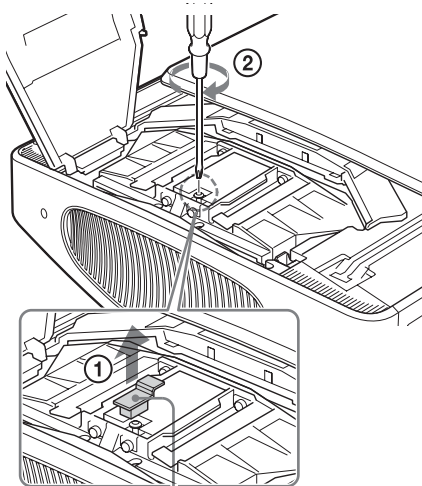
4 Svitare con un cacciavite con punta a croce la vite del coperchio della lampada, quindi aprirlo.



Nota

Per sostituire la lampada del proiettore, usare un cacciavite con punta a croce di almeno 130 mm di lunghezza.

- 5** Smontare il coperchio della valvola (①), quindi usare un cacciavite con punta a croce (②) per girare in senso orario la valvola di sfogo del gas.



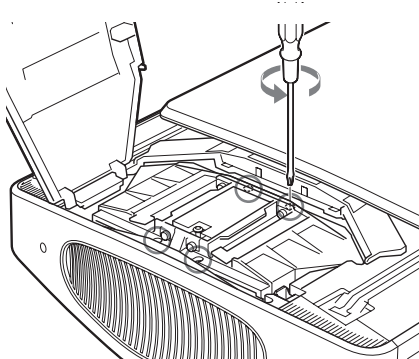
Coperchio della valvola

Nota

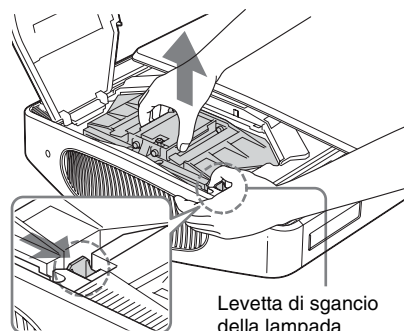
Girare la valvola di sfogo del gas in senso orario finché emette un sibilo. Quando il sibilo termina, passare al punto successivo.

La lampada contiene al suo interno del gas xeno ad alta pressione. Il gas xeno è inodore e innocuo. Tuttavia, se si fa cadere la lampada o se la lampada viene colpita senza che sia stato scaricato il gas, la lampada potrebbe scoppiare. Ciò potrebbe causare delle lesioni.

- 6** Svitare con un cacciavite con punta a croce le quattro viti sull'unità della lampada.



- 7** Afferrare con la mano l'unità della lampada, quindi, spingendo la levetta di sgancio della lampada nella direzione della freccia (verso destra), tirare l'unità della lampada direttamente verso l'alto.

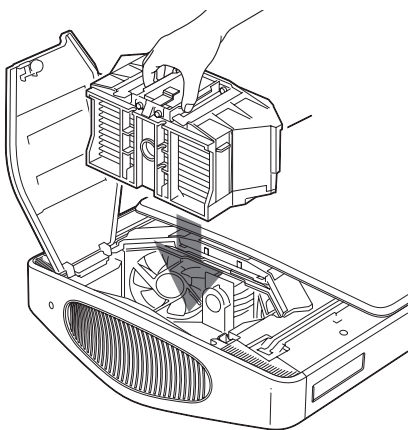


Levetta di sgancio della lampada

Nota

Afferrare saldamente l'unità della lampada in modo che non cada, poiché è pesante (circa 2,9 kg). Se la lampada cade potrebbe causare lesioni o guasto del proiettore.

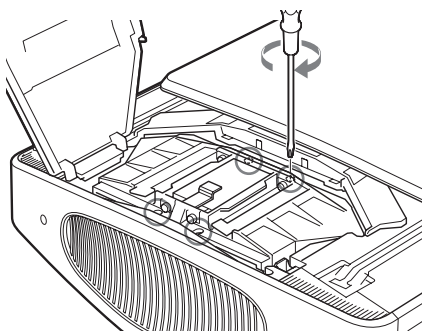
- 8** Inserire completamente la nuova unità della lampada finché è saldamente in posizione e scatta.



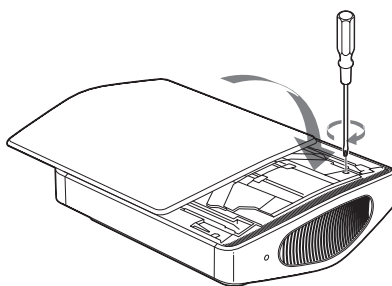
Note

- Nell'inserire la nuova unità della lampada, afferrarla saldamente, poiché è pesante (circa 2,9 kg). Se la lampada cadesse, potrebbe causare lesioni.
- Prestare attenzione a non toccare né la ventola, né l'ottica all'interno dell'unità.
- Verificare che la levetta di sgancio della lampada sia tornata nella posizione originale. Diversamente il proiettore non si accenderà.

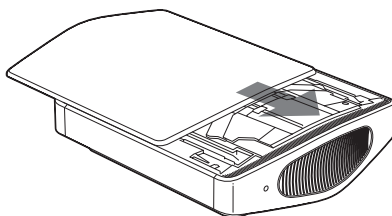
- 9** Serrare le quattro viti allentate al punto 6 per fissare l'unità della lampada al proiettore.



- 10** Serrare la vite allentata al punto 4 per chiudere il coperchio della lampada.



- 11** Chiudere il coperchio superiore.



- 12** Collegare il cavo di alimentazione e commutare il proiettore nella modalità di attesa.

Verificare che la spia ON/STANDBY si illumini in rosso.

- 13** Orientare il telecomando verso il proiettore e premere i pulsanti che seguono sul telecomando, nell'ordine, per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Attenzione

Non infilare le mani nella sede di sostituzione della lampada e fare in modo che non ci cadano dei liquidi o degli oggetti per evitare scossa elettrica o incendio.

Note

- Per la sostituzione, usare unicamente una lampada per proiettore LMP-H400. Usando lampade diverse dalla LMP-H400, il proiettore potrebbe guastarsi.

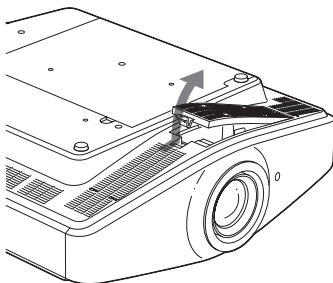
- Prima di sostituire la lampada, ricordare di spegnere il proiettore e di scollegare il cavo di alimentazione.
- Il proiettore non si accenderà se la lampada non è montata saldamente in posizione.
- Il proiettore non si accenderà se il coperchio superiore e il coperchio della lampada non sono chiusi saldamente.

Pulizia del filtro dell'aria

Quando appare sullo schermo “Pulire il filtro. Fatto? Sì ⬆ No ⬇”, è necessario pulire il filtro dell'aria.

Il filtro dell'aria dovrebbe essere pulito ogni 1250 ore. Questo valore varia in funzione dell'ambiente o di come è usato il proiettore. 1250 ore è un valore approssimato.

- 1 Spegnere l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.**
- 2 Mettere un telo (stoffa) di protezione sotto il proiettore e rovesciare quest'ultimo.**
- 3 Smontare la sede del filtro.**



Se è stato montato il coperchio del filtro dell'aria (in dotazione) in quanto il proiettore è installato sul soffitto, smontare tale coperchio prima di rimuovere la sede del filtro.

Per informazioni dettagliate sul coperchio del filtro, vedere “Montaggio del coperchio del filtro dell'aria in dotazione per installazione sul soffitto” (☞ pagina 76).

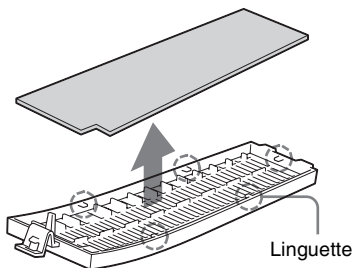
- 4 Togliere la polvere con un aspirapolvere.**

Nota

Prestare attenzione che il filtro non si impigli nell'aspirapolvere.

Se fosse difficile togliere la polvere dal filtro usando l'aspirapolvere, procedere al punto successivo.

5 Smontare il filtro dell'aria.



6 Lavare il filtro dell'aria con una soluzione di detersivo delicato e farlo asciugare all'ombra.

7 Montare il filtro dell'aria in modo che si inserisca nelle corrispondenti linguette (5 posizioni) della sede del filtro.

8 Montare la sede del filtro.

Nota

Il proiettore non si accenderà se la sede del filtro non fosse chiusa saldamente.

Sostituzione del filtro dell'aria

Il filtro dell'aria deve essere sostituito periodicamente. Quando appare sullo schermo "Sostituire la lampada/filtro. Fine lampada/filtro: off tra 1min.", è ora di sostituire la lampada e il filtro dell'aria. Tutte le volte che viene sostituita la lampada, sostituire subito il filtro dell'aria con uno nuovo.

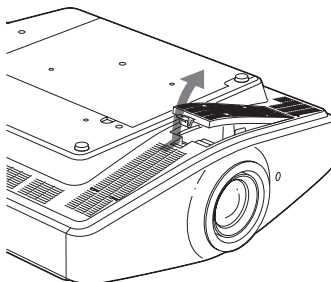
Note

- La sostituzione del filtro dell'aria è molto importante per mantenere una elevata efficienza del proiettore ed evitare guasti. Quando appare sullo schermo il messaggio di sostituzione, sostituire subito il filtro dell'aria. Inoltre, il filtro dell'aria deve essere pulito ogni 1250 ore.
- Nello smontare il filtro dell'aria dal proiettore, prestare attenzione che della polvere oppure degli oggetti non penetrino all'interno del proiettore stesso.

1 Spegnere l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.

2 Mettere un telo (stoffa) di protezione sotto il proiettore e rovesciare quest'ultimo.

3 Smontare la sede del filtro.

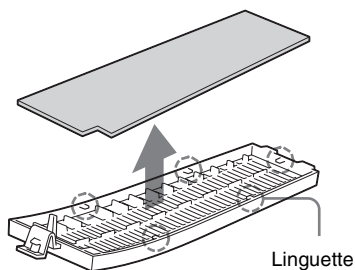


Se è stato montato il coperchio del filtro dell'aria (in dotazione) in quanto il proiettore è installato sul soffitto, smontare

tale coperchio prima di rimuovere la sede del filtro.

Per informazioni dettagliate sulla protezione antipolvere, vedere “Montaggio del coperchio del filtro dell’aria in dotazione per installazione sul soffitto” (☞ pagina 76).

4 Smontare il filtro dell’aria.



5 Montare il nuovo filtro dell’aria in modo che si inserisca in ciascuna delle linguette (5 posizioni) della sede del filtro.

6 Montare la sede del filtro.

Nota

Il proiettore non si accenderà se la sede del filtro non fosse chiusa saldamente.

Caratteristiche tecniche

Sistema

Sistema di proiezione

sistema di proiezione a pannello
SXRD, 1 obiettivo

Pannello LCD Pannello SXRD da 0,61 pollici a
matrice di lenti miniaturizzate,
6.220.800 pixel (2.073.600
pixel × 3)

Obiettivo obiettivo zoom a 1,8
ingrandimenti (elettrico) f 18,7
– 33,7 mm / F 2,54 – 3,53

Lampada Lampada allo xeno da 400 W
Dimensione dell'immagine proiettata

da 40 a 300 pollici (misurata
diagonalmente)

Standard colore

sistema NTSC_{3.58}/PAL/SECAM/
NTSC_{4.43}/PAL-M/PAL-N/
PAL60, commutato
automaticamente/manualmente
(PAL60 non commutato
manualmente)

Segnali video compatibili

15 kHz RGB/componente 50/
60 Hz, componente progressivo
50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/
50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p,
720/50p, 1080/60i, 1080/50i),
1080/60p (solo canale DVI e
canale HDMI), 1080/50p (solo
canale DVI e canale HDMI),
video composito, video Y/C

Segnali da computer compatibili

fH: da 19 a 72 kHz
fV: da 48 a 92 Hz
Risoluzione massima 1920 ×
1080, fV: 60 Hz

Ingressi

Ingresso video VIDEO: tipo fono

video composito: 1 Vp-p ±2 dB
sincronismo negativo
(terminazione a 75 ohm)

S VIDEO: Y/C tipo mini DIN a
4 pin

Y (luminanza): 1 Vp-p ±2 dB
sincronismo negativo
(terminazione a 75 ohm)

C (crominanza): burst
0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC)
(terminazione a 75 ohm), o
burst 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL)
(terminazione a 75 ohm)

Y/CB/PB/CR/PR

Componenti: tipo fono

Y con sincronismo: 1 Vp-p
±2 dB sincronismo negativo
(terminazione a 75 ohm)

CB/PB: 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)

CR/PR: 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)

HDMI RGB digitale/Y/CB(PB)CR(PR)
DVI-D (TMDS)

INPUT A RGB digitale
HD D-sub a 15 pin

RGB analogico/componente:
R/C_R (P_R): 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)

G: 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)

G con sincronismo/Y: 1 Vp-p
±2 dB sincronismo negativo
(terminazione a 75 ohm)

B/C_B (P_B): 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)

SYNC/HD: Ingresso
sincronismo composito: Livello
TTL, positivo/negativo
Ingresso sincronismo
orizzontale: Livello TTL,
positivo/negativo
VD: Ingresso sincronismo
verticale: Livello TTL, positivo/
negativo

TRIGGER Presa miniatura
Attivo: 12 V c.c., impedenza
d'uscita: 4,7 kilohm
Disattivo: 0 V

REMOTE RS-232C: D-sub a 9 pin (femmina)
NETWORK RJ-45
10BASE-T/100BASE-TX

Generale

Dimensioni 496 × 175 × 574 mm (l/a/p)

Massa circa 19 kg

Requisiti di alimentazione
da 100 a 240 V c.a., da 0,8 a
1,95 A, 50/60 Hz

Potenza assorbita
Max. 610 W
Modo di attesa: 10 W
Modo ECO: 0,5 W

Temperatura di funzionamento
da 0°C a 35°C

Umidità di funzionamento
da 35% a 85% (senza
condensazione)
Temperatura di immagazzinamento
da -20°C a +60°C
Umidità di immagazzinamento
da 10% a 90%

Accessori forniti

Telecomando RM-PJVW100 (1)
Batterie formato AA (R6) (2)
Cavo di alimentazione c.a. (1)
Portaspina (1)
Istruzioni per l'uso (1)
CD-ROM (ImageDirector2) (1)
Coperchio del filtro dell'aria (1)

Realizzazione e caratteristiche tecniche soggette a
modifica senza preavviso.

Normative di sicurezza
UL60950, CSA No. 950, FCC class B, IC class B,
EN60950 (NEMKO), CE, C-Tick

Accessori opzionali

Lampada per proiettore LMP-H400 (ricambio)
Supporto per appendere il proiettore PSS-H10,
PSS-610

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Usare un cavo di alimentazione adatto alla rete elettrica locale.

	Stati Uniti d'America, Canada		Europa continentale		Regno Unito, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda	Giappone
Tipo di spina	VM0233	YP-3	YP-12A	COX-07	*	YP-359
Estremità con femmina	VM0089	YC-13	YC-13D	COX-02	VM0303B	YC-13
Tipo di cavo	SVT	SVT	H05VV-F	H05VV-F	CEE (13) 53 rd (OC)	VCTF
Tensione e corrente nominale	10A/ 125V	10A/ 125V	10A/250V	10A/250V	10A/250V	12A/125V
Norme di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENANHO

* Usare una spina di caratteristiche nominali conformi alla normativa di ciascun paese/
regione e ai dati tecnici.

Segnali preimpostati

La seguente tabella presenta i segnali e i formati video che è possibile proiettare con questo apparecchio.

Se è presente in ingresso un segnale diverso dal segnale preimpostato mostrato in seguito, l'immagine potrebbe non essere visualizzata correttamente.

N. memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincronismo	Dimensione H
1	VIDEO/60	60 Hz	15,734	59,940	–	–
2	VIDEO/50	50 Hz	15,625	50,000	–	–
3	480/60i	DTV 480/60i	15,734	59,940	S su G/Y o sincronismo composito	–
4	575/50i	DTV 575/50i	15,625	50,000	S su G/Y o sincronismo composito/ video composito	–
5	480/60p	480/60p (NTSC progressivo)	31,470	60,000	S su G/Y	–
6	575/50p	575/50p (PAL progressivo)	31,250	50,000	S su G/Y	–
7	1080/60i	1035/60i, 1080/60i	33,750	60,000	S su G/Y	–
8	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000	S su G/Y	–
9	1080/24PsF	1080/48i	27,000	48,000	S su G/Y	–
10	720/60p	720/60p	45,000	60,000	S su G/Y	–
11	720/50p	720/50p	37,500	50,000	S su G/Y	–
12	1080/60p	1080/60p	67,500	60,000	–	–
13	1080/50p	1080/50p	56,260	50,000	–	–
21	640 × 350	VGA-1 (VGA350)	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
22		VESA 85 (VGA350)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
23	640 × 400	NEC PC98	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
24		VGA-2 (TEXT)/VESA70	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
25		VESA 85 (VGA400)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
26	640 × 480	VESA 60	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
27		Mac 13	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
28		VESA 72	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
29		VESA 75 (IBM M3)	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
30		VESA 85 (IBM M4)	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832

Altri

N. memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincronismo	Dimensione H
31	800 × 600	VESA 56	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
32		VESA 60	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
33		VESA 72	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
34		VESA 75 (IBM M5)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
35		VESA 85	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
36	832 × 624	Mac 16	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
37	1024 × 768	VESA 60	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
38		VESA 70	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
39		VESA 75	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
40		VESA 85	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
41	1152 × 864	VESA 70	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1472
42		VESA 75	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
44	1152 × 900	SUN L0	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
45	1280 × 960	VESA 60	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
47	1280 × 1024	VESA 60	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
50	1400 × 1050	SXGA +	63,981	60,020	H-neg, V-neg	1688
55	1280 × 768	1280 × 768/60	47,776	59,870	H-neg, V-pos	1664
56	1280 × 720	1280 × 720/60	44,772	59,855	H-neg, V-pos	1664
57	1920 × 1080	1920 × 1080/60	67,500	60,000	H-neg, V-neg	2200

La memoria preimpostata numero 44 è disponibile quando sul computer è disattivato DDC. Tuttavia la risoluzione dello schermo del proiettore potrebbe non essere supportata, oppure potrebbe non essere possibile disattivare DDC, in funzione del computer. Per i dettagli, fare riferimento alle istruzioni d'uso fornite con il computer.

DDC (Display Data Channel) permette al computer di ottenere delle informazioni sulle caratteristiche dal monitor. Permette anche l'impostazione automatica della frequenza di aggiornamento, in funzione della risoluzione del monitor.

Nota

Se viene ricevuto in ingresso un segnale diverso dai segnali preimpostati di cui sopra, l'immagine potrebbe non essere visualizzata correttamente.

Numeri delle memorie preimpostate per ciascun segnale di ingresso

Segnale analogico

Segnale	Numero di memoria preimpostata
Segnale video (connettori VIDEO INPUT e S VIDEO INPUT)	1, 2
Segnale componente (connettori INPUT A e Y/CB/PB/CR/PR)	da 3 a 11
Segnale video GBR (connettore INPUT A)	da 3 a 11
Segnale da computer (connettore INPUT A)	da 21 a 39, 56

Segnale digitale

Segnale	Numero di memoria preimpostata
Segnale componente (connettore HDMI)	da 3 a 8, da 10 a 13
Segnale video GBR (connettori DVI-D e HDMI)	da 3 a 8, da 10 a 13
Segnale da computer (connettore DVI-D)	da 21 a 42, 44, 45, 47, 50, da 55 a 57
Segnale da computer (connettore HDMI)	26

Altri

Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

Alcune delle voci dei menu non possono essere regolate, in funzione del segnale d'ingresso. Sono elencate nelle tabelle che seguono.

Le voci che non possono essere regolate non sono visualizzate nel menu.

Menu Regola immagine

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S-Video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer
Contrasto	●	●	●	●
Luminosità	●	●	●	●
Colore	● (eccetto bianco e nero)	●	●	—
Tinta	● (soltanto NTSC _{3.58} /NTSC _{4.43} , eccetto bianco e nero)	●	●	—
Dettaglio	●	●	●	—
NR	●	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	—
Livello. nero	●	●	●	—
Correz. Gamma	●	●	●	●
Temp. colore	●	●	●	●
Diafram. avanz.	●	●	●	●
RCP	●	●	●	●
Spazio colore	●	●	●	●

● : Regolabile/impostabile

— : Non regolabile/non impostabile

Menu Segnale

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer
Fase punto	–	–	–	● * ¹
Dimensione H	–	–	–	● * ¹
Spostamento	–	●	●	● * ¹
Modo ampio	●	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 5, 6)	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 5, 6)	–
Modo DRC	●	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	–
Modo Film * ²	●	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	● (soltanto memorie preimpostate numero 3, 4, 7, 8, 9)	–
Sovrascansione	–	●	●	–
Area schermo * ³	–	● (soltanto memorie preimpostate numero 7, 8, 9, 12, 13)	● (soltanto memorie preimpostate numero 7, 8, 9, 12, 13)	–

● : Regolabile/impostabile

– : Non regolabile/non impostabile

*1: Non è possibile regolare questa voce quando è presente in ingresso un segnale DVI.

*2: Nel caso della memoria preimpostata numero 4, è possibile impostare questa voce solo quando “Modo DRC” è impostato su “Disin.” nel menu Segnale .

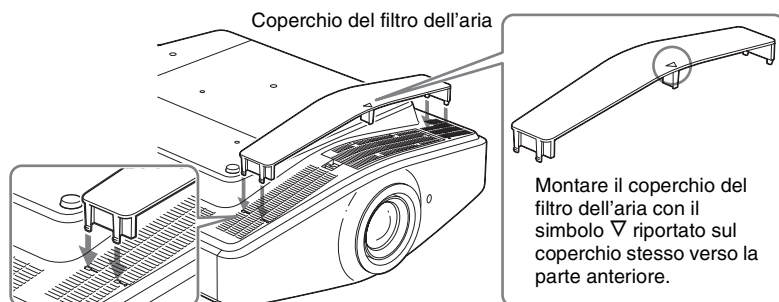
*3: Questa voce è operativa solo quando “Sovrascansione” è impostata su “Inser.” nel menu Segnale .

Installazione sul soffitto

Per installare il proiettore sul soffitto, usare il supporto per appendere il proiettore PSS-H10 o PSS-610. Le distanze di proiezione per l'installazione sul soffitto sono indicate in seguito.

Montaggio del coperchio del filtro dell'aria in dotazione per installazione sul soffitto

Quando si installa il proiettore sul soffitto con il supporto per appendere il proiettore PSS-H10 o PSS-610, montare il coperchio del filtro dell'aria in dotazione per le prese di ventilazione (aspirazione) per evitare che il filtro dell'aria venga intasato dalla polvere.

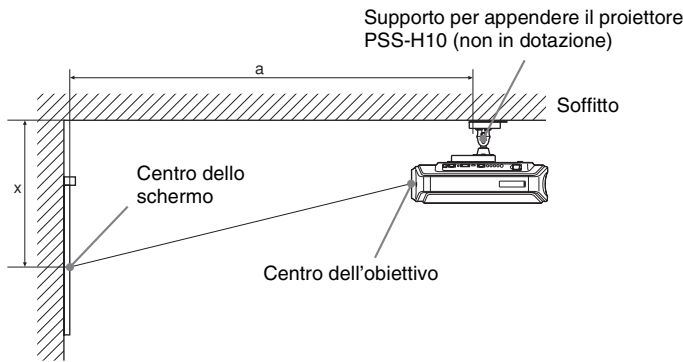


Nota

Quando il proiettore è installato sul pavimento, non montare il coperchio del filtro. Se venisse montato, potrebbe rompersi.

Uso del supporto per appendere il proiettore PSS-H10

- a: Distanza dallo schermo al foro di installazione sul lato soffitto dell'unità di montaggio a soffitto (lato anteriore)
- x: Distanza dal soffitto al centro dello schermo tale che l'immagine non sia troncata o oscurata



Quando si utilizza uno schermo di formato 16:9

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Distanza minima	1475	2105	2735	3365	3995	4940	5885	6515	8090	9665
	Distanza massima	2368	3444	4520	5596	6672	8286	9900	10976	13666	16356
x	Distanza minima	249	374	498	623	747	934	1121	1245	1557	1868
	Distanza massima	590	751	913	1075	1237	1479	1722	1884	2288	2692

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

a (minimo) = 31,5 × DS + 214,8

a (massimo) = 53,8 × DS + 216,1

x (minimo) = 6,2263 × DS

x (massimo) = 8,0876 × DS + 266

Quando si utilizza uno schermo di formato 4:3

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Distanza minima	1757	2528	3299	4070	4841	5997	7154	7925	9853	11780
	Distanza massima	2850	4167	5483	6800	8117	10092	12068	13385	16677	19969
x	Distanza minima	305	457	610	762	914	1143	1372	1524	1905	2286
	Distanza massima	662	860	1058	1256	1454	1751	2048	2246	2740	3235

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

a (minimo) = $38,551 \times DS + 214,8$

a (massimo) = $65,842 \times DS + 216,1$

x (minimo) = $7,62 \times DS$

x (massimo) = $9,8979 \times DS + 266$

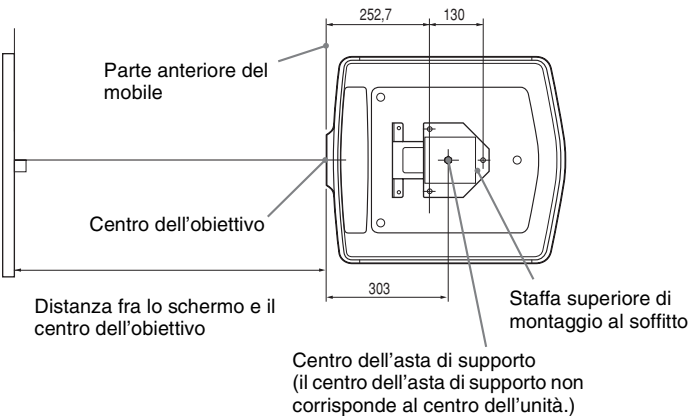
Montaggio del supporto per appendere il proiettore PSS-H10

Per dettagli a proposito dell'installazione sul soffitto, fare riferimento al manuale d'installazione per i rivenditori del PSS-H10. Per l'installazione è necessario rivolgersi a personale Sony qualificato.

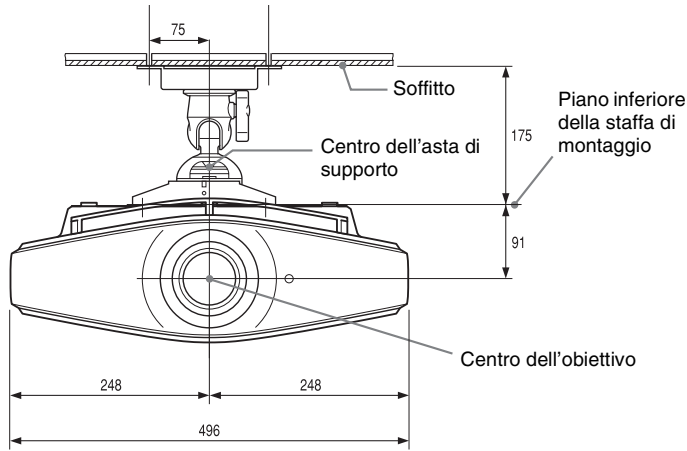
Le misure per installare il proiettore al soffitto usando il PSS-H10 sono indicate in seguito.

Vista dall'alto

Installare il proiettore in modo che il centro dell'obiettivo sia parallelo al centro dello schermo.

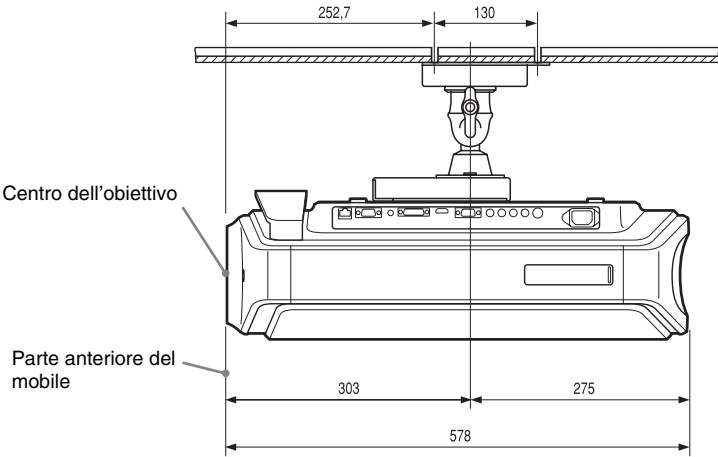


Vista anteriore



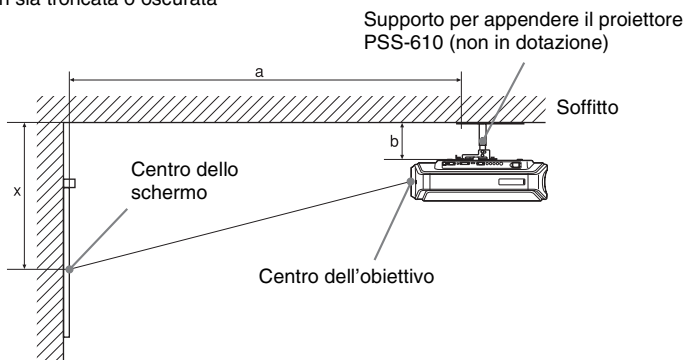
Altri

Vista laterale



Uso del supporto per appendere il proiettore PSS-610

- a: Distanza dallo schermo al foro di installazione della staffa superiore di montaggio a soffitto (lato anteriore)
- b: Distanza dal soffitto al fondo dell'unità
- x: Distanza dal soffitto al centro dello schermo tale che l'immagine non sia troncata o oscurata



Quando si utilizza uno schermo di formato 16:9

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Distanza minima	1429	2059	2689	3319	3949	4894	5839	6469	8044	9619
	Distanza massima	2322	3398	4474	5550	6626	8240	9854	10930	13620	16310
x	Distanza minima	249	374	498	623	747	934	1121	1245	1557	1868
	Distanza massima	b+415	b+576	b+738	b+900	b+1062	b+1304	b+1547	b+1709	b+2113	b+2517
b		150, 175, 200, 250, 275, 300 mm regolabile quando viene usato il PSS-610									

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

a (minimo) = $31,5 \times DS + 168,8$

a (massimo) = $53,8 \times DS + 170,1$

x (minimo) = $6,2263 \times DS$

x (massimo) = $8,0876 \times DS + 91 + b$

Quando si utilizza uno schermo di formato 4:3

Unità: mm

Dimensione dello schermo (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Distanza minima	1711	2482	3253	4024	4795	5951	7108	7879	9807	11734
	Distanza massima	2804	4121	5437	6754	8071	10046	12022	13339	16461	19923
x	Distanza minima	305	457	610	762	914	1143	1372	1524	1905	2286
	Distanza massima	b+487	b+685	b+883	b+1081	b+1279	b+1576	b+1873	b+2071	b+2565	b+3060
b		150, 175, 200, 250, 275, 300 mm regolabile quando viene usato il PSS-610									

Per calcolare le misure di installazione (DS: dimensioni schermo)

a (minimo) = 38,551 × DS + 168,8

a (massimo) = 65,842 × DS + 170,1

x (minimo) = 7,62 × DS

x (massimo) = 9,8979 × DS + 91 + b

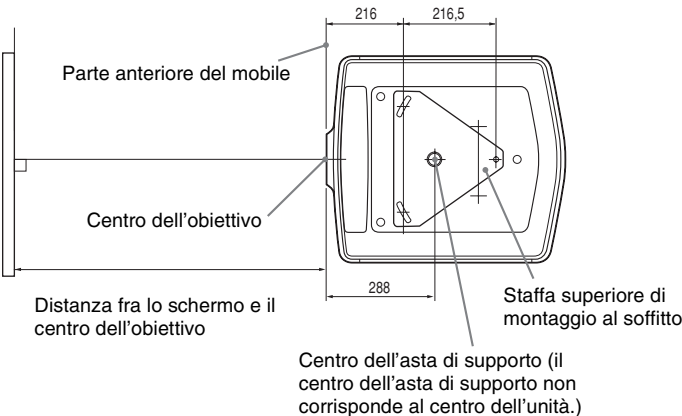
Montaggio del supporto per appendere il proiettore PSS-610

Per dettagli a proposito dell’installazione sul soffitto, fare riferimento al manuale d’installazione per i rivenditori del PSS-610. Per l’installazione è necessario rivolgersi a personale Sony qualificato.

Le misure per installare il proiettore al soffitto usando il PSS-610 sono indicate in seguito.

Vista dall’alto

Installare il proiettore in modo che il centro dell’obiettivo sia parallelo al centro dello schermo.

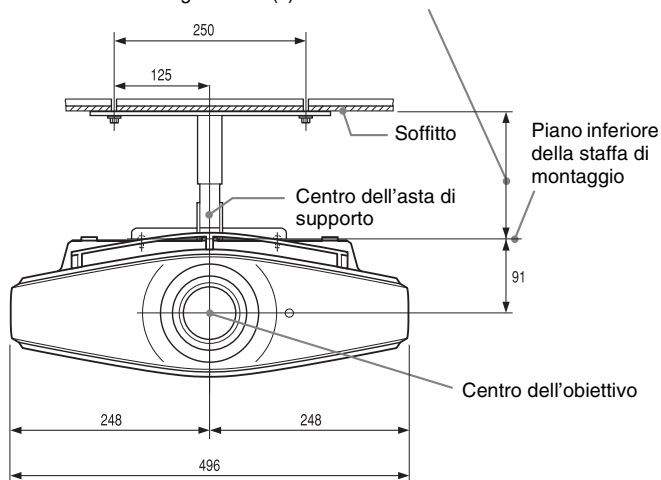


Vista anteriore

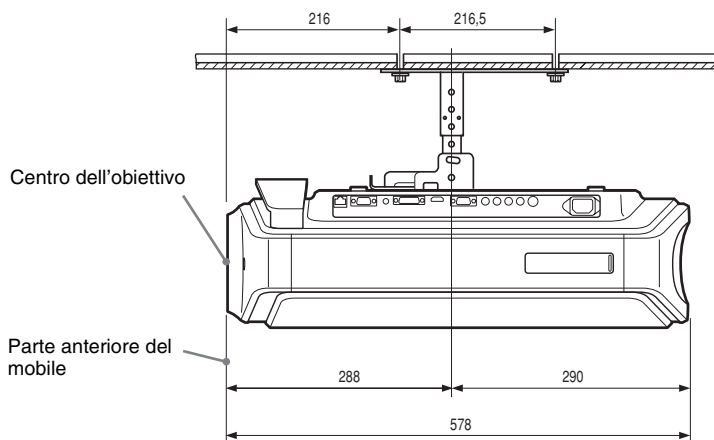
Distanza dal soffitto al piano della staffa di montaggio

Usando la chiave a tubo di regolazione (b): 150/175/200 mm

Usando la chiave a tubo di regolazione (c): 250/275/300 mm



Vista laterale



Regolazioni fini della posizione orizzontale dell'immagine

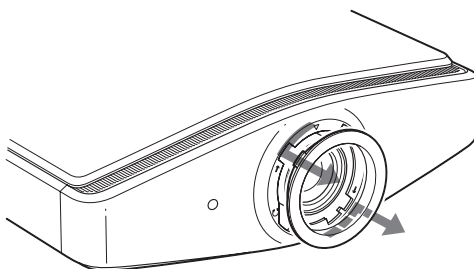
Nota

Per dettagli a proposito delle regolazioni fini della posizione orizzontale dell'immagine, rivolgersi a personale qualificato. Se l'obiettivo viene graffiato, la riparazione è a pagamento.

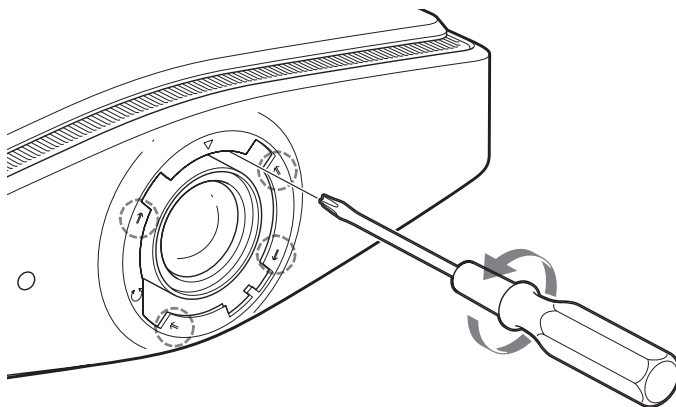
Inoltre, non guardare nell'obiettivo mentre si regola la posizione dell'immagine.

È possibile regolare la posizione dell'obiettivo verso destra o verso sinistra di circa 1 mm dal centro dell'obiettivo.

- 1 Smontare la ghiera (rondella) montata intorno all'obiettivo girando in senso antiorario.**

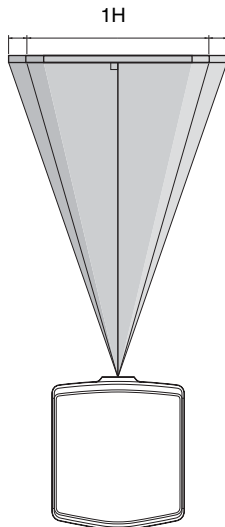
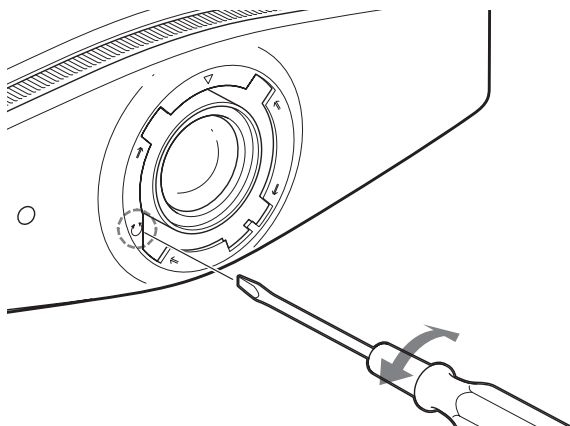


- 2 Svitare le quattro viti nella posizione indicata dalla freccia girandole in senso antiorario con un cacciavite con punta a croce.**



3 Inserire un cacciavite con punta a taglio nella scanalatura di regolazione dell'obiettivo che si trova in basso a sinistra (quando il proiettore proietta l'immagine dal pavimento, da un tavolo ecc.), e girarlo nella direzione in cui si desidera spostare l'obiettivo.

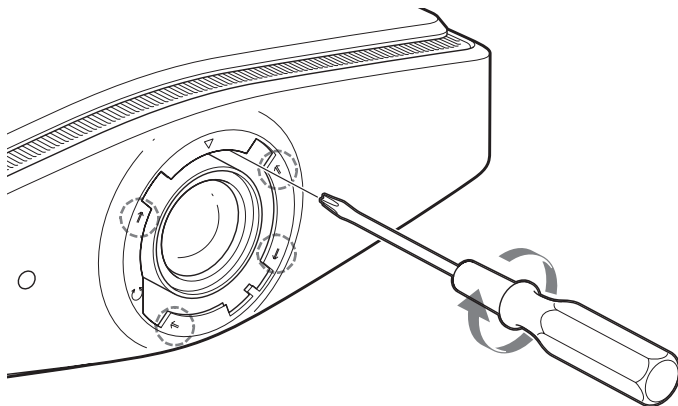
Girando a sinistra, l'obiettivo si sposterà a sinistra e girando a destra, l'obiettivo si sposterà a destra. (L'intervallo di spostamento è circa ± 1 mm.)



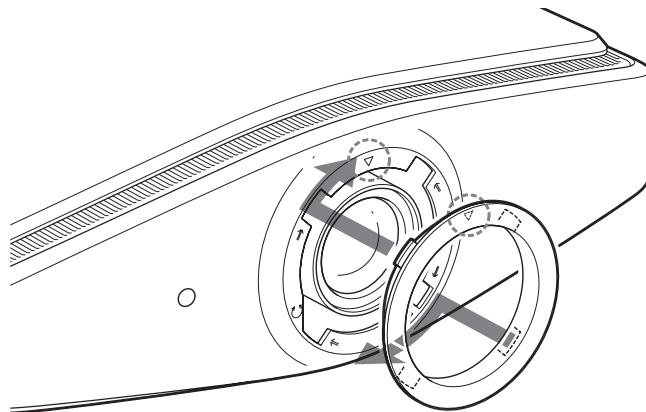
Vista dall'alto

-  Posizione dell'immagine spostata della massima distanza a sinistra.
-  Posizione dell'immagine spostata della massima distanza a destra.

- 4** Dopo aver definito la posizione dell'obiettivo, inserire successivamente il cacciavite con punta a croce nelle quattro sedi nelle quattro posizioni lungo il bordo dell'obiettivo e serrare per fissare l'obiettivo in posizione.



- 5** Montare la ghiera (rondella) allineando il simbolo ∇ all'interno della ghiera con il simbolo ∇ sul proiettore, girando in senso orario.



Nota

Utilizzando contemporaneamente le funzioni di spostamento orizzontale e verticale dell'obiettivo e spostato l'obiettivo orizzontalmente al massimo, l'immagine si sposta verso l'alto al massimo di 0,53 della dimensione dello schermo dal centro dell'obiettivo.

Indice analitico

A

Accessori forniti	10
Area schermo	47
Area Titolo	46

C

Collegamento	
Apparecchiatura video	18
Computer	19
Lettore/registratore DVD o sintonizzatore digitale	16
Contr. obiet.	49

D

Diafram. avanz.	44
Dispositivo di regolazione	24

F

fH	53
Filtro dell'aria	66
fV	53

G

Gira immagine	49
---------------------	----

I

Illuminazione	50
Impostazione rete	50
Installazione del proiettore e dello schermo	13, 76
Installazione sul soffitto	76

L

Linguaggio	51
------------------	----

M

Menu	
cancellare	41
immagine	42
Menu Funzione	48
Menu Impostazione	51
Menu Informazioni	53
Menu Installazione	49
Menu Segnale	45
Uso del menu	39

Menu Funzione	48
Menu Immagine	42
Menu Impostazione	51
Menu Informazioni	53
Menu Installazione	49
Menu Segnale	45
Messaggi	
Attenzione	61
Avvertenza	60
Modo ampio	
Normale	45
Pieno	45
Sottotitoli	46
Zoom	46
Zoom largo	45
Modo di attesa	48
Modo DRC	46
Modo Film	46
Modo immagine	
CINEMA	34
Cinema	42
Dinamico	42
DYNAMIC	34
Standard	42
USER 1, 2 e 3	34
Utente 1, Utente 2 e Utente 3	42
Modo quota el.	50

P

Posizione V	46
Power saving	48
Precauzioni	5
Prese di ventilazione	12
Proiezione	27

R

RCP (Real Color Processing)	44
Real Color Processing	37
Regola immagine	
Colore	43
Contrasto	43
Correz. Gamma	43
Dettaglio	43
Diafram. avanz.	44
Livello. nero	43
Luminosità	43
NR	43
Temp. colore	43
Tinta	43
Regola segnale	
Dimensione H	45
Fase punto	45

Spostamento	45
Regolazione	
dimensioni e posizione	
dell'immagine	20
dimensioni/spostamento immagine	45
immagine con Real Color	
Processing	37
qualità dell'immagine	35
zoom	29
Ricer. ingr. aut.	48
Ricevitore IR	49
Ripristino	
reimpostare le voci	41
voci ripristinabili	41
Risoluzione dei problemi	58

S

Segnali preimpostati	71
Sel. segn. DVI	52
Sel. segn. in. A.	51
Selezione della lingua del menu	25
Sostituzione della lampada	62
Sovrascansione	47
Spazio colore	44
Spie di avvertenza	59
Standard colore	52
Stato	51

T

Tavolozza DRC	47
Telecomando	
Inserimento delle batterie	10
Ubicazione dei comandi	9
Timer lampada	53
Trapezio V	49

U

Ubicazione dei comandi	
Lato anteriore/destro	6
Lato destro	7
Posteriore/Fondo	8
Uscita HDMI	17

W

WIDE MODE	31
-----------------	----

<http://www.sony.net/>



Printed on 100% recycled paper.

Standby power consumption : 0.5 W.

Lead-free solder is used for soldering.

Halogenated flame retardants are not used in cabinets and printed wiring boards.

Recycled polystyrene foam is used for the packaging cushions.